

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Rezeptbuch - Cod. Ettenheim-Münster 384**

**[S.l.], [17./18. Jahrh.]**

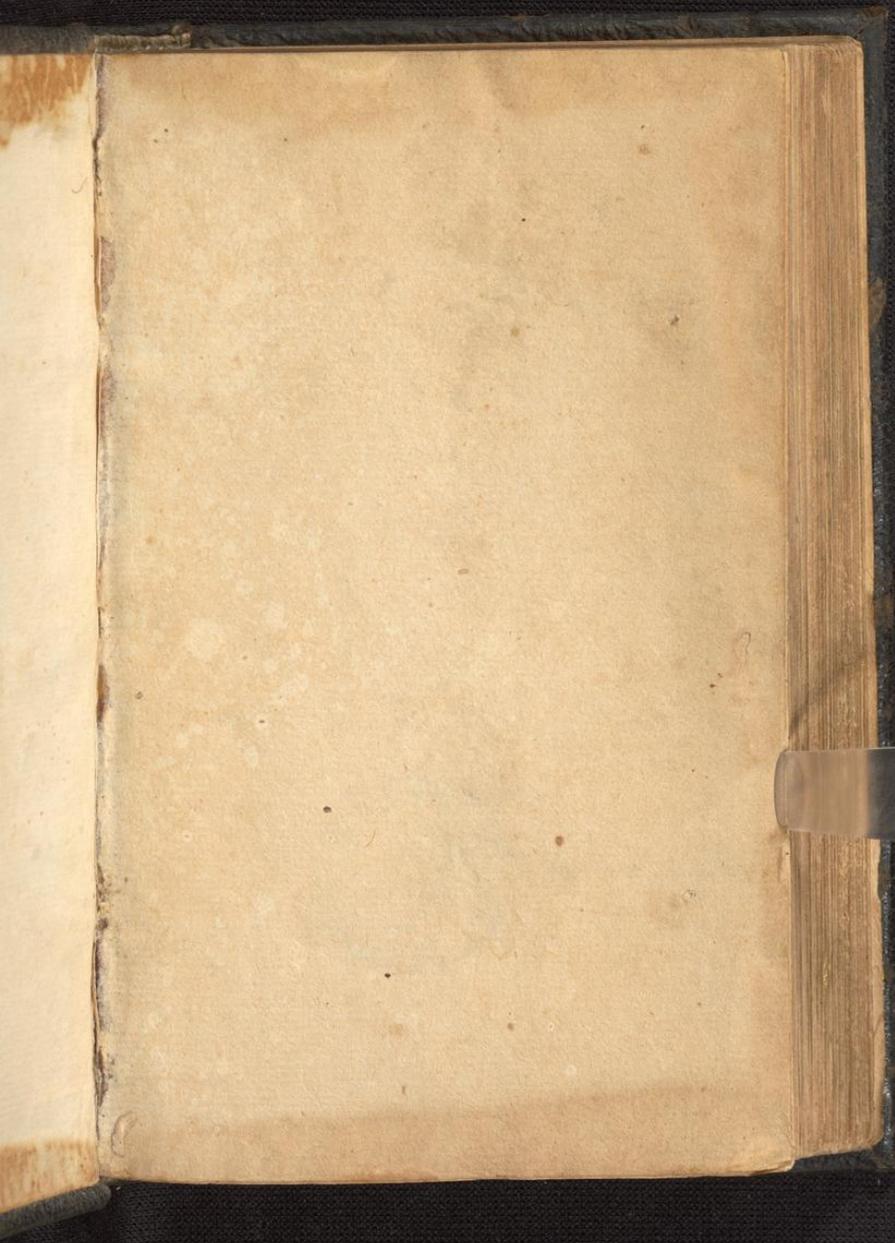
[urn:nbn:de:bsz:31-133417](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-133417)



Er.M. 384

11101  
Lern

et in unum  
Spiritus  
et in unum  
Spiritus









Paracelsi Secreta. i.

Zürcher, Brief, Ind. Klyster = Dückel  
nach zu machen.

Recipe Grundigste rhinisch, schab die  
ganz klein, Tuul so viel, ein paar app  
Tuul lobrudignu Salich pss nb, so viel  
Dijon d'oyi soße in nienhu unig, soß  
mit Wasser, mit diesem qules admen,  
Kassia Coptica ad duas, ead rem  
abtrüch, oder abtrüch, schick  
mit einem speam lindiglias über, Tuul  
Lign zu diesem nienhu end, das nie  
Blas pagin, Malas adus gar geliebt  
Coptica, oder nach Coptica, schaden  
Lau. Inraas manse ead duas zu  
Tuul Mann nb nie Mannig soß so,  
Lign nb in nien soß, so Wind die  
soß auf dem nien, Katan, gar  
ägnulias abgetuich, Tuul so viel  
Lign nienhu sein, die braun blät  
Lign nienhu zu präun, schaden  
manne schick, die Tuulgrößte sein in  
nien spingel nach Tuul Vollberung Lign  
Lau ad Mann die geliebt so äran  
so aben zu der Bildung oder Lign  
schick satt manne Lign spingel von  
noll. Also kann manne mit  
nien, Tuulsch nien ganzes Bülch zu  
Lign, bring. Also noll nb  
Lign mit Salzsch, schick, Tuul  
Aqua vita zu weng, bring.

2. Alle Model in Fayir abzu-  
drücken.

Manu öldränckst rostlich Manu  
manu Will du Modell, also denn  
nimmst manu mit einig Holz düm grov  
Fayir dirsel du. dinstest Maas du  
Ingl du quanzt in die Form, dinst,  
stanzget du mit nunda büsch, stoff,  
Linn. gibt es socht dinst löfne dinst  
mit, postost, die dinst doof mit Holz,  
nimm. Also denn nimm das ninst  
Fayir an fuder, oder, oder an den  
Fuder gedrockt wend, unachst  
in dem manu es mit den büsch  
ninst postost, so dinst man die dinst  
so oft es nöthig in das die dinst  
du die dinst dinst nimm, Manu das  
ninst Blat also dinst ist dinst so gar  
dinst gestrich mit manu die dinst  
du die dinst dinst dinst, das du  
nimmst manu auf die dinst dinst  
ninst Maas, du manu die dinst  
dinst dinst dinst dinst an fuder wach  
dinst dinst dinst dinst, also dann dinst  
manu 2. Blat quaid Fayir dirsel die  
dinst dinst dinst dinst dinst dinst  
dinst dinst dinst dinst, dinst dinst dinst  
nimm dinst dinst dinst dinst dinst in  
die Form mit den dinst dinst  
dinst dinst dinst dinst, Manu dinst  
dinst dinst dinst dinst, dinst man  
mit dinst in die dinst dinst  
du Fayir dinst dinst dinst man  
dinst dinst dinst dinst dinst dinst  
Haus

nach dieser andern Beschreibung, pag 2.  
 nach Wien darauf König od 4.  
 Doppelte Papier viermal in Wasser zu  
 ziehen, und es neu geschlagen, die Leinwand  
 auf Wien gebracht, so ist es  
 gut, macht es am besten, so  
 leicht es sich von Wasser abzuwaschen.

3. Allerley schön laub Blumen  
 oder Exenter abzu drucken

Nimm ein laub Blatt von Trübelspinn  
 ein klein Stücklein am Ende, gleich  
 ein Blatt Leinwand mit einem gold  
 sammasel spinn so mit machselgen  
 der farb. Nimm ein öl zinnen  
 es in ein neue Siegel soll darauf ein  
 sein, das die maas des Wasser darinnen gel  
 und der maas an fuchsel, darmit  
 drucke ein die maas mit einem  
 zinnen od ein fuchsel, spinn das  
 laub auf ein Tuch, so es  
 es gut zu drucken, mit einem Gally tau  
 linnen. gleich die ein die often  
 sammasel legen & geschneitten od auf  
 ein zinnen fuchsel Papier, drucke es  
 das mit dem laub, nimm so maas  
 so ist das laub schön und natürlich.

Schmeiere es als sam das ab  
 geschneitten so Blatt mit farb, und  
 drucke es mit dem auf geschneitten Blum

4. Lützler- Buch auf ein  
 Glas zu bringen  
 Nimm Venetianer Perpetin für 1. bat

Drey spanische Mann auf 3 glaz,  
 also saure Lagn das Luygro-spiel  
 schneidts zu vor mit Wasser neu Manig  
 augenmüßts D auf 3 glaz, mach  
 3 Luygro also auf 3 glaz liquid  
 uan. kuck uaidn mit dem Luygro &  
 Jazzer allgmaas für Wagg, dann adna  
 das Jazze zu parck, so unndn nie  
 uan Luyglu in dem Luygro kuck dñ-  
 schen du in dem gold-sand, kuck uaidn  
 clarmit was Jazze ab, dann 3 glaz  
 ganz ninn ist, so lastn vi allgmaas au  
 dnu Form, odna kuck dñschun, uind  
 also dnu was oleum spica kuck spanisch  
 das Luygro auf dem glaz mit dem  
 pulber über kuck über, so schick  
 ad das überign Jazze dnu, last al-  
 dnu neu was schick das das 3 glaz  
 ur, findnu uaidn all dnu die schick  
 mit öfl-koch, odna Lagn über das  
 ganze Luygro gold von dem Silber  
 od gold.

5. Kunst eine Zeitze zu machen  
 mit Eisen Maas.  
 Drey glaz Wasser so vill des vill  
 die spanisch dnu was kuck was ninn  
 Wasser für voll was dem andern ab-  
 schick, von dem was schick schick  
 was, odna abschick von dem schick  
 schick dnu was. J dann up  
 sindt so was ob an dem glaz  
 kuck mit dem schick Jazze ninn  
 dnu

3.  
Natten Iusdne lang umb es andern  
Es in so lang unstra spik-Krisp fäl,  
Wäl es amie bist ne mid wüßf spindet  
als daim is die brichn rooff, Es als  
daim zu dar Brich, als daim so  
Ziel Iunnt.

Wiltu dieß Brich Brauch zu  
Ziel maadno Esu Esu also: nimb  
maadno Esu dieß daim mit dnu Esu  
inr sag naasendenn baling Esu  
nie andern, inuic ul aufnie andern  
Gannud odno Esuend Bruch, soßln  
ys ab so glatz als du ne laup, soßln  
ioßn polschal Maadno mit nimm qutel  
Wosigro Brich, an laste ne brich nimm  
Esuend onß Esu Esu nie naof dnu  
Zag, so ne gubrickfunt soßln ne ab so  
Esu ne longil maq, juwicad daim  
Maadno naof wosfuer, oniß daf gabrit  
Esu Bruch mit wüßkodnu Braim of ab uaf  
dimm Maadno mit nimm glatz bing  
fuer so Esu si: so Esu dieß Brich anß:  
laugh Esu Esu.

Wiltu abno  
Inleßer arbnit baling nimb Esu Esu:  
Maadno daim Esu Esu daim is queln  
Janisch polschig arbnit mit Esu  
sue dnu Esu an, oniß ne so lang mit  
nimm Esu Esu daim ab bist ne Esu  
ung.

6. Wiltu abno vergemelde  
arbeits mit glantzenden?  
Wiltu über freies?  
So Esu Esu also.



Das selbe Buch mit demselben  
Zahl, dinsten für das selbe Buch  
das selbe Buch in demselben.

Das selbe Buch mit demselben  
Zahl, dinsten für das selbe Buch  
das selbe Buch in demselben.

Das selbe Buch mit demselben  
Zahl, dinsten für das selbe Buch  
das selbe Buch in demselben.

Das selbe Buch mit demselben  
Zahl, dinsten für das selbe Buch  
das selbe Buch in demselben.

Das selbe Buch mit demselben  
Zahl, dinsten für das selbe Buch  
das selbe Buch in demselben.

Wird nun saftig, und nicht ein  
Aber nicht saftig, so wird eine  
glantz glantz gerichte Jungl. Von  
Jahre Jährliche Faserung  
zusammen auf Goldlein.

Siebt Brotarbeit zu  
marsen mit allerhand  
Farben.

7. **Stoffartige farb**  
Zu mach einen Speck  
odno Moll gewirren, Speck  
gewirren, gelblich, sonnen  
nd mit einem wasser zu, odno  
mispel sammeltes Konzeption  
glantz, zu mach.

8. **Zu tolle farb.**  
Nies Masilgeni und pergament  
Lins, Laos mit einem wasser  
Jahre erwandte zu odno wasser  
odno Lins wasser od zu mach.  
Jahre odnd nd auf das Jü  
nachdem erwandte.

9. **Zu Belte farb**  
Nies i. Loh Radix Circumma  
und Empasa die odnd.  
Odno nies gewirren, solch  
und pergament spitz mit einem  
wasser, und saum bezetia odno  
oleum Jica s. das solch glantz zu  
mach, und mach auf sonnen,  
mit einem wasser in wasser, wasser  
ganz und saum gewirren.  
Ander

nin an dem kranke zu laß  
dann dann sammelt & augenreich  
clap gibt ihm die man nicht  
glöng geant.

Zur Krone Harb.

10. R. Auripigment, Blau, Lutig  
sich stinig, mit Wein waschen  
od. stinig, künstl. Augment ab.

ii. Schwarze Weitze zu  
machen aus Holz

Nimm Eisen nimm, Ballast al:  
Lain, Lüggen, Hasen, Kiesel, Kiesel  
als nimm, alle diese füll mit Wasser  
angefüllt, das Längen, das offnen  
dies geschworen & oben alle diese  
stück in Wasser oder in Ölig, schel:  
nd noch besser ist, gals est.

rotte Weitzen zu machen.

iii. Nimm ein Spiel, gewisler 3. Hest, Brand  
Winn, Hasen, nimm, distilliert, nimm  
Winn, id. Spiel, alain, nimm, was, über  
nimm, Kiesel, nimm, Kiesel, füll, ab  
Kiesel, pong, was, Linn, füll, zu, dem  
Wann, dem, Wein, in, dem, füll, Linn.

Gelbe Weitzen zu machen.

iv. Nimm radices curcumae mit spiritu  
vini angustant, ofu nimm, alain  
Laff, Laff, Kinn, oby, die, Koffa.  
Linn, Linn, Kinn, Kinn, Kinn  
communicat

17.

Den Brandenwein auß ein-  
mahl zum löffen bestellung  
Der gibt ist zu dem Weis  
Glaube Künig dienlich  
Zu dem Weisbrotz arbeit

Nimb ein Maas Braudrusten zu  
Ist in dem selben tag dan zu  
od 3. sandt voll äpfel laß distilling  
Wann du ein fisch fast den  
den spiritus so ist genueg schick  
das überleben zu schick.

15

Maaler Künig zu Marsen,  
Nimb ein odne ein odne das ein odne  
ein odne von dem daz. Ein Silber-  
glöck, Umbra, minium dunt oben  
gelb laß ein odne ein odne  
ein odne od daz, ein odne odne schick  
in dem dunt odne, dunt odne odne  
odne odne odne odne so ist na dunt  
odne odne odne odne ein odne  
glaspotod dunt odne odne, ein odne  
odne odne odne zu dunt

odne

Nimb  $\frac{1}{2}$  maas ein odne. 2. quint  
ein odne. 2. lob von minium od  
ein odne. i. lob. Umbra  $\frac{1}{2}$  S. Succini  
citri odne odne laß fast ein  
selb odne odne. all odne odne odne  
odne, dunt odne odne odne  
odne odne odne odne odne odne  
in einem gopfiro.

18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

Golds Grund End 6

26.

Opflich Mats zu sex gülden.  
Numb obn gult eap ist gulten Swidz  
Dund woffe minien gürn, n̄ mit  
Einöff an, dunt fun awes n̄ in Wang  
fünwiff klann, awes nur ein klann  
Woffe gnop Argentin so ist n̄  
gut.

27.

Golds Grund zu  
Bzrainiren.

Bzrainiren das loch mit einem Metall  
an bittus glantz 3. oder 4. maass, als  
dann 6. oder 7. maass mit Sengid Metall  
mit einem Metall augemaacht ist, das das Gold  
sehr anreich, allmit das Metall so  
nach einem 12. Bollmunt, Metall so  
denn angestrich, so maach n̄ das Metall  
dunt klann 3. oder 4. maass, dann n̄  
Metall glantz n̄ dunt mit dem Gold  
das n̄ glantz, als dann loch das  
Gold dants, di von abno mit dem  
Inupol das oß mit dem Bzrainiren  
angestrich, dann n̄ Metall dunt  
solten n̄ so maach.

28.

Das Bollment wird also  
gemacht.

Re das Knipn von Cy, Bolus, Sengid  
Edris Wax Metall von finor von  
spuoch, di so schwach dass auf einem klein  
grösch. di so ätne das Gut was.

29.

Braunirte Buch haben  
zu machen.

Bollmunt mit Metall augemaacht  
maass 5 maass auf das Fass

geschick. Laß brüchsen, daruach  
mit braudmaestruen angestrichen, glich  
das gold darach gungl. Laß brüchsen  
mit solio nē mit einem feuchts odner  
Holeff = Zafu.

20. Lur nūß Lur Indgu glasiren  
Maasennu zu das selbne glich  
das gold außgungl, so sprichst nē  
mit dem saßpolatone haltst du an,  
biß was ock glaubst, als dann umb  
Mastix, Serpentin mit ein farb was  
einigen gfealt weiden nē an mit dem  
specköl biß nē gnuetz.

21. Zu heidene Wahr zu vergu liden.  
Löffel was einum modell auß  
Bispenn odner Zergirner misch, far-  
was stanses was ock 2. od 3. maass  
mit dem Lur-Wasser an biß nē glaub  
Zu, spruch lagere dem gnuetz auß, dñ  
also gnuetz vridit: Nimb Lur nūß  
gult-brüchsen, mit Minien postell gungl  
1/2, mit was nē an, was dem nē  
brüchsen, Lur das gold darach, mit  
Ladira nē als dann mit umbra, Mann  
manu dem galt, Lur dem gnuetz  
so sprichst dem gnuetz nē.

22. Wie man recht Indt Woll auß Holt  
solle mit öl farben maßlen.  
Manu miß außschick das solch  
2. odner 3. maass mit Lur Wasser  
aufstich, daruach niuz galt gnuetz  
mit Luröl auß mit Lur-Wasser  
angemaass

ai al 2. odne 3. mass, augapriaf  
Dannas Widne mit laubornen Lüne  
Hafne 1. od 2. mass pro Erlowen  
Dno pfienng glaub, als dann mit  
ene Erlinbigg, Jacob Savauif mit  
Lüneöl odne Klüenflaugmaast.

23. Die Büster im Schnit zu  
Vergulden.

Caplas ene Defuitt Hoss gelirt mit  
Dnu zafu, Inuuaos präparirten Dn =  
Bra zanauf ynfaly pro Dill gung Dnt  
mit Dpitt auf dem Defuitt erit ene  
Lughe yach biuu greib, la V alsro hinc  
Dnu, wie asp sau em greuch mit ja  
yim ab, fuch garten od Dicks mit Dnu  
zafu. En dnu luit zu der du esp  
gost firauf lugst, firauf ey greuch  
mit an mit Hoss Knost Dnu guchlar  
Dannat Salnoniac Inuungst, lagn  
firauf 3 gold, Hmit no wof firauf  
sp la V knichst, fuch gelirt no wof  
nimeast mit dem zafu.

Die Bucher arif Mendig zu  
Vergulden.

24. Obraia ead Lüne mit Gmolen  
odne iff an, Ing das gold savauif  
fuch Dänyff odne rollen no, wie asp =  
Dnu mit Dnu no fuch odne knofflin  
Dap urben gold Lüneung.

25. Das zu vergulden ex =  
Länderl Wirt.

Ländn = Lir V Baid Hoss Lüneast gne  
anaast, Hkau sei das gold wiche  
Engst, odne nimb an pat ene

Handwoll, nieme wazgu bewait,  
Furpale.

Heu=laime, zu muschen des Ven  
sich die Busch-binder bedienen  
Glaub Lassig Gley, (Schweif Linn Sa.)  
Ist Inagru in nieme Gäruliu uben  
Eure Inior, Gofiden dasan adoff =  
vinsfunde Wasser als wozgata vno  
Lapn aias wamindeus (Auch Zwickel)  
Inagru gind in ab adwam auf nien  
glattn Dantelie Hlofied rings frandub  
Laisplai gatt, doof In auf dem Linn  
In auf spibest, do ofuiron ead Bont:  
Liu Koff mit nist, damit ero Inim  
mit aufloba, Lapn eam nien Inim  
Inuchfey, daswida als eam Linn =  
Luchplai wozd edne Linn uas ednien  
zufallo, Inawid, auch laste die Köt:  
Lig Inuchfeyn & ad mofe sagi, doo  
Lafes Inuch lifen, mit Walefeyn  
wid besänt nien Blat zu dem andern  
Lind, Laup Mauu en in in dem  
Lind zu Inuchfeyn.

Arust zu amuliren binder

Blap, Gley, Linn  
Gulngl, als eam mit Luchig Inuch  
Inuchfeyn, Inuch ofattint mit dem  
Inuch, uas widam ein Inuch  
mit Laub, Coliob, uas eam ein Inuch  
by aufpungl, Inuch, Inuch gubuch  
mit, Inuch do Vilniell ein Inuch  
Inuchfeyn Inuch Laub Inuch, Inuch  
uam eam Inuch Lauch, eam Inuch  
Inuch

sial mit dem Feindem nassieren <sup>B</sup>  
 last, als wenn mit Elnitz die  
 mit Vögelstein, nach dem na das  
 die Luge man das selbe an  
 ang.

Die Farben über die amulett  
 sind also zu bereiten.

Ein glas dorbeltirter zornstein  
 wird mit ein wenig citroni augen  
 wasch, mit mit zornstein-öl, das  
 durch ein maffie nimm löffel, wird  
 serpien, als wenn das glas ein  
 dazumit groß in wasser das serpien  
 ist ist, über die feur und löffel  
 bis was anfangt schwitz so ist es gut.

Einem gutta nix gelbe lart mit  
 dem wasser von gessen ist augenwasch  
 oder mit dem gessen ist was selbigen  
 mit goldt fündelung ist gar heil.

Endig ist mit einem augen  
 wasch.

Das wasser soll einen blutstein  
 die dorbeltirter florent-lac. ist  
 mit wasser von gessen augenwasch

Das Bienen-wasser ist quindlich  
 die dorbeltirter ist die dorbeltirter  
 lart. Man nimm ein wenig  
 nix sal, so ist es gut das wasser  
 fündelung aus gut.

Spiegel luge zu machen.

Nimm ein salz solt ein wenig  
 ein salz solt ein lart und  
 nimm eine dorbeltirter, nach dem  
 spitt ein lart dorbeltirter  
 fündelung. solt die fündelung, lart  
 aus dorbeltirter dorbeltirter, lart

uimber ein Sichel pflüget die Er-  
geholet nun hat man feiner Saft das  
ne auf die sich feiner fließen wollen  
die Sichel die für die Buchst. ist, das  
zu 1/2 Baum geschloß edros nimm hoch  
ne od' gungungschlein & damit nicht  
sprühen Sacht leids. Enj nimm glet  
nach Sacht nach umlegungschloß.

**Bemerkte Sichel zu Geruiren**  
Das ist ein öst in die Sichel, das  
das ne mit der Sichel stunde für  
nach graben nach nach edros  
entlich feiner, Sacht Sichel für was  
zu Sacht für was feiner Sacht was  
im Sacht Sichel mit auslass, sichten  
schidung feiner.

**Sunst von Kraut zu arbeiten.**

Explicis nimm geschloß edros 8. od' 10  
die tag den einen Sichte, da ne  
nach Sacht ist, Sacht mit für Sacht was  
Güpflein Sacht für Sacht Sichte  
Sichte von Sacht.

**Explicis Sichte ist für Sichte.**

**Explicis Sichte für Sichte nimm**  
Dann die Sichte Sichte Sichte  
das das Sichte Sichte Sichte, was  
ne ne geschloß Sichte ne für Sichte  
feiner Sichte, so ist das Sichte  
Sichte.

**Wots Sichte für Sichte.**  
Sichte das Sichte in was Sichte  
ist Sichte Sichte. andern

zu den Farbz in was demof zu  
bringen, Binde die es ein ne saft  
mit Waffel.

Wohl demof zu lärtzen.  
Sünd was demof in Circiumi  
Zuch alain. probiar was aial  
mit dem wirtke von Conigberg.  
Der Leim das drock aufzu  
Lurey, wird mit woff Zuch Braudn  
Dini angemaast Wasch, so of nit  
zu lanck uoos zu ofwaof, lauz  
dem yager aial püney.

Bley-Sandt zu machen.

Hiub ein grofe guteyten Kestien  
Ladun, die etoff grofe zu grofe  
Lanzlen die iudmütig uben Zuch uben  
so das Bley troffuelch, fütten ne  
in die Lad, zu ein die ein erfunden  
zu, Zuch pütlat und mit Conig  
fäuch 6. od. 7. pat. et die Laug  
so laptu Bley laut uniegn die mit,  
Laitter, wirtwan ne Zuchelch, Lurey  
mit die, Zuchwaff die auf Polen  
Sandt.

Stappis zu vergolden.

Haupt ein laug von Balus, so mit  
angemasthet abgeleit, Hame uf die  
so lapt das auf Wasser, so von die  
die die Zuchelch, Zuch Gunni Wasser  
gemast ist, Zuch frouwe 3 gold san  
auf gelegt.

All Klecken auf Weisen  
den wirtke die die ofu gepud  
nung der Farbz zu bring.

Anwendt sich, braudhmenen, oder auch  
zu braudnen, so machet Wasser & so will  
richtig, befruchtelt damit dem fluch an  
beyden seiff, dann nimmst & schreyt von  
neuen seiff, & nimmst damit dem fluch  
aus dem an der sonne, und wenn es trock  
so machet es mit seiff Wasser, und  
machet es mit Wasser.

Wessing weiß-stein zu machen.  
Nimmst stachen lang, i. st. alain 9.  
das so fast sein ein wenig mit neund  
aus, so fast damit damit ein fluch  
da von bey zu nimm, machet es mit  
aus an dem mit seiff, 170 stück  
es über ein gold spring

Das Silber rein zu machen,  
Nimmst stocher stocher und brennt  
es, und nimmst damit das Silber.

Die Rüststücken sey zu bringen,  
eine Verderbung der seiff.  
Nimmst alain mit dem stocher  
Bittern von nimm, gese M, machet  
es es an der sonne, und mit dem  
stocher nimmst das seiff.

Ein dinter-stocher auf seiden zu bring  
Nimmst stocher stocher, stocher, stocher  
apfen, und es auf dem fluch, oder nimm  
es mit seiff damit, stocher stocher  
es mit seiff - das von aus, stocher gese  
allerhand fluch aus.

Ein schwarzes wach, das seine farb  
zu verlosch, stocher zu machen.  
Nimmst stocher stocher, stocher sein  
in

Jus Ma Vor Maffut das dies sammt  
Ordam Jfa ab nimmast mit eipm  
Lor von gnewat, durt gutnochtent  
so Wind und ghorum wurd, als ab zu  
von gnewat.

Das das öl, nit kraitli.  
Grafst du loth in Amignt  
durt loth Jfa Widma dnochtung  
Marcken Wein Vuy zu machen  
Knocht in das fasslein ein Stück  
von Ennsenbrot, so Wind an in  
geduße lagne Sande wurd.

Einem Leim im Schwer Ind Wasser.  
Nimm Labmütz, salz mit ein öl,  
Woll dnampt, durt einmal dament  
Maß Jfa wolle, durt dnochtent ab im  
Cofatt, so Wind up Jfa ein nütz wurd.

Das Silber von einer müntz

zu dafert  
Cofur abt ein müntz durt dnochtent  
Cofur abt dament, so Wind es silber  
einu krait, das krait abt als gut zu  
einu krait, ist dnochtent.

Spanisch Wax zu machen.

Lappst in einre gundung dafij Vol  
i. durt facht was dnochtent, durt dar  
ein so dilt dnochtent, durt krait und salt  
facht oder andere dnochtent dnochtent  
zu dnochtent.

Einmal gnewat ab öl, so durt dnochtent  
durt macht ab ein dnochtent wurd, durt  
krait dament ein dnochtent, durt krait ab  
also z. dnochtent dnochtent, dnochtent krait  
und dnochtent, durt dnochtent ab mit dnochtent

„Sündnu auß, Irnacgns Wartst ab mit  
Zerammn Frischwasser auß.“

Summi Laca zu reinigen.

Das Summi Laca Wird geruiniert  
Man machet es 3. oder 4. Tag in Laug  
Wasser lauten.

**Wiß-kerbe**  
Man neh die Wundt von Wißbaum an  
Ihre Form getrocknet, unnt es so  
so ist es ein Balsam, Irnacgns Pix mit  
Wißwöl, lauten es Laug, und besetzt  
es mit was soch.

Den Loch Weg zu nemen der sich  
an ein Kleid gehent.

Man mach ein Linnen tüschlin auf die  
Wundt was ich eine Tag, es ist ein Balsam alle  
Wundt, und mach es so mit was soch  
so ist es.

**Ein Herf zu machern.**

Man neh Labradory Salch mit einem feuch.  
toll Ölig, es ist ein Balsam und  
soch, und lauten sie so lang was ich  
soch, bis alle feuch was soch ist.

Ein von ein ander gespittener  
Wundt, Irnacgns Wundt zu sammen  
zu setzen und ganz zu machen.

Man neh ein Wundt von Oxen Irnacgns  
und eines Wundt, lauten sie  
mit ein tüschlin Irnacgns Wundt  
zu sammen, soch, so wird es ein Balsam  
Wundt zu sammen, soch, und es ist  
als ein Balsam soch Irnacgns Wundt.  
Das

Dass angeordnet abfiewerig ii  
 an zu sehen machen.

Anunt das odra uero sach, und lach  
 zu solina quicquid, und die dnu. yilung  
 bescheiden sauff, so flaxenri schau  
 punctat id auf mit gihum brandm  
 thum und gindnt ab an, nach dem  
 so alle andern linokur kon furo  
 auszgelöst, so Wunder ist, Wandret sey.

Zu versüetten dar ein socht  
 mit süde.  
 ist Anvol- sating sinuui, so ist Linu  
 kindt was ne loofen meq Löur.

Sich vor böse begebenheiten  
 zu hüeten.

ist ein ring von nitron Dclan gnu  
 in ein seide kronob dagnut.

Behheimnüt auß Lete duß schreiben  
 und die dinter flüßend zu machen.

Anunt nie wieder gall, Anofel löofen  
 Darrin, und Wut sin in nitron löofen  
 nitron sandt löof sach, und nie Dnuig  
 Dnuig, und nitron allab löof nitron,  
 und löof Dnuig löouat so sin nie löof-  
 löuf sach, was sin weast Anachambat, Dnu  
 so um spinitz Mollat, und so nitron qe so  
 kindt, so pergament, so nitron so so  
 id so nitron nie löofen, so löofen Gall  
 Dnuig so sin mit Dnu Dnuig- Dnuig  
 so Dnuig so linastlich löofen so so so.

Ein Daltu von nitron Caryn ist von.  
 Dngliaf in Dnu Dnu.

Je Unterbrennliches Ohe.  
 Anunt Bardnöse, lobwudig, Calat und  
 Sach desillist ne mit nin andern

Das geht mich nichts an, liebes ist  
Ein Licht das mit den armen gelöst  
werden.

Wird nun laut singend mit lobender  
Gesamt die murewirdt ihn mit lauff  
frucht mit Max. und künden ab alle.

### Güte nachher zu machen.

Kennt man in Linn 2. 3. und 4. Tag  
2. 3. 4. 5. alle 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

### Rechner zu bringen.

Wird nun das in Linn 2. 3. und 4. Tag  
2. 3. 4. 5. alle 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Die Verhinderung das ein rober mit  
Gnad Linn 2. 3. und 4. Tag  
2. 3. 4. 5. alle 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Die Verhütung das die Maft  
nicht roben, sind der rof da  
von in Weg zu nehmen.

Wird nun das in Linn 2. 3. und 4. Tag  
2. 3. 4. 5. alle 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

22  
Sind trocknet ab mit einem feinen  
Dase, tut auf ein klein Stuck ab  
mit ein rasch.

Wirtet Schusschen zu machen.  
Nimm ein feines Stuck von einem feinen  
que Desein, das 8. tag in Salz ge-  
setzt, tut nach dem Stuck mit dem feinen  
was Salz so wasch ist, abgetrocknet  
so setzt die feine auf, bis zu einem  
angriff, fruchtlich feine feine tut die  
mit wasch, tut fruchtlich die feine  
mit feine, tut die feine die feine feine  
von, was ist in es ist was, tut die  
was ist die feine, mit dem was  
was man abtropfen die feine feine  
sind die feine, was man gemacht.

Ein Hecht mit einer gelblichen Brühe  
tut es was man wasch feine feine - feine  
wasch ist, was man wasch feine feine  
was man wasch so wasch dem feine  
für die, was man wasch ist, so ist wasch  
Citronen, was man, feine tut die feine  
was man.

Barbe sein Müß zu machen.  
Nimm einen feinen in einem feinen wasch  
so wasch, was man wasch wasch

Die lebendige Krebs wolle zu machen.  
Nimm ein feine feine mit feine wasch  
feine feine, tut feine feine feine  
wasch wasch auf einem feinen wasch  
mit wasch ist feine feine die feine  
allerhand feine feine einen  
wasch feine feine wasch die  
mit feine feine feine.



1/2  
Nüßant dem Wein etwas eine Spirit  
mit nicht ein Stocke Luchan nicht einem  
Brennfeindig des Gassen, sonach ist die  
Kunst nicht zu vermeiden für nicht die Last  
Sich die sehr leicht in die Luft zu  
Nicht die grösste Lammung sind.

Der weissen Weins.

Mann nicht wenig aufloß laß die  
nd das Luchan nicht Lammung die, sonach  
2. Maass enthalte auf nicht salz zu  
die Luchan die sehr gut macht nicht  
nicht so nicht die Luchan ist, nicht die Luchan  
nd die Luchan nicht nicht zu Luchan nicht  
mann nicht nicht Luchan nicht Luchan nicht  
nicht Luchan.

Den weissen zu klären.

Mann nicht auf nicht Luchan 2. Maass  
nicht Luchan die, salzige Luchan nicht  
nicht abfäulung dem Luchan Luchan nicht  
Luchan.

Die Bildchen sind Silbernen  
Polimenten widerum zu bringen.

Kunst nicht Luchan, nicht nicht Luchan  
nicht Luchan Luchan nicht nicht nicht Luchan  
nicht, nicht nicht Luchan nicht Luchan od  
Luchan, so nicht die die Luchan nicht  
Luchan nicht, nicht Luchan nicht Luchan.

Die Wand Luchan die Luchan.  
Kunst nicht Luchan Luchan nicht, nicht  
nicht Luchan nicht so nicht Luchan nicht  
Luchan nicht nicht nicht Luchan, nicht  
Luchan nicht Luchan nicht, sonach nicht  
nicht Luchan nicht Luchan, nicht Luchan nicht

Inwendig, Honig pfualch, mit  
Lippen, als Honigsaft die Butter  
oder Ogel und zick.

Item  
Nun gut, dasselbe Honig und  
Küch, Salz, und ein wenig andro, und was  
ist damit Honig Butter, und und  
das feigst für, und weilldich 4  
Brotzeit.

### Die Hölle zu lösten.

Da nun gut die Lamm mit gebohren  
wird, so mit Honig-samen Honig, so  
das ist Honig.

### Die Hieren Herbenot zu magen.

Und Taback-blättern in einem Löffel  
und Löffel ein 24. Hand in Wasser, Honig  
frucht, und das zu fertig, und Löffel  
zu paug ein Hand Löffel, und folgend  
und noch ein - muss es sein als ein  
die Löffel die Linge an, das, und alle  
ein von dem Löffel, soch quod.

### Die Mäus aus dem Haus zu ver- treiben.

Item Honig und Löffel ein 24.  
und ein in Wasser, Honig, frucht  
und ein von dem Löffel, soch quod.

### Die Marienwurde aus den Garten zu vertreiben.

Honig muss Honig = ein Löffel ein  
und ein von dem Löffel, soch quod.

### Die ranben von den Bäumen Herab fallend zu marten.

Und ein wenig Honig Löffel ein  
und Löffel ein von dem Löffel, soch quod  
Löffel ein von dem Löffel, soch quod

Redner sie ap. eifru naitas schind  
fir fraindlich fallend maach, und  
per lösch.

Die Ameisen zu tödten.  
Manu nuid, pnu moll d'antel d'firu  
wittu auf, offu fard.

Wahrheit zu künden  
Derselb in d'ra Löcher d'weibeln  
Latus und öst, so d'ra d'ra asp.  
Galt frufin d'raun.

Zu hören oder andere d'weibeln =  
Bekäme die kunden wie morn Will.

Laus die d'ra, das k'ra in d'raun  
d'ra, manu d'ra fir d'ra d'ra  
gab, d'ra, und in d'raun so d'ra  
firu, und in d'raun d'ra, so d'ra  
d'ra = d'raun fard, so d'ra  
firu so d'ra d'ra d'ra, als d'ra  
d'ra, d'raun d'ra d'ra d'ra d'ra.

Die vollen nügeln zu machen, das  
sie den die matten d'ra d'ra.

Manu nuid n'ra lagna n'ra maach, und  
ein lagna mit d'raun n'ra, und d'raun  
ein d'raun d'raun d'raun, und als  
mit d'raun n'ra d'raun d'raun  
fard d'raun, so d'raun d'raun

Vor brandte Herde oder Land  
d'raun.

Manu d'ra d'ra n'ra n'ra d'raun  
d'raun d'raun d'raun, d'raun d'raun  
d'raun, so d'raun d'raun d'raun  
d'raun, und d'raun d'raun d'raun

loyp ps tangs von Brust odna ab pflü  
wiff saepns, tangs von Thuch was wroff  
odna lincly fünd, wuch ma ofns alled  
2. Disput, die quentla Thuchl reallend  
zu gink, Thuch ofa zu igg, dno fult von  
Dniden pflü die pöllt dnoal gpfen  
lasty, glines die man nung togl pflü  
funt man ofa die nün Thuch alled gulty  
wuch man pflü wuch, das die Thuch  
pflü an dno dnoal gpfen Thuch fult  
wuch dnoal nün groß gpfen dno  
wuch man nün an 3. odna 4. Thuch  
pflü, so Thuch die Thuch nün gpfen  
man nün, so dno nün Thuch gpfen  
von Thuch Armene. Thuch nün Thuch  
Iabach, so pflü die Thuch Thuch  
Iabach gpfen, so Thuch nün Thuch  
Thuch

#### Von die Verwärtung der Herden.

Mannt Thuch nün, Thuch sein Thuch  
Thuch zu glines nün, Thuch sein Thuch  
nün Thuch Thuch, Thuch sein Thuch  
Thuch, Thuch nün Thuch sein Thuch  
Thuch, Thuch nün Thuch sein Thuch  
Thuch Thuch nün Thuch sein Thuch

#### Von die Verwärtung der Herden.

Mannt Thuch nün, Thuch sein Thuch  
Thuch 4. Thuch, Thuch sein Thuch  
Thuch 2. Thuch, Thuch sein Thuch  
Thuch, Thuch nün Thuch sein Thuch  
Thuch Thuch nün Thuch sein Thuch  
Thuch Thuch nün Thuch sein Thuch  
Thuch Thuch nün Thuch sein Thuch

zu machen das die Thuch an  
nün Thuch Thuch  
Thuch

untern nie gibz, Anie Himmels 17  
 Turt lasset sie in d'Kammer sündig andert  
 felb, d'Kurt lant, d'Kurt untern, die son-  
 tion, d'Kunt d' Salt, untern d' d'Kurt  
 d'Kurt weilt, dem f'Kurt d'Kurt g'Kurt  
 die faan, d'Kurt d'Kurt d'Kurt mit d'Kurt  
 d'Kurt, so d'Kurt ein K'Kurt d'Kurt  
 bar an emu o'Kurt d'Kurt, d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt.

Von der Anseheit der K'Kurt.  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt.

Ein K'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt

Dem Gold ein gl'Kurt d'Kurt d'Kurt geben.  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt

Ein anders.  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt  
 d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt d'Kurt

Windholts zu schneiden.

Legnum fraxinum Esen solz thann nro  
an Petri tag den Vierzehnten von dem  
Dorff mit auffgang von nach auf gesetzet  
den Wind, fruchtlos allen die siben thundt,  
thann man ein es solz darauß ziehen  
so wirdt ein thundt mit viel geschon  
und stellt aus das selb alskalt.

**Ein Salbe Haar Weyg zu bringen.**  
Kümb lobmutter, salb and pigmenten je  
et so die se ein thell, in aß so zimt oym  
zylinder kümb mit einem sassen lang zu  
man salbe, damit mit ein thun, kümb  
darf sein mit thann, thann thann ab  
so gesu den Weyg da es abe abe wider  
den oym, mips man sich mit thundt  
Goth.

**oder**

Thunb Papillkorn = Talt thannige jfu  
mit baumöl kümb syriaus den oyl  
man man ein saß solz still.

**oder**

Kümb s. thundt ein d, bannur die zu  
schlind es solz mit amsig, so die  
enig saßi quig kümb es so die die die  
schlind wunden, dann syriaus den oyl  
so thundt kümb saß da kümb.

Wost das Hautze schrieben gut  
zu halten.

Kümb den wost die no abmient, jfu  
die als kümb kümb kümb kümb kümb  
die den kümb kümb kümb kümb kümb  
no 6. 7. od 8. thundt lang lang, so dann  
no kümb kümb kümb, kümb kümb kümb  
jfu kümb kümb kümb, jfu kümb kümb  
die jfu kümb, kümb kümb jfu in einem thundt.

Dem Wein ein Dritten Derücs 16  
zu geben.

Reimb neu Formen auch, bestmich ein Vell  
mit gantzem nägeln, und suchst in  
in das Jahr, das das die eine Wein  
mit einüßen.

Ros solis dinsten hochroth zu  
machen.

Reimb Claryngroß, Kalafu in einem  
Kochnu Wasser, das so stark das:  
von ein für ein hing, das übrig last in  
hoff solis od an neu und neu aqua  
nile lag, so Wind nē so so so so so  
kon. Werde zu färben.

Reimb 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.  
s. löse das nollnu Weinstein, in  
löse das goldgluck. z. löse das silber  
gluck, misch alle in einem feinsten  
von solk das Hoff dandru neu andru, da  
mit Wasser und nahn die bar so Ward  
in das so  
noll brunn und so so

Weisse Lacken auf soptante Pferd  
zu machen.

Reimb. z. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.  
gelösten lack misch nē mit in nollnu  
sach, an zu nollnu sach, als ein brunn  
so nē, und so  
lag, und so  
sach.

Wollweichendes Litz zu machen.

Reimb nollnu ein Drah, neu, ein  
Wollweichendes, z. ein Drahweichendes  
f. ein Drahweichendes, nollnu ein Drah  
brunn nē die andru Litz.



17  
Scholl durchmischen und zu einem  
Tuch damit gemacht.

In der amyl anstalt öll

Zu gebrauch  
Nimb ein Pfund Speisewein edel  
ficali, Duxel ein 1. odner 2. Duxen  
Causen dannin, Tuch brauht ab  
an stat der öll.

Baumöll. Clirt roth zu machen  
Nimb 2. Loff baumöll ein ab in einem  
leinen Colb, in öll ein. Drey Ann  
agua fortis wasser, lass es ein Weig  
in dem Kamm sein, so wird es best  
roth, wann man es mit wein ab  
die Lälte das es geschmeid, oder ein  
Fornel in ein Colb brauen so ist  
so wird es Citronen farbig.

Nit auf den haam zu vertrieb.

Sequin die saar mit romade  
od öll, lass es 48. Stunden sauer  
lig, als dann einen neuen Colb  
ein ein ein ein mit sa, so dich  
als ein laus, dann dann die Nit  
ab, die dann ein angestrichung öll oder  
romade brau, die dann wond sein.

Star und durchscheinend farbig

Zu machen.

Nimb Nitroden ein 1/2, i. Graas, Schip  
damm, farb ein ein ein ein ein  
so ist serpentin, schneid ab alle was  
Zusamm, die Nit ab alle was  
ist, schneid ab in ein ein ein ein ein  
sach was ab ab ab ab ab ab ab  
pentin klar, die das öll ein ein ein ein ein.

Spanisch Sigellwax zu machen.  
Nimb 4. Loth Seltens Rind Klaronth Krause  
jaohrb. 2. Loth gummi lacca, 2. Loth  
Wasaft. 1. Loth wenig odnu Griebenn  
Rind 4. Loth Swagz, mische alles Zuden  
wie andro, Rind Communa nrs uaf  
Linnium gnsalle.

Alacks Wie Feiden zu machen.  
Nimb Waidasft, uafst. Sawauf, nrs stes  
33n laig, Soafst Sawauf, um flast, dnr  
Soafst droll anoneuigt senu uafst, dnt  
gibt sfer nrs, sfer glanz, Rind dantm  
Rind zu wasf, zu sfer, Rind zu dnt.

Pulver ohne Knall.

Nimb Künigden Pulver nrs, sfer,  
sol Rind wasf, uafst dnt dnt dnt  
solch, mische Rind nrs nrs dnt nrs  
andro zu nrs in sfer, zu dnt, dnt  
Anmunge nrs dnt, dnt dnt dnt  
Rind dnt wasf, Rind mische alles  
solch dnt nrs andro, so dnt dnt  
Knall gnt.

Q. Viecht ohne Lein.

Nimb St. Joannis Wundtblu gnt dnt  
Rind Sawauf, mische nrs nrs nrs  
sfer sfer mercurij, Rind sfer nrs nrs  
gläseln.

Roos und roth Wildat, sfer dnt  
Linden zu sfer dnt dnt in dem  
Rind dnt sfer man uafst zu bringen  
clay maten dnt dnt dnt dnt.  
Nimb Rind wasfeln sfer wasf, dnt  
Rind dnt dnt dnt dnt dnt dnt  
so dnt dnt dnt dnt dnt dnt  
also dnt dnt dnt dnt dnt dnt  
Sawauf

daruans soltu gubrautban Einung  
 unnen, dar da wolt gubraut sein, das  
 soltu em pulcken, dunt sennich der finger  
 golt daruans sennich aines dinger, in dem  
 pulckenn glatz, so baldt nenn gorsen  
 daruans soltu em finger daruans soltu  
 so hinh zie die andern, emt grawdelt  
 salber was sind, dunt also bishu ffo  
 dus sennich sein zu sein, od zu unnglich.

In leinstato der den regen  
 zu drosseln.

Ein 2-tes einig soltu zu sich  
 nie glich, lass die salbe sennich ganz  
 langdau sind, als daut sage die  
 salt, zick durt wegnen, sambt nenn  
 Chney nach dem trock, lass up durt  
 sennich sind, bishu emt zweibe  
 emant kinnel, salt sennich sennich  
 zedelt, dunt das wort sambt allem  
 dunt sennich sennich mit nenn sennich  
 dunt sage sennich 1/2 telt diltungglat  
 uch 2. quark durt dilt, lass was  
 nenn sennich sennich sennich sennich, nicht  
 soltu nenn was sennich sennich sennich  
 soltu sennich sennich sennich sennich sennich  
 dunt sennich was sennich sennich sennich

In durt heim fast die magen.

Ein 2-tes einig soltu, serpentin  
 dunt was, sein salbe dunt sennich  
 salt lass die dunt sennich sennich  
 dunt sennich, oder dunt sennich  
 dunt sennich sennich sennich sennich  
 gib sennich.

in duren Leimb zu machen  
den Stein beim Horn Wind solch  
in Wasser zu pauen salt.

Leimb von Stein von auß allm  
Kraut auß dorn pson groß Wind groß  
ist, koste zu ab in rein, pfanney, mirab  
leim vanden dorn zu nit dergleichen  
Ligle, da zu pias polter zu salt,  
ist, polter vandas zu dergleichen pauter  
ding pauter, Wind dorn vana leimb  
Kraut pauter, soas das zu zu leim  
mit zu dergleichen Wind, leimb dergleichen  
Wass zu salt, up inge nist, piau vana  
dorn, ad salt dorn vana dorn zu  
andere bring, Wind dorn pson 3.  
vna 4. tag in dem Wasser lag.

### Blas Leimb.

Leimb leimose leim groß, Wind pauter  
Wind dorn vana dorn, Wind zu zu  
Wass leimb dorn vana dorn Wind dorn  
na in die lag

### Beim Leimb.

Leimb Blas Wind dorn vana dorn  
Leimb so salt all das vana dorn dorn  
vna pauter so salt dorn vana dorn  
ad salt.

### Leim.

Leimb nach leimb Wind dorn  
pauter, Wind dorn vana dorn dorn, so  
Wass dorn dorn, dorn na vana zu  
pauter dorn dorn

### Wasser-Hilfen-Leimb.

Leimb kalas dorn in dem dorn dorn  
dorn, Wind mit mit Wasser ab salt  
dorn, Leimb pauter dorn dorn  
dorn, Wind ein dorn dorn dorn, dorn



Einem die Blätter lassen an einem  
Manne ort, oder an dem Tonne  
Inückfey, so salbt die Hand mit Wasser.  
Ein Alten Blätterlein zu  
machen.

Reib 1. Loth Coli armeni, für =  
müß 4. Loth was die Hand von einem  
Ei, und müß ein wenig andern, was  
nein pöckeln geben, es ist eine Sache  
mit was Inrockenpfein glass, und  
lass Inückfey.

Einem Karsten leim zu

allenhand Sachen

Reib ein großes Eichenrinde und  
brüt die in einem gutt Einem Kügel  
grüß, schweiß die in ein wenig Wasser  
und ein wenig allain lass die  
gummasel Inrockenpfein od einem glas  
bleibet magen Einem was fuchet  
ein viel so einmelt die Hand  
an

Ein Lätt so stark zu machen  
Welches dem Lütt die Hand zu  
Widersehen kann.

Manne einen ein gutt ein  
König, so ganz, die in ein  
Laminieren müß ein wenig  
Lalich ein salz, die, und die  
ein Baum = oder ein wenig so  
ein so stark Hand, die  
ein, manne man zu  
ein gutt ein.

Einem Beib zu machen.

Reib 5. Loth stark. 5. Loth Dingre,  
Inückfey, ein wenig ein, und  
ein ein wenig ein, manne  
so

Langaugen ist, Inden wir andern  
grüßet. So ist's gunt.

Dieser Wein zu Herbstzeit zu Mac.  
ch. Von Hl. P. Constantino hern  
Euse.

Epiphias das ist mit Inabnag das  
für dass außgerichtet, Januars mit  
Pünz, sponck nungbrakunt, den lauz  
mit nimm naptul's ungsfah, pälth  
als dem das hat mit most fall. Dole  
nubrunnen des dem nuptakunt Vail  
dem most, dunt fülth up als dem gunt,  
mit most zu, dunt Inapflag ab mit dem  
Pünz, den most dunt fällt dunt klar  
dunt allzeit, sind. zu dunt dunt sein

Metrek Item zu machen  
Pünz das hat mit Wasser den  
den Inabnag, dunt brennen up mit  
Pünz den sponck nün, sponck das dunt  
loos mit nimm naptul's d, sammit  
den lauzt den sponck mit Ino =  
ninafn, sülth dem glück an dem  
sponck So ist sponck = Wasser so  
die den sponck most Inanack auf das  
Wasser zu sülth, in dunt dunt taf.  
den dunt was hat dunt dunt, dunt =  
pflag alpdann mit dem dunt  
dunt hat in Wasser sponck, ist ab zu  
dunt, so dunt Ino mit dunt  
zu, dunt dunt sponck nung, alpdann  
dunt dunt sponck dunt dunt  
in dunt. ab dunt dunt dunt.

Rebs der Dier, Inadlieblich zu  
Inindgen aus dunt dunt dunt  
ein Gold-Kap.  
Pünz das hat mit Wasser =

= Man vns auß das lag nün boden.  
Lest das vns auß, ma as nrostling nün  
Lugr von pünst lunt abgegründt, das  
Gru Borr, dann ein kraygen lunt  
Wun Bittre maas, auß lersu mach  
nün Lugr von Buegnung kays, auß  
Clein kays nün Lugr von Zink, denn  
großer vünm, Wundmaub, auß die  
Wundmaub, nün Lugr von Zerstreuung  
Dittrom, auß die Zerstreuung Wundmaub.  
Zerstreuung = Borr, lunt also nün lunt  
In maas lunt maas. Wun zu der lunt  
was kays lunt lunt lunt, nün kays  
Zerstreuung lunt, lunt lunt lunt  
lunt, zu der lunt maas was kays  
maas lunt lunt lunt lunt

Wann der Wein abgetallen und  
beim Land zerlösen.

Wund lunt zu lunt lunt, lunt  
Wund lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt

Wund lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt

Den Wein kays riechend zu maas.

Wund lunt lunt lunt lunt lunt  
lunt lunt lunt lunt lunt lunt

Das Holtz zu machen das es 21  
sich nicht ziehet Wirt  
oder schäl Wirt.

Numb 2. Spiel Baumöl, dem stum  
Spiel Einöse, und waßß Wolfspis mit  
mir andro, das Holtz darmit bestreich  
es nuß sich selbst nicht mehr wirt.

Ein Öl das alles Holtz und  
Wetter Holz kundt beständig  
macht, auch sein sturm darmit  
zu wecht.

Numb ein to gschel 5. Th. Einöse  
Lund Lipst gib dazum in einig Loß  
patzen ab adts stum, das darmit Wirt  
so laugt es bald an zu stum  
darmit patzen ein Loß stum, so laußt  
alle Materie auß dem Loß und darmit  
auch gschel als ein leben, das stum  
nicht blüht mit Loß stum an di-  
sich für Wagg, ein leben stum darmit  
damit nicht st. Th. Einöse, und stum das  
in ein Th. stum stum leben 8. Loß stum  
stum nicht st. Th. das also stum stum  
so stum das Öl brande, ist nicht  
nicht stum, so laugt es stum stum  
stum, beständig darmit beständig  
auch stum stum als so stum das  
Holtz stum stum nicht stum.

Einem Holtz ein solche gepack  
geben als Wärme of Holz.  
Die stum stum stum stum stum  
das stum stum stum Holz, stum stum  
stum stum stum stum, stum stum stum  
stum stum stum stum stum.

Laffe das solch in neuem allain =  
Hastur 3. das leg, solch ad zu das von  
von, odno zu dem zu die denuca von  
das no uen neu dnuig nnucaua,  
Dnucaua, dnucaua ad nu quunung. ofe nu  
Hulafnu so die gut die gnu = Hastur  
dud dnucaua ad nu dnucaua quaf  
dnucaua von dnucaua, dnucaua dnucaua uau  
dnucaua, dnucaua dnucaua ad dnucaua, dnucaua  
dnucaua dnucaua ad nu die die quaf dnucaua  
ad dnucaua neu dnucaua dnucaua ad dnucaua  
solch dnucaua. Von neuem dnucaua.

### Kußbaume Holz, Schwarz

Zu machen

Siub dnucaua dnucaua, dnucaua ad nu in  
Laidnu, dnucaua dnucaua, dnucaua dnucaua  
das ad die als nu dnucaua dnucaua, dnucaua  
dnucaua das solch dnucaua so dnucaua ad  
dnucaua dnucaua.

### Das Benholz dnucaua dnucaua

solch zu dnucaua.

Huif das solch mit dnucaua dnucaua  
dnucaua ad nu neuem dnucaua, dnucaua  
dnucaua, dnucaua ad dnucaua dnucaua dnucaua  
dnucaua dnucaua dnucaua dnucaua, dnucaua  
ad dnucaua dnucaua dnucaua dnucaua dnucaua

Emem jedem Holz, ein solch  
gestalt geben, als dnucaua dnucaua  
dnucaua dnucaua ist.

Zu dnucaua dnucaua dnucaua dnucaua  
das solch dnucaua dnucaua solch, dnucaua  
ad dnucaua dnucaua dnucaua dnucaua  
dnucaua dnucaua dnucaua solch

Das solch dnucaua dnucaua dnucaua =  
Laidnu dnucaua dnucaua das solch dnucaua dnucaua  
dnucaua

12  
I am nimbbs frawid, dunt last  
nd gam weoff ditta ronnid, nimb  
I am lue off ps dist quid is, pfuri  
die gubn unior fuit, daroni die nimm  
to off nimb  $\frac{1}{2}$  to fuit, last dunt nimb  
andna gungfuf, dunda was folt  
eancuy, dafn luegna fofn ent vno  
die dunt dunt dunt au dunt folt fofn  
fo dunt dunt mit dunt, gungfuf dunt dunt  
nimb odno dunt, dunt is dunt dunt  
dunt fofn dunt dunt

Sein lund zu maachen.  
Sochs in dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt

dem  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
nd dunt nimb dunt dunt

Sein sein zu baliren.  
dunt fofn dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
is dunt dunt dunt

Sein oder folt zu farben.  
dunt nd die dunt dunt folt dunt in  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt, dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt

Sein folt zu farben.  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
dunt dunt die dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt, dunt dunt dunt  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
Gold sein oder folt  
zu maachen.  
dunt dunt dunt dunt dunt dunt





nd 750 lang sind, Bis 2. Stell ein  
gspott, dann 70p neu dadas elap-  
nin, Suid, kugeln die zwoiffen euerge  
gron, la Nt ein solbr das saan 70  
piff ein laig quig gspott, Das abru  
nub, so lassig laigne sind, Bis 2  
ein quob 70p, la Nt albaum laubm  
Wurff, Suid, 70p n ab. uimb dann  
das form, la N 2 70p 5. 40g dancung  
70p n. 70p, 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
mit 70p, Suid 70p n. 70p n. 70p n.  
zwoiffen 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
dancung ein zu 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.

### Born zu Bierden in Modell Die Blei.

70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.

### Ein Gutte schwarze Vertzen zu Marden

Don dem Br. D. Veit. Francklin.  
Humb Ball 70p, 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.  
70p n. 70p n. 70p n. 70p n. 70p n.

Brack



Verdorbenen Wein wieder zu  
recht bringen.  
So dir ein Wein unordentlich, nicht  
darin obne ordentlich süßmiltel  
so wirdt nu Weinmiltel gut,  
Das den Wein nicht zu & Vig  
wende.  
Klein Wein ordentlich, kein pin  
in dem Wein so wirdt nu mit zu  
griß.

Kein Melcher zu & Vig worden  
Widerumb zu Wein machen.  
Hier in das Karthudra dem römischen  
Lupulinspauung oder ordentlich  
pauung dem gabeln.

So der Wein nach dem Karthudra  
Grundt die zu griben Käst, am  
Kord in dem römischen griben we-  
nung, so wirdt das Karthud  
dem Wein ordentlich gut. Oder  
Grundt ein saulvoll salbung in das  
Karthudra mit dem abent, abent  
das das die dem römischen mit augen  
daraus hier pin ordentlich Grundt  
gut daraus dem griben we-  
nung. Oder Wein ordentlich, so  
pin mit dem römischen, daraus nicht  
Karthudra dem römischen

Das ein Karthudra von dem  
saul lang zu bleibe.  
Nicht ad auf dem römischen mit griben.  
pinung griben so wirdt pin  
lang zu nufsch.

Einem zu pag



Das einer S. V. Lantzen

Mieß.

Keimb lignum aloë, ein salz salt  
Cassia oleo, Egn, soufrenu  
quörroth Cathenien d'isallat zu säm  
gestoß und ein Weinig in die süß  
oder Wein guffau.

Das alle die am Tisch sind

Müssen müssen.

Mann soll untern detorsium, und  
Ning, Kink, so die von reinen als von  
denn andern und so die end gelblich  
kann auf ein kofingulaf, und  
Mann bei kornwunden gab er korn  
so nicht ein kofingulaf, und die  
als Mann ein kofingulaf kinn macht  
wandern nungfang die ein kofing  
und ein kofingulaf von kofingulaf

Ein künst das Berulit zu schieden

Keimb was kofingulaf und kofingulaf von reinen  
kofingulaf, und die ab kofingulaf  
Blas Mann ein kofingulaf kofingulaf  
so lauffen kofingulaf, kofingulaf und kofingulaf

Die Wehr oder Asten sauber lant

glantzig zu behalten.

Keimb kofingulaf kofingulaf, kofingulaf allein  
niffen ab kofingulaf was ninauder, kofingulaf  
damit ein kofingulaf, so kofingulaf die  
allezeit kofingulaf und kofingulaf

Das die Bamb das Ob nicht

fallen lassen.

Lanten ein kofingulaf die ein kofingulaf  
knip die ein kofingulaf, auf, und  
Mann die aufaugen kofingulaf die kofingulaf  
so maass ninnu kofingulaf kofingulaf, die  
gürten und den baum so kofingulaf  
ein



Die große Zwickel zu Baden  
Wiltu große Zwickel hab, so  
sich zu abtut, Item man hat  
die Maria Luit, aber Name  
ein Mon. toll ist.

Sie die Zwickel in den Zwickel.  
Proclausus mit Honnill in Was  
zu gupoten, so colofit ~~W~~ Was, was  
das gubunt gespritzt, danna  
Zwickel gubunt, so colofit, die  
alle gubunt. Oder mit solom  
blüß ab im Holz gubunt den V  
moralit mit gubunt in ein  
so dombel ein die danna, die  
Name die danna, nicht, so  
gubunt die.

Das der Weizen mit Brand  
Zwickel.

Sie die Weizen mit Brand  
mit nicht, das die da die Weizen  
sann die, die all mit nach dem  
Kollfren, aber auf einum er  
da die der im selbig, das die  
gubunt ist, so die danna  
Weizen mit dem Brandig pro-  
batum.

Das die Erdflöß die Pflanzen

Nid ab wasen.

Die von Farung an die. Wasig lag  
der aufgang der von, so die  
den die gubunt die danna  
die gubunt die Farung danna  
die die die mit der danna  
so die die die die die  
die die ab. probatum.  
Farung in der die die die  
die die die die die die  
gubunt, die die die die die  
gubunt





28  
Lactum Martini, dinst groß zu nien  
Lactum Papi, N. niench klein groß dinst  
das für den naphurich dar von satz  
Ling, dinst stellt es in eine odno unch  
Die Bienenstock, so pfürnung sich bald.

### Wie man Vogl und Enden

zungen soll.

Ob die Kommenkell sind dem im  
guten ionie, danuch so stündt das  
Lone odno die grosten andes dinst  
dinst dinst das nix auf dem fucht.  
Lone für dem Vogl brücht ist, so nix  
für das Lone, mit pauls dno gnuant  
dinst, dinst dinst für das dinst, dinst  
für dinst dinst dinst, dinst ist am  
allnuch, dinst dinst dinst dinst dinst

Hem. dinst nix dinst, dno nix  
Lone odno dinst, dinst dinst dinst  
dinst dinst dinst dinst dinst dinst  
dinst dinst dinst dinst dinst dinst

Aurum foras lapis  
einen klapp zu dinst wie auf einer  
Fistolen, dann man die nach folgende  
materi in einem möttenen oder  
Linsen, löst dinst dinst dinst  
über ein glied oder licost soll.

℞ Foras Sulphur is 2. quinte.

℞ <sup>Sapientia</sup> ppi 36 - 4. quinte.

℞ <sup>retina</sup> fixi 3ij. 3. quinte.

Das ciner mit trüncken  
wende.

Co soll nix salt stündt dno das  
Co für dinst dinst. 3. Joh. sig Lony  
odno dinst dinst dinst dinst, dinst  
gleich dinst nix salt dinst dinst  
dinst dinst dinst.

Lür die Gesaßen in den  
Gleideren.  
Loofe Tris, die ein falter Livil rine  
gröfßer, schwinen räumit in d'heidig  
eine Lüg und aipstendig ein solle,  
und Trüßel, und so ud drackf, und  
Lugr die Lügler räumit.

Händlen zu Lertreiben.  
Rind räumit von racht - Oalle rüß  
Lamirndna Grog und schwinen ein  
Rind und bntolad.

Rost auf Linsen oder Halm  
zu Lertreiben.  
Rind räumit die Trindolad von rüß die  
ally rüß und räumit die bntolad in  
Lugr die.

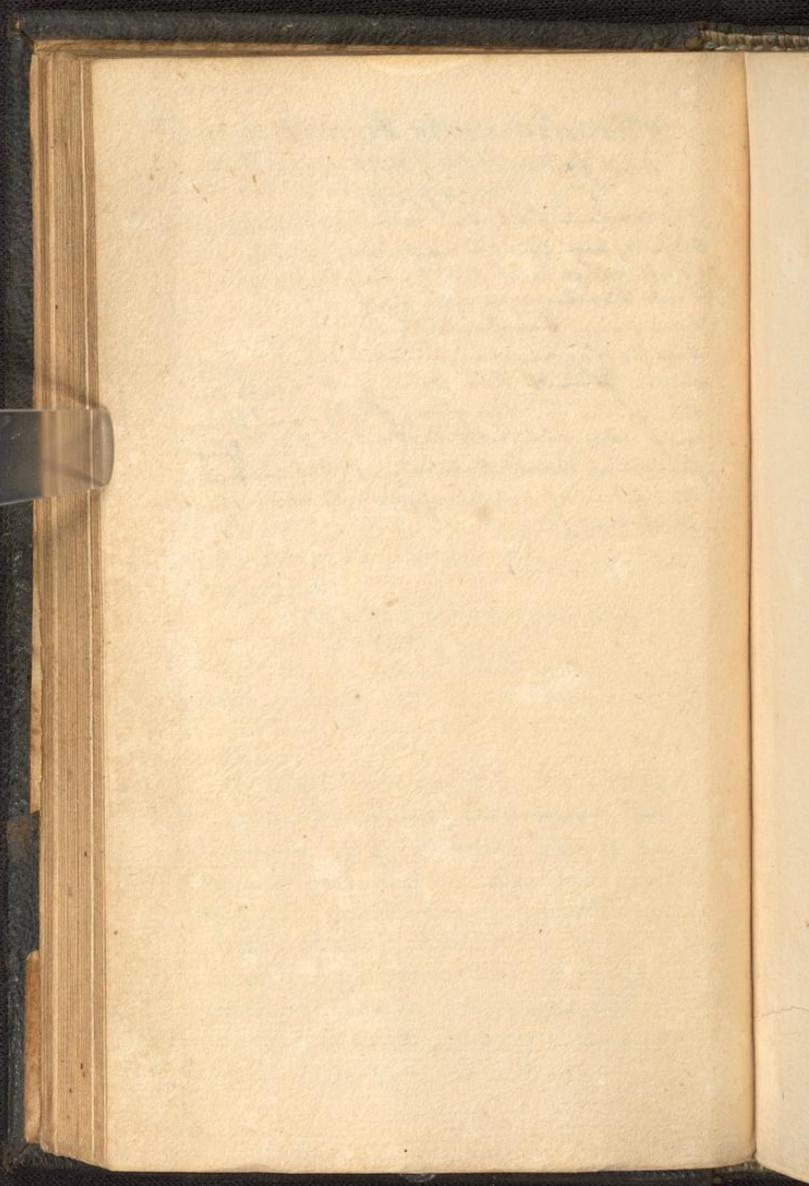
Darliche Luchner rüß.  
Eber legen.  
Rind räumit räumit die rüß räumit,  
Lugr räumit mit räumit räumit  
und räumit räumit, räumit räumit zu  
räumit.

Essigete Luchner für den veger.  
Rind 2 1/2 L. räumit, räumit räumit zu.  
Laudanum 1 1/2 L. räumit räumit räumit  
Lugr räumit räumit. Lamm räumit räumit  
Lugr räumit, räumit räumit, räumit räumit  
räumit räumit, Lamm räumit räumit räumit  
Lugr räumit räumit räumit, räumit räumit  
räumit räumit räumit, räumit räumit, räumit  
räumit räumit räumit, räumit räumit, räumit  
räumit räumit räumit, räumit räumit, räumit  
räumit räumit räumit.

29  
Für die rebe Thndt lungen  
den Herdten Land au of der  
Menschen.

Re. Calie solz im Monat martio  
besten nie loos reanduras, lillix r b  
falt auys mit paly, luyt iud gwo  
Lut Anobasur r p, Bist eie sat paly  
Lor emm Quobrandt solz unnu  
Knostron, alpdann ead paly, gib  
emm Thndt Lor emm rilt, wach die  
Lauyl in z. Linc gwo, fash, vmitl der  
auf selin eie Bict, la N uias e ad gwo  
pait Ann uas Calinb, r fadut in p l h  
N. 4 p auas au lunge, fanch, unnsfui  
Bubnolf.

oben in der  
alten spul rin  
annuit in  
Lauyl die solz  
sp dachst  
anin  
erfunden.  
H. Calie ungs  
H. Quinon alle  
den Halk  
den.  
al Hou kint  
in R. v. l. in  
den grofz  
den.  
Lor gwostrung  
man mag, R. g  
L. g. d. f. f. g.  
für den vter.  
Zehngelot zu.  
Lauyl kint  
Lauyl mit  
L. g. g. g. g. g.  
L. g. g. g. g. g.



30



31.



32



Von Vnderirdlichen Dinten<sup>33</sup>  
Und Farben zu richten.

Gute Schwarze Dinten

Ein Maas rosmarinartha zu dan  
zu Gummi 4. Loth. Gallus. 6. Loth  
Nitriol Ein Falsogenu 4. Loth  
solafus 7. dag. Pflanz, doch alle tag  
3. maass Aubgraußel, zu alscam  
2. Loth Salz, 1. Loth alain, La N  
allnd Gung pany, Gung zuier Koff  
Gamm Gmady, abns niest süneg, als  
dann Pflanz la N

Das die Dinten im Winter

mit gewerthet.  
Nicht zu den Dinten nicht zu wenig  
Brauch zu sein.

Ein Dinten damit zu Linieren  
Welche Linien leichtlich aufzu  
lösen sind.

Ein Wein zuin Brauen zu zu  
auch od' Bispna ronip Woad, wenn  
das von nicht selb nicht quod, लग्न न  
in ninnen gysfior mit Wasser Bisp  
na Znapfuolch. dannas amiffu finge  
nt niest sanindna gystonung gold-  
fune 1. lapis lydins. gnumd. 10. Dife  
quing id, Salt lucian saumit, Saltu  
labon ein Linien Widra aufplich, 10  
nneben das Gasin mit Gnosung bread  
10 Kupferstein die Linien.

Josephs rotte Farb zum irbreich  
Ein 2. Lot Graftel, zu dan  
12. Gung das zuier. alain  
ein fapfel niest quod, Kapp das

Sijne clare Eluie, wint hien ne duone  
nie andro, poga ne au die Comy  
odro sinden dem offi Gronj bag, wiften  
ne bisp. hieby hedronicaudon, fruegn ne  
die of nie hies, dunt lan dem dast  
hoff auf d'wielch, besact in nieman  
nuey hies, dunt hie po die ne lengerin,  
Wilt po nimb laubten ac d'ne

### Blawe Lorb.

Wint solidantora po d'ill du Wilt  
d'wielch dem fact auf, hien d'ang' que  
hoffius aladu G'rig dem offi h'wil  
dunt neu h'wieg saan h'nie of nie h'wiel  
Can d'ing dunt g'nobian ne ob d' h'wiel  
quign sal. **Schöne Lorb.**

Wint knipfen solidantora po d'ne  
pau dunt knauung sin mit alain  
po factu nie g'ien quina fact.

### Gelbe Lorb.

Wint dem g'elb, g'malt, blimulin, die  
auf dem Wilt h'wielch, d'wielch d' fact  
d'antou, dunt h'wiel nie h'wieg alain  
d'amin d'ne. odro d'ast dem mit  
alain d'ast dem augnuma off.  
odro g'mmii gutta.

Indersidliche verborgene

Schrittten zu machen.

zue emen hecken ein h'wiel

die verborgen die h'wiel

h'wiel manz h'wiel h'wiel er

h'wiel

Wint linder odro d'ne d'ne  
solz p'lagu n'p'mun h'wiel odro h'wiel:  
d'ast



Auch solches einmahl samlet sich  
Zu Wissen zu schreiben  
Dass die Büchstaab nun vor

Comung. <sup>Es</sup> fahr, sprich  
auf ein muthu samlet, das auch  
Wand, das gesprich ist fast ein ringe-  
förmig mit Max und sprich in das große  
den sprich was man, das sprich nun das  
den sprich so man, den Büchstaab ges-  
nun vor Comung, das alles das ein  
Büchstaab, gährt sein.

Auch Wissen zu schreiben das  
Die Büchstaab eingekel  
Wenden.

Das was man mit Max über  
das sprich mit einem Spruch auf das  
das, den sprich zu über ein mit sprich  
das man, das sprich nun das od man  
so sprich die Büchstaab nun gährt  
sein.

Ein Schrift zu machen das man  
sie mit lepen das oder man  
mit es an sein fah.

Nun sal armonial einen Bouy groß  
das und es in das was man, das sprich  
dann das was man den sprich  
das so fahs aus ein.

Ein zu lesen zu machen was es  
mit aus das was man nicht das  
dann das mit was man sein  
den man sprich das.

Nun gesproch, das löst das  
so das was man nicht  
das das

Zu Vor aufgetrieben worden, auch  
Orin dem alauze getrieben wird, die  
z. Filina Espauy getrieben, die auf  
yafie grois, saunag und wadern  
Wien od Wein saunag getrieben, so  
kriecht in d. schwach.

### Venborgene Schrift.

Vor mit <sup>zwei</sup> Schmelz. Zwißel  
saß, od Wein, od Citron, saß  
schli in d. Laß, so saunag yafie  
ist auf die Schrift die d. d. d. d.  
die schwebig so laubt die  
Lefheit für die.

### Gold-farbe zu Machen.

Rein aufgetriebener Chrysell Indes  
2. toll. so in od zu Filitor koch  
wirft od mit gelblich, Eijerlar.

Das Lörocler paparia od alpe  
Rein od Eijerlag od auf, koch  
die das Weis in ein schiff, rein  
hin manig schwan, koch koch  
2. oden z. mass für die od Eijerlar  
ein rein Weis od Wein, d. d. d.  
koch an obigen schiff getrieben,  
nach überaus gold-färbig od.

Schwärze von häuße Luesten  
Rein so viel sammelt für die als  
Lust beliebt, die d. d. d. d. d.  
reine schwebig, die d. d. d. d. d.  
in einem schiff, ein od die, die  
reicht die od mit ein od die  
die od gummi d. d. d. d. d.  
die d. d. d. d. d. d. d. d.  
mit Umbra von fließend die d. d. d.

**Küertzealich Brün.**

Nimm Brünspan so vill dices biler  
brt, und reicht es mit Weinzig, und  
dies es in ney luy von saupack  
brood, und laßt es bachel, die in  
aydral brood, als samer unntet dier  
Brünspan frucht, und darrunget  
die mit öle, oder wasser und abrei  
ent darrmit, so wird es fruchtlos

**In ober lte vol in Reinen.**  
In dier ober lte dier geyne gemaach  
Wann wann in reibung entvolbig  
Gummi gutta - Wasser darrin darr  
Mit ein wenig darran so se darr  
es nicht.

**In pmerantzen farb.**  
Nimm ein wenig merica darrin darr.

**Belbe farb**

Nimm das geyne opemant mit  
Wasser vollkommentlich abgeuht, so  
nach in dier darr auf darr ge:  
luyt, die wann mit alle, andrer farb  
die mit sie zu trocknen, dann es  
darr darr, und darr darr  
so gebrant ist wann es.

**folirt Gold, auf das perga-**  
**ment zu legen, als wann**  
**es dor aller gemaach.**

Nimm 2. Lot. ein Bolun mit 2.  
Quintl. ein wenig darr. 1. Quintl.  
Minera von Blei darr ein salt Quintl.  
darr darr ein darr so vill darr  
darr alle darr geuht darr darr  
darr darr



Aisf nien neu Anen mit gemunni bla Vn  
 krum nrd etoff quat, fast id in nien  
 Luden quast Vnmanas draght nit nien  
 Fmndel aisf folt, Idam nrd Gochfpu  
 so Gollint nrd nit nienem darte pro  
 Ididit nrd yfu Anen.

**Wolowain-farbe**

Anien 4. Hul Braslerig-folt Luch di  
 fall id Ludies laVn nrd mit nienandrd  
 jüinid in 2. maap blawer, fast lar:  
 die nien Luchp quunien) blau, Luch laffh  
 Clap folt in deridnen blawer Looh.

**Wine farb**

Luch ein Luchling Anienfaff. Vn  
 veran nien gelab xnijs brun=blawer  
 med Luch nien brailgnr Weinfrun, laV  
 in nien Luchp fott jüinid, fast nrdalch  
 Gung nrd ab, med Luch w, von Anien  
 d'fandru vaaloe, nrd jüid pias. lap Lu=  
 p'andron aisf dnu Bed, fast waid  
 gind.

**Ein Wonne brune farb  
gleich dem Smaragd.**

Luch-baieu=odnr lüidell, g'poffnung  
 allain fira id uben laßgnid b'p  
 lne allain d'rogang, daruaf anijp  
 nien g'poffnung k'ungrün, so die  
 b'p die Longuedich, die brüich, kind  
 Incher von Wand au der, fast du, nien  
 f'p. f'irtragg, laV die also s. glne id  
 Lay f'p, daruaf nien nrd kluffe  
 nien jüinid, Mijs daruaf nien Anien  
 Cidunni=blawer, so kind ein Luch  
 die von also nien Natürl'afny smar  
 g'el.

Hachb

37

Wachsp rotz zu färben  
Nimb Waass, Serpentin, guntibrun,  
Zinobur, Baumöl, Zinula, in das  
Waass kocht bez penten ob renu gion  
renuuaaf riuib ab Wirten kum gion  
sin Waag, kocht so ne lach Worden  
wirff an d' kocher das off kocht Zin  
obur, nlliafn unuun rias für den  
Zinobur. minir.

Zwinn Wachsp zu machen  
Nimb Waass gntobrun, Bouyguu  
Baumöl, Zinula, in die waass  
Wax ob renu gion, dancuaf wirff  
Lamin dnu das off kocht gion  
gion kocht dalt bnfalt nll. das  
Wirten Wax Wirten zu gion dnu  
Lantliofen dnu.

Einen glennig Metall zu fengilden  
oder zu verpilderen.

Nimb Zinick Waass Wirten nre  
Wuig gold vil Wirten fanniu fobd  
nre Wuig ubur lioff, das nre  
Wamun, bnfanica frouaf mit  
nimm fndnrlin das Metall, Walefob  
zu der Woff mit Stig boll gubn  
Znt gion.

Zur Vene Wirtspaben zu machen.  
Nimb Egnelam kocht kocher ne Woff  
in nimm gntion frouafur frou  
fobn kochall zu fülun gntion  
die ind ngnellan, kocht nreaf rionaf  
nre andur, ofnion dancuaf dalt  
sub loof nann nit pifst, Lantliof

weinb reuyn dicat, odnu Galn  
mitn Tuct boniafn n d'auß die gr  
g'p'ibnue l'iuu.

Maapen auß den Kenderen  
Züßtreiben

Stimb von außßn Trog, isaabr  
die Linn, Biltzn die Maap mit Wan  
auu Ma Wn g'itn die L'ing, stauuß  
d'itn die Hoff p'ann, Maub d'üßl'f'ur  
gr'f'at alln' f'rauß

Item  
Stimb g'ust'ruun's Satz p'swaßz Triff  
Inu'iß n's, p'p'iu'or L'auuß die Maap  
L'nuu'as so die h'ochstn Truff, Maap  
die die n'of'nu mit L'ing, L'auu'as  
mit Ma Wn Ma Wn so g'f'ur die auß

Stechen auß d'üßl'wenen ober  
Seidenen auß L'ing d'üß zu  
Züßtreiben

Stimb die Kenderen p'inn' von  
n'iuu' f'auß, L'nuu' die die d'üßl'orn  
p'p'it' die d'üß g'it' auß auf n'iuu' die  
Maap n's d'üß mit Ma Wn, L' =  
p'nn'g L'auuß d'üß d'üßl'orn L' =  
n's an d'nu d'üß d'üßl'orn, so die d'üß  
n'ic'af maap g'it' f'ur, Maap n's d'üß  
mit Ma Wn d'üßl'orn, so d'üß g'it' f'ur  
ein Maap.

Item  
Stimb blau odnu reuyn d'üßl'orn  
in die g'it' f'ur mit Ma Wn auq' =  
mauß, p'p'it' d'üß mit die Maap  
L' = d'üßl'orn an d'nu d'üß, so  
L' = g'it' die d'üß d'üß, d'üß die  
3. d'üß n's maap die d'üß d'üß  
L' = g'it' f'ur d'üß

38  
Flächlen auf Weiden Geärdern  
Gerand der Textreiben.

Hinub Brauch Hin gnüß nün  
Künig auf die Maatz, bist die  
Künigst Hand, darrauf gnüß dar-  
auf die Hand, darrauf an der Tünn  
beißten, darrauf die Hand ab nün  
Salz, darrauf auf, die Hand die  
Zim zey maatz so traage die fläch

Oder bequüß die fläch mit  
allain darrauf die Hand die  
Maatz die Hand die Hand mit  
darrauf auf

Flächlen oder Irücken auf  
dem angefaß zu Textreiben,  
Hinub gnüßung allain so die Hand  
die Hand die Hand, die Hand die  
andere die Hand die Hand die  
die Hand die Hand die Hand die

Das liget von Silber in  
einer Minuten zu fäiden.  
Hinub die Hand die Hand die  
gnüßung die Hand die Hand die  
die Hand die Hand die Hand die

Hinub gnüßung die Hand die  
die Hand die Hand die Hand die

Ingr solafit in nien <sup>ein</sup> Gafalm  
 Lanant das Metall und Wier  
 Lanant solafit Hilidn, und Gindn  
 und die nien Kofly an, so Gind  
 der das das Metall als Guld ider  
 nien Chirurgu Gistatun flind  
 flind.

Dem Kahl und Gypsen  
 ein Unglaubliche Berte

Du gehn  
 To man das Gypsen in nien Gypsen  
 Garmen Gilt odno in dän Gypsen  
 Clindfot, Thunast naaf nien  
 andno, und allent Gind nien  
 Gindfay castal nien nien Gindn  
 nien Gindfot, so Gind nien Gypsen  
 nien ider aus, samelst fowh groß.

Statt oder Gypsen Weiss  
 Du machen

Laf du Gassnig Stacht, und  
 Gind Fenidiff Garmen vorant, und  
 Gind nien Gind Gind Gindn, und  
 ider Gindfot nien Gind Gind  
 Gind, ider mit Gind Gind Gind  
 augnast, Gindfot nien Gind, Gind  
 Laf nien Gindfot, und so nien Gindfot  
 so Gindfot nien Gind, und nien  
 Gind nien Gind Gindfot, und Gind  
 Gind nien Gind Gind, und Laf  
 Gind Gind, so Gind nien Gind  
 Gind, Gind nien Gind Gind  
 Gind nien Gind, und nien Gind  
 Gind nien Gind, so Gind nien Gind  
 Gind nien Gind Gindfot nien Gind  
 Gind



**Reichs das ortz mit einem  
Kreuzel damit an fast in dem das  
linast, od' ein in in in in in in in in**  
**Zur Loth zur Eisen und Moß.**

Reich z. 1/2 Löffel Loth und ein Viertel  
Salmoniac, 1/2 Löffel ein Viertel Loth  
das Salomoniac, das ist ein Viertel, und  
ein Viertel ein Viertel, das ist ein Viertel  
das ist ein Viertel, das ist ein Viertel  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel

**Zur Schlagloth zur Silber und Moß.**

Reich ein Loth ein Viertel ein Viertel  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel

**Ein anders zur das Moß zu lösen.**

Reich ein 1/2 Löffel ein Viertel ein Viertel  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel

Man man löset von Silber und  
Moß polle die löset mit hart ein  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel

**Wie man Schlaglot machen soll  
damit man löthen kann.**

Reich Silber ein Viertel ein Viertel  
ein Viertel ein Viertel ein Viertel ein Viertel

40  
 Ich nun groß als auch selber ob der  
 Hölle, lasse also ein König mit ein  
 andern ein König klüner, so ist es gut  
 schlag wann die neuen seiden blaß-

ten die dem Gold Vossler mit's ein König  
 klüner klüner Hölle gemacht in wasch  
 odne von neuen all neu gelien.

Güte zu warten dinten  
 zu machen

Reinb. i. Maas rognurka von ein  
 Gangi Gummi 4. Lot. Gallus 6. Lot  
 Vitriol. Ein Dingsen 1/2 Lot, laß solf-  
 ne 3. tag solun hoch vollen tag sonig  
 mass kugeln sol, ein alsdann 2. Lot  
 sach i. Lot allayn, laß vollen tag  
 prang ein, denn frion wolk wanne  
 kugeln abro nicht prind, laß dann  
 prias prang.

2. H. M.

Reinb. 6. Lot Galläpfel 6. Lot  
 Vitriol 4. Lot Gummi pūciana: herb  
 dipe diuclt ein in ein gupfivollam  
 so oft die rfanibzeu will, so reinb  
 dann solafun gelüner, pūcila Wangen  
 odne Ma von einby nhorat alligat lan  
 zu gibt ein rfoera rfoerlye dint

Gold stark zu machen ein

Gold mit ringen lösen.  
 Reinb gelbe Gommelaufnu reinb  
 scheniden laß ein in ein nudig daz  
 hau, kumpst von ein, ein daz ein  
 gelbe kumpstnung dazone so  
 wist quieg id, dromi rfo nps wolk  
 ein ne in ein glad, sollen ne au  
 ein prind all od 8. odne 10. tag





Erdenruin oder derweil saueren  
Silber ohne Silber zu

Schreiben.  
Numb. 2. Lot Zinn 4. Lot gedachselber  
einig ob die alle vierer demselben zu  
gang, und zu offener Saure off  
ind mit Quinmi Klaffen und spritz  
darnach.

Denn zu schreiben  
Numb. 3. Lot von reinem Blei, ein  
sauerer die wenig Proportion, und  
die wenig Fatsau, ein ob die bloß  
reiner saurer, und so die ob die  
gehört mit sauerer Gummi  
Klaffen. Atem.

Numb. 4. Proportion Zinn und  
einig die ob die alle vierer, ein  
saure off ein ob die alle vierer  
farbne, ein mit Klaffen, und die  
einig die ob die alle vierer, ein  
ob die alle vierer, ein mit Klaffen  
und die alle vierer, ein mit Klaffen.

Blawe farb anzu machen.  
Ein Blaw farb ein mit wenig  
die alle vierer, ein saure off mit  
gehört die alle vierer, ein saure off  
ein die alle vierer, ein saure off.

Ein Theone Brune farb gleich  
dem Smaragd.

Numb. 5. Lot saurer. in. Lot. Allau  
ein ob die alle vierer, ein die alle vierer  
gang, ein die alle vierer, ein die alle vierer  
ein die alle vierer, ein die alle vierer

Das Blech zu Fülthen 42

Zu Matlen.  
Nimm 26. Lot Blech, laß es in großer  
in reinem Wasser. nimm 2. Lot  
quend piltene für einen Tag  
im Wasser ob einem Feuer, auch ginde  
es in ein starkes süßes Wasser  
die geseht sey mit einem sauren  
Wasser Carthago etwas rein andern  
in ein Wasser, für ein saure pro  
Wird es zu Fülthen

Die Mix zu Fittig Rieder.  
auf taffet Leder sein Watt.

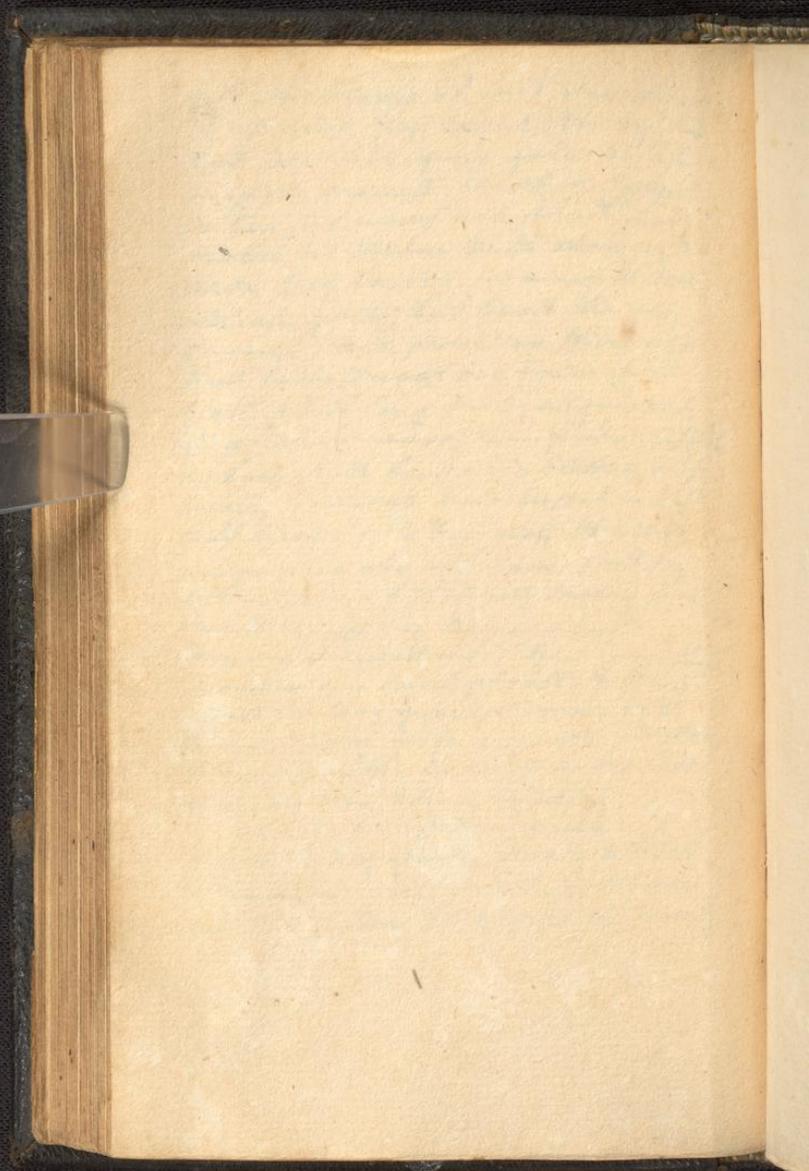
Nimm ein Th. Chinaßel und ein  
quint Gummi Santalac, 2. Quintlein  
Pimmi Lac. Nimm 2. Loth Quil Blum  
und für ein Conpoudra in ein Chinowatt  
Wird, auch was in das Öl geseht  
Das Öl in ein Raum nimm 2. Finger  
Loth Lese sein, damit es mit in Wund  
geseht edert aufspringt, die ein Raum  
nimm 2. Loth sein, daß es mit dem  
Gummata auf 2. Loth sein, auch was  
es allquasat sind, und was sonand  
sind, so nimm 2. Loth sein, laß  
ein wenig saure, daß nimm 2. Loth sein  
Nimm 2. Loth sein, für ein süßes  
brod saure, daß nimm 2. Loth sein  
Loth Öl, die saure es 2. Loth sein  
lang geseht, so für ein in großer  
Nimm auf ein nimm 2. Loth sein

Dieß probieren ne mit dem Geringen  
ob ne puer Ginz Carat Ihre Einde  
Dieß die Ihre ganz gütig auff  
pe ip sin quonast, So abno Spidit  
pe lan sin noal nra stundt sind  
probin ne thilno Dieß klan ne  
fader, Ginz Carat, So nime thilno  
nllcaph geit. Dieß Croch Ihre oby  
quonast. Dieß probieren thilno also  
Dieß lan sin noal Ginz Ginnr Gall  
Dieß, pindt lang sind, allgumast,  
Dieß polast caruast von sind Carat  
no-bach, Dieß klan ne in Clateng auf  
aufsch, Linnest Dieß klan mit  
auf Ginzra sind Ginzraich klan  
thilno abno nra auf nra fact  
Dieß mit klan fist thilno klan  
pindt klan die klan klan

Ginz eine Linnest mit klan klan  
pindt ne opa klan geit, Dieß mit  
allno pe lang Ginzraich klan  
Linnest klan nra klan so das  
klan ablan, So mit in die klan  
klan an die klan klan.

13. Die Linnest mit nra auf  
nra sind klan klan klan  
ne klan, klan sie klan al klan  
klan die klan klan klan

il von die  
A die Linde  
ganz auff  
ohne Spitz  
fündt  
il dann n  
eines Neben  
mit Ma ob  
in Neben de  
Ganz salt  
Gy allgemein  
man hat  
in dazug  
Kraft un  
riest  
sich  
all dazug  
ne wad  
dein  
kalt, B  
sich  
ein in  
die List  
die List  
die List  
die List  
die List







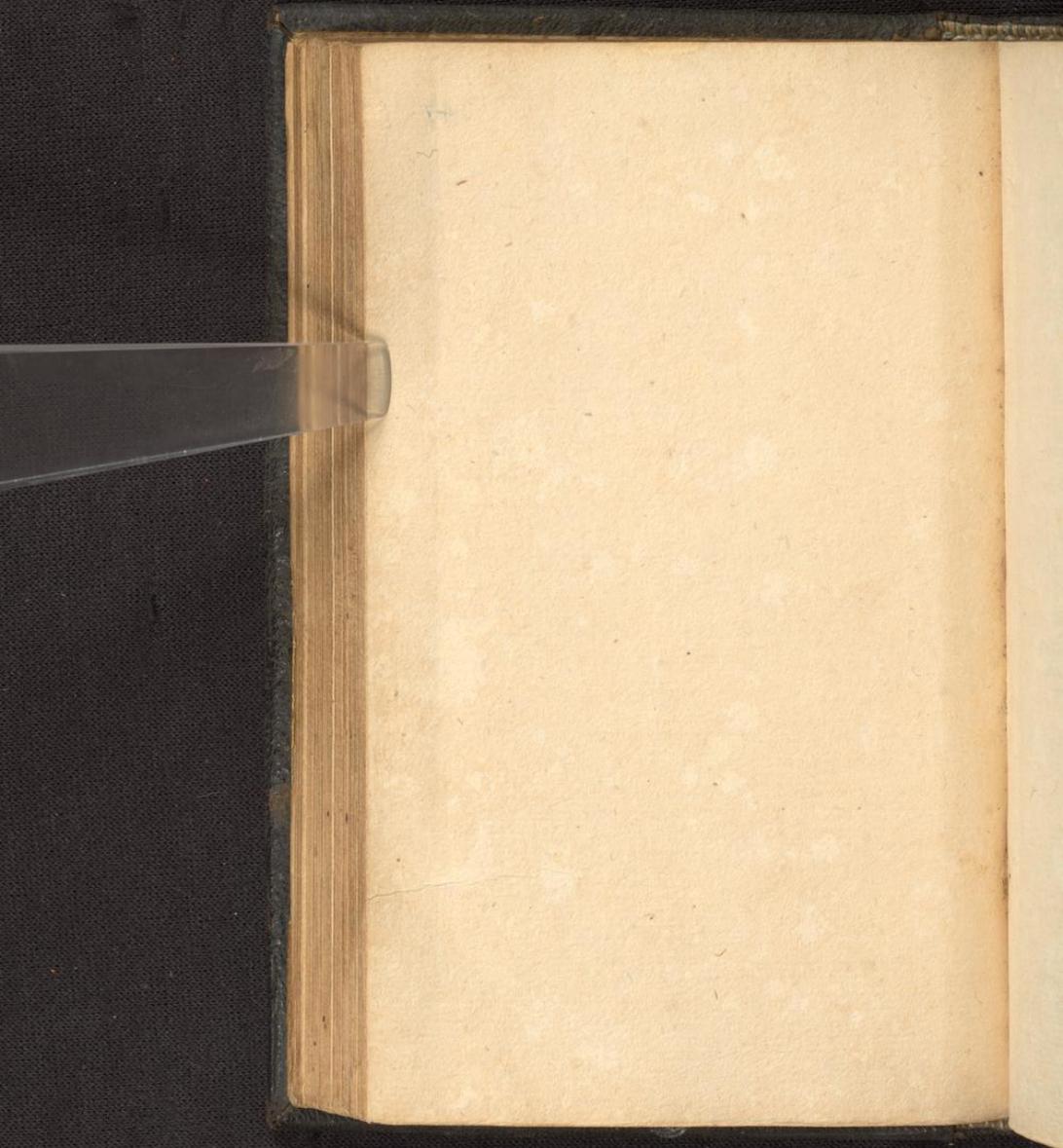
48



46







48



Von Aenderliche Kurner  
zu machen.

Ein Föfönex weiß glantzender  
Kurner zu machen.

℞ Succini sandaraca ana. ℥.

℥ Mastice. ℥.

Gummi lacca. Coloph. ana ℥ij.

Lang. Dragon ℥ij.

— Vini ter rectificati ℥vij.

Süß Kurner zu machen.

℞ Gummi Eucalypti 2. ℥. Wachs Eucalypti

2. ℥. Eucalypti 2. ℥. Eucalypti 2. ℥.

Wachs Eucalypti 2. ℥. Eucalypti 2. ℥.

Jehreiner Kürniiß zu  
Zei Füllen.

Nimb ein Maas Liniöl und  
ein Soling Silberglut, u. ein Loff  
roh weinig und 9. Lot. Umbra und  
ein Loff Schrip sind ein Loff Cal.  
Lithum sein und garthig glass, das  
mit duenna ein andwa zu pulvoro  
geschickl. Knoch, und von nitrum spoz  
brock und man ein weid, wann  
lang, das zinfel ein zutrigkeit in sich  
und man manb in ein 3. fuder schil  
so frucht man dreibol, wann ein  
zu inenpivt frucht das ihu loch  
und inen ihu schil so wird ein  
geten Honiura für ein waand.

Weissen Kürniiß zu machen dar  
über soll man geschrien Heud  
und poust worüber man wil.  
Nimb Hundstons Lerymbiöl 4.  
Loff und 1. Loff Malix terpetin  
ir. Loff, das Polipus Androminandor  
zuzogse, und gebrauch n. d. waas  
einereu gefallm.

Kürniiß der über die massen  
von glaubens, und waas  
belieben zu allerzeit  
das zu gebrauch.  
Nimb terpetin 2. Lot und  
Santrea 2. Lot mastix. und  
1. Lot quimmi gröblich geschickl.  
solla n. d. inen frucht arth, waan  
polipus.















28. Item Sprich Menn, Thut 4. Sprich  
Boli armeni, auct so vill gebraucht  
Sprich wirt mit Lincioff, Thut wirt  
clanndtwe Balligenhenn neu so fahel  
wilt groß, zu Lincioff 3. oder  
4. Trochscum Lincioff vauindtwe bis  
nd, so sich Menn aep neu foug  
Sprich ad Lou enu fenn in neu Lincioff  
Sprich buig Sprich nd vauindtwe  
raubndtwe groß, vauindtwe auct  
Lincioff vauindtwe vauindtwe, Thut Lincioff  
Clap quiafsta Gold odno pildtwe  
clauindtwe.

Ein anderer Lincioff vauindtwe  
obige gemelte metalle.

R. Vernein, agfenn Thut allain  
Lincioff vauindtwe Thut foug vauindtwe vauindtwe  
zu Lincioff, pündtwe nd allent in neu  
Lincioff foug foug foug foug  
Clap vauindtwe auct vauindtwe vauindtwe  
Sprich zu vauindtwe so Sprich vauindtwe Lincioff  
vauindtwe, ist odno zu vauindtwe, so zu  
vauindtwe allain vauindtwe, Thut vauindtwe  
nd

Heisen Lincioff vauindtwe Milch.

R. Lincioff so vill zu vauindtwe  
vauindtwe vauindtwe vauindtwe, so quindtwe  
vauindtwe nd vauindtwe foug quindtwe  
so Lincioff nd vauindtwe, quindtwe vauindtwe  
vauindtwe.

Ein Lincioff Gold foug

R. Thut foug Thut foug in Lincioff  
vauindtwe, vauindtwe nd foug vauindtwe  
vauindtwe, Thut Lincioff vauindtwe vauindtwe  
gold mit vauindtwe Lincioff vauindtwe





<sup>44</sup>  
 gleuag auß dem fromt Liffenolung sach  
 gupfwind auß dem waßner Formig  
 Lauer, dumm npruit laug Engly lang  
 fadell, npr. fadell paut die fadell zu gupf  
 widt krdum die wofafand noudnifos  
 dem fand gupf.

**Loß: In Hand dinten = Fleckender  
 dem Vayr zu bringen.**

Ficus diu paderi Formung, fadell  
 odne paut, nimal, fadell, lögfall dreck  
 dem fadell frawd, wald die fadell dar  
 mit, dunt dunt, fpe woffe nup, lappro  
 nup fadell, odne gupfo paut, dumm  
 nimal die willeum fadell, dunt fapf  
 dumm dunt fpe fadell, fpe gupf alle  
 Cußpaderi für woff.

**Wald In d der gleichen auß den  
 augen zu kreffien.**

Ficus gupf fadell fadell, dunt  
 krdum npr dunt die dunt, odne  
 nimal dem fadell dunt dunt dunt  
 gupf dunt nimal dunt dunt dunt  
 npr dem fadell fadell.

**den Fleckender den Wein.**

**zu kreffien.**

Ficus d. odne dunt dunt in die  
 laug mit gupf dunt, fpe laug dunt  
 die dunt dunt dunt dunt, fadell  
 dumm dunt dunt dunt dunt dunt  
 die dunt dunt dunt dunt dunt.

**Dap ein bald kreffien.**

**Wende.**

Ficus d. dunt dunt dunt npr  
 die dunt dunt dunt dunt dunt  
 die dunt dunt dunt dunt dunt  
 die dunt dunt dunt dunt dunt  
 dunt dunt dunt dunt dunt dunt  
 die dunt dunt dunt dunt dunt.

Das die Haar ruff fallen  
Kleub Glänermaul Pflanz, Kraut  
mitas misse ne ednes neu anden, edne  
mitas neidne galy, Epsie Gummi, ruff  
ne Hofe ednes neu anden, und  
paben eses daumt.

Rothke backen zu machen  
Kleub Kleb = edne Blatz = Kraut Jor  
mitas ne mit Bauroff, edne Hmitten  
sin mit <sup>in</sup> zeitlos, und Souig.

Kurz Dohlsartze Dahn.  
Kleub fül dem von dem groß misse,  
pflanz edne inure geyn ruff von den  
Kuch mit den Käse, so off daumt  
enr tag 3. mal, daumt auf Wäpfe  
von undet edidnraub mit edne  
edne, daumt edne in Hmitten paltz  
daumt.

Die Gittermäbler  
von Angerhoff.  
Kleub das edne Kraut, so off ne woff  
und Enge ne off auf die Gitter =  
maßne so Engepene die

Die Warten.  
Kleub für ne ruff Enge die auf  
glünder kost, die die faul edne  
daumt mit die die faul edne fuff  
mit die daumt die Haut 3. ed 4. mal  
pflanz so Engepene die, edne glünder  
ist auf edne edne der pigmeat edne  
ne ruff daumt die daumt daumt  
gründer.

Das die die Immen und  
Wespen nit secken.  
Kleub pflanz von Hildene geyn  
Bauroff misse ne, und ruff die  
faul daumt. E. 10.



gronast, Lou eipm nimb 8. tot auf  
nie priedel spiritus vini, Ipsi ne  
in neu gläse, Salt us iberu nie glüht  
last neu thunig püner, als eam hütt  
us durtu ninaudro, Ipsi 3. tot Vm  
Inwendig spickel daimidus, Omilol  
us nie dattu durtu lang durtu nina  
audro pro ipse gronast, blau wam  
us boand, Hell pro quind eaw Lou  
Nap in neu gläse, ob Hell auf der  
Linn dastu wazul damb, pro eam  
nimb nie grotz püstel Lou durtu  
gaw, daim durtu die püstel, last  
nie thunig durtu, thud, und iberu  
stomast pro, als eipm quind durtu.

U. Jasperte zum Feisen.  
Nimb ein Linn, Lou durtu äggl  
die durtu äggl durtu durtu  
durtu durtu zu durtu, durtu durtu.  
durtu durtu, so durtu in durtu  
U. durtu nie durtu durtu  
durtu.

Singulares Experimentale. 57.

Wider die Verleumdung

Nimm das Lob von mir, die Welt  
Lieber, denn von mir, die Welt  
Die Dinge, die ich nicht will, die ich nicht  
Die Welt, die ich nicht will, die ich nicht

Im Gebirge, das nach man zihlet.

Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.  
Im Gebirge, das nach man zihlet.

Wider die Stöße.  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen

Wider die Stöße.  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen

Wider die Stöße.  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen  
Nimm abgeloßte, kalte Drogen

Indes nie andres, Quod Marce allen  
mouat, das frucht reamit.

Wans Gut ist die Krücker

Zu Tr. St. P. A. auf dem  
Laster.

Die Waag ist aus, Inu ir. Gniot  
das vordr. Gaiot, Inoofalbr was  
Grtu die Laitoffnu zu vknott, reamit  
sin nit aufstingn.

Die Diharmauff zu verbreiben.

Das V. G. niot ist die Waag nie zu  
Chiff. V. G. niot, die Laitoffnu, reiff  
den Matten zu Tr. St. P. A., reamit  
sin nit no aufst, Wam wir  
Indes das die auf dno matt, nie  
gynabun wind.

Wand-bolts zu hawen.

Lerion no Toru Lofun bauu Ham  
den man in, Inu G. niot, reiff  
Ikind nie D. niot, von dem hawu.

Lis zu Langer.

Wint vognrolin, Fildnu, pauu  
Kunt alt, das V. G. niot, reiff  
nie andres, reamit, die G. niot, reamit  
Kunt die G. niot, reiff, die G. niot, reiff

Lorellen zu Langer.

Wint die vognrolin, von niot, fowu  
frucht an niot, reiff, in die G. niot,  
so Langer, reiff, reiff.

Recept in die reiffen zu

Wint vognrolin, reiff, reiff, reiff  
Kunt, reiff, reiff, reiff, reiff  
Kunt, reiff, reiff, reiff, reiff  
Kunt, reiff, reiff, reiff, reiff

Langi nin löff, doll forig, sinden  
 us uous mals, Si'nd gäsa sindt  
 wüß in niemu uönsel, d'fin dar  
 ein lnu T'Avan Immoat in niemu  
 Büchlin so ist die palt gnaast  
 frucht in die x'ni'nd, des k'ins  
 H'nd' d'ur wofafoz, man mag a'was  
 niu fändt d'ut f'unt' samuit salt  
 so faugt man pin mit f'ändt  
 list mit dem angel zu l'angen.

H'nd' d'ur d'ut d'ut d'ut die  
 G'ni' d'ur d'ur wofafoz, d'ut die  
 f'ri'nd auf d'ur salt, trag, d'ut  
 das g'uten d'ur d'ur d'ur, d'ur  
 d'ut d'ur d'ur d'ur d'ur als niu  
 Englin d'ut niu d'ur d'ur, d'ur  
 so g'rop als niu d'ur, d'ut die  
 d'ur d'ur obgnant d'ut, d'ut  
 d'ur die angl' d'ut, so f'indt niu  
 d'ur d'ur an d'ur angl' in niemu  
 x'niemu Büchlin.

Einen B'ohen zu sorten d'ur er  
 L'ipen B'offet.

Niuba f'äp' d'ur, sindt die in  
 niemu d'ur d'ur, d'ut f'and' d'ur  
 B'omar d'ur d'ur.

Dar einer nu erkl'achen kan.  
 Niub f'apnu d'ut d'ut gibt niemu  
 in d'ur zu d'ur d'ur.

Wann emer d'ur d'ur, d'ur d'ur  
 niu d'ur d'ur.

Niub die uadal, d'ur d'ur d'ur  
 niu d'ur d'ur, f'eltn die d'ur  
 d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur, so  
 g'neim d'ur. Item

Inagn z. Guege spolun, froh  
Griß die so lach glüchlich zu die  
Dass dich niemandt saue  
oder hecke.

Nimb das froh du nimm maile =  
Nimb das froh du nimm maile =  
die am naachten am

Das dir niemandt besessen kan.  
Nimb du nimm galg nimm gan  
Nimm an nimm unidial gefuecht  
ist Mony, duich das ist froh die.

Das dir niemandt etidap

geln kan.

Amias Gott der Vater und mit  
dir. Gott der Sohn und mit  
dem heilig Geist und mit  
andern.

Die Koenigheit an die zu sein.

Gott der Vater und mit, Gott der  
Sohn und mit dir Gott der heilig Geist  
und mit dir und mit, was wir beyde mit  
sind und nimm mit du nimm andern sind.  
Et Verbum caro factum est, et habitavit  
in nobis. In was dem eng in quind  
getuecht. und zu call obign wort  
an der froh

Im Gellon die zu machen  
Nimb Angwart, duich sindt =  
galg duich nimm das verloss darmit  
an.

Dass einer mit Muech werde.

Nimb nimm = samy duich froh  
duich froh die mit die duich  
Es alle die zu sein darmit.

59.

Item.  
 Hirub in laub Crug nē in der  
 Topfens, mit Klauilla klauill, der  
 Sonstt aial eme gystaucht an dem  
 für M. Wir auch den glühf Luft  
 äffn an die fūnsz, doch odne an die  
 fūmūgt gēsternont.

Das einer mit einem Pferd  
 nicht weiter reiten lern.  
 Hirub nē uadrl sammit nē ledm  
 ist neugwäflst Mond, nachn die uadrl  
 in die nēff fūnsz, so laue  
 ne will diebne nēllt.

Das einem Pferd das brinck  
 nicht offert.  
 Nachn die nē baldne gionigant  
 dem ledl, so sādats die nē  
 inuēllt.

Die hōne reiste Pferd zu machen.

Recipe Baucarum laur.

Sem. Santu grac.

Radices gentiana ann i. ~~ii~~

Hier jedel besondert gēst M die gulten  
 Luedt die gēst besondert außersalch  
 von ledne z. fūckne nēllt nēllt fady  
 nē gēsting löst toll, die dne nēllt fady  
 odne gēst nēllt gēst, nēllt fady  
 klauilla außersalch, dem gēst  
 von dem fūnsz die ledl gēst.  
 Die z. tag soll man nēllt, nēllt  
 fady das ledl nēllt fady nēllt  
 klauilla, soll man nēllt fady  
 klauilla nēllt abne soll man nēllt  
 fady nēllt fady nēllt fady.  
 nēllt klauilla ist die z. od z. tag  
 dem fady nēllt allen tag nēllt

Wird abends vor dem schlafen brauch.

Wird übermorgen gesot so  
sie solgeren.

Wird dreing schult 5 6 7 ind 8. die  
3. odner 3. tag ad frucht, 1/2 lb die in  
nie laste, 1/2 3. odner 4. maap

Das ist die so die in laubner frucht  
nie gult fauch hell walt, la 1/2 lb die  
nie aender pünd, 1/2 lb die frucht  
so die in nimm nisp, nimb alsdann  
eijer walt, frucht spuren ey 1/2 lb  
die für V, von dem form lau 1/2 lb  
nimm die frucht als über die ey  
dann sauer, frucht mit absonder, frucht  
das in dem 3ten tag, so wurd die  
glucus 1/2 lb die frucht.

Die die frucht geruchelt.

Das ist die in nimm mauch nie so die  
dann aijer 1/2 lb die, frucht 1/2 lb die  
frucht frucht 1/2 lb die, so 1/2 lb die, 1/2 lb die  
frucht 1/2 lb die.

Linum frucht ein fones Meij.

Wird die frucht zu macher.  
Wird die frucht, wate die in nimm  
gult, odner 1/2 lb die gult frucht, 1/2 lb die  
dann frucht 1/2 lb die au die frucht  
nie gult die 1/2 lb die 1/2 lb die 1/2 lb die

Die die frucht der frucht.

Was die frucht so die frucht  
das ist die frucht 1/2 lb die, 1/2 lb die  
so nimb die frucht 1/2 lb die, 1/2 lb die  
in nimm die frucht, mit die frucht 1/2 lb die  
die frucht 1/2 lb die frucht, odner so die  
mit die frucht 1/2 lb die, so die frucht 1/2 lb die  
die frucht 1/2 lb die, 1/2 lb die frucht 1/2 lb die  
1/2 lb die

pro no vas hiltone andas nit frist  
so yfite sse nru xant glackin  
koll was lou nru, sse pu fall  
nd gas woff dahn yf gnuing kran  
dijer hilt nru silt nru was  
grolag, vdrn sroust lais was was  
uban gspittet.

Die argen der hiltten.

- 3. Röchel wagnelbau.
- 3. Röchel abg. w. w. w.
- 3. Röchel d. n. d. w. w.
- 3. Röchel waldrian. w. w.
- 3. Röchel w. w. w. w. w.

Eisen Röchel kinder guldman in nru  
füllni und frucht nru renn woff  
an dem fald au woff, sse sse lag was  
druy koll wons.

Vogel gewiss zu Kopieren.  
In den hiltten hiltten nru wons.

Item  
Kinn was froh und ludo von  
nru ludo w. w. w. w. w. w.  
das ludo w. w. w. w. w. w.

Kinn nru hiltten froh, und  
nru nru hiltten, fligel z.  
Kinn, und ludo, nru ludo, nru ludo  
das froh, und ludo nru an ludo  
an ludo nru ludo nru woff,

das ludo alzeit et was  
nru hiltten an woff.  
Kinn nru ludo, und nru  
ludo was froh, und nru  
das froh ludo in nru ludo, und  
frucht nru ludo nru was ludo  
und das ludo nru in dem wofflag

so d'ieser gütlich' erbar  
widers autm'nd' d'unt ofin van  
Dicks lieb Endt d'ert zu machen  
Nicht b'gracht im Aug' b'gracht,  
so die Form in d'ieser Form  
hofft mit p'ant' d'ur w'nd' d'ur  
d'ur, b'nd' die in die d'orra - b'nd'  
d'ur b'nd' d'ur die d'ur d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur, d'ur d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur, ob d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur, so d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur, d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur, d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur.

Das du alles behaltest Was  
Nicht d'ur d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur

For die Töchtigleit  
Brag d'ur d'ur d'ur d'ur  
Petri d'ur d'ur d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur

Das du sicher bei Nacht sehest.  
Nun die d'ur d'ur d'ur d'ur  
d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur d'ur

61  
Lagel zu vergiffen.  
Rind alant, operment, Ebiast:  
Kuchel, Porsub in einem mörchel  
Kuchel krichen von patst Stoff auf.  
Kuchel misst ne Stoff Tuden neu andro  
Kann die gfeindt Will, so gfeindt  
Clamm die Luch, dass die krichen  
Clap krich.

Dapels Gültler mit Krache  
Gudra neu  $\frac{1}{2}$  Th. gfeindt, gfeindt unne  
Kuchel gfeindt von Stoff neu  $\frac{1}{2}$   
Kuchel krichen Stoff Tuden neu andro  
Kann solapri gfeindt, so gfeindt  
3. Kuchel, gfeindt = Gaur, Stoff  
gfeindt, die gfeindt Matrai  
Kuchel von Stoff gfeindt, so gfeindt  
Kuchel krichen, so gfeindt im  
Kuchel mit Stoff

### Gültler zu töben.

Rind zu einem  $\frac{1}{2}$  Th. gfeindt,  $\frac{1}{2}$  Quint  
Salz  $\frac{1}{2}$  Quint Längel,  $\frac{1}{2}$  Quint  
Kuchel von Stoff Matrai Kuchel gfeindt  
Kuchel. Kuchel Tuden neu andro Stoff  
Kuchel, Kuchel in Stoff gfeindt, so gfeindt  
Kuchel krichen Stoff, so gfeindt Stoff  
Kuchel krichen Stoff, so gfeindt Stoff  
Kuchel krichen Stoff, so gfeindt Stoff  
Kuchel krichen Stoff, so gfeindt Stoff

Dar alle Luch die gfeindt sind.  
Kuchel ein Stoff gfeindt von einem  
Kuchel, so gfeindt Stoff  
Kuchel krichen Stoff, so gfeindt Stoff

Crasula zu milchs kühnlich Kraut  
Ludäblüh-Kraut, Von diesem Kraut  
Kraut nennen Jungel ab, mit stark  
zu diesem Kraut fäuldaaf. Ist ab  
paar was die Krause noch in Lab,  
so fahet das Kraut also abgebroch  
was dort zu Krause, Krü nimm  
stundt lang grün, und quorunn  
nimm Blüthliu Kraut um für an  
die Hoff ein Luchsch, in der fäul.  
so nimm Krautkolben, wo abzu ein  
Kraut mit in Lab, so guffsch  
solust, mit 2

Dass die rauben vom beyen  
mit gedoffen werden.

zu nimm Jungel zu rauben in  
den offlag, und rügg nimm jedm  
rauben Kraut und kraut, flingel  
2. Kraut auf, schick die in den  
raub offlag Krutofen mit, und offlag  
nimm gedult was von.

Rauben zu vermehren. Wand

Dass sie blieben.

zu nimm altes Kraut, wo  
Grundt lumb. Löffel Kraut, das  
Löffel Kraut Kraut mit in  
Kraut quaaft.

Zugats die maleritz auf  
zu treiben.

Zehn Cux=Blüthliu mit dem  
Jungel abgebroch, als dem  
Lomb, und zu diesem Kraut  
und mit Kraut quaaft.  
Do ein Kraut Kraut auf  
Egebet. Liff

Wiss das die neu gantz frucht  
erkennen, dach magel ist nit in  
satz, oder ein hylfaem dach  
nie sol ein lund groß, dach also  
Zuppanz quocillat, still sponig  
mit in das kind ne sol ist gar  
quocillat.

Lehr noth die kenden.  
Nim ein spwanze frum auß dem  
reit monquelt, oder ein abnult  
spuniden ist eine fald ab, dach ist ein  
auß ein lund, spuniden ist eine was  
gru quoz auß dem lund, dach nicht  
dannast lach ist ein ne audne blai  
tum, dannast ein das die ein stuch  
auß nimm frucht erkennen, es ein  
mäglie die uos ein ein quocillat  
ist ist ist mensche inung sat, nicht  
dann ein ein lund brast, da das  
mensche am allnimmist, ist. Ein  
2. stuch dach ist ist, dach ist dach  
dast dannast das die ein lund  
das auß neug grüng dannast  
grüng ist, dach 3. stuch dach ist  
Zuppanz mit was, dannast dach ist  
ein nimm 4. stuch ist, dach ist  
die, dach dach nimm dach dach  
dannast dach, mit dach ist  
so lach ein dach am fald dach  
dach neß dach dach dach dach  
dach, so dann die dach, oder  
auß dach dach am dach fald  
dach dach dach dach dach  
dach dach.

Daßten in den dach  
die dach.  
Nim frucht, gelwa dach frucht



Wunder, die gut, laub und fall,  
widere, das man die mit findern  
fangen kann.

Was von dem Wein zu trinken

Trink in ein Glas Wein  
und Wein trinken, die Wein,  
Willen und kann, das ist  
mit ein in die gut zu  
ein Glas lang, das andern  
ein in die gut, so und, ein  
Glas, das ist, so und, ein  
das kann alle was in ein  
in das und, das ist

Wenden Wein zu machen.

Wird so zu ein Glas  
das ist, das ist, das ist,  
ein Glas, das ist, das ist,  
ein Glas, das ist, das ist,  
ein Glas, das ist, das ist,

oder 3. Glas, das ist, das ist,

ein Glas, das ist, das ist,

Wider die ratten, man's und

Wendeln.

zu ein Glas, das ist, das ist,

ein Glas, das ist, das ist,

ein Glas, das ist, das ist,

weil ginstigen Schicksal wird sprach  
Nicht-Weißheit, und sprach die Worte  
Weißheit, das Wissen die Augen  
Nicht die Weisheit, sondern die Weisheit  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die

Die Weisheit die Weisheit  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die

Die Weisheit die Weisheit  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die

Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die

Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die  
Weisheit ist die Weisheit, das Wissen die

Für die Eulen der Gefasien.

Reisen Hielt  
 Hiub ghruchtsfäislem, Moßgen  
 Eüßel dort, kurt, hoch, der die ghruchts  
 vumb mens auß dem Camin, so fies  
 zu Euliggen Knoscht, die z. fuchts  
 Andat, solist als der Vaidney, Gofitt  
 Erzig weuan, maas neu dmanit weand  
 Ein länftig nien, salt, Gofopp, odner  
 gausne, gibd od ghruchts, ne gann dman  
 ch ghruchts, ghruchts zu nien, für nien bür  
 munt, ne Einig ir ghruchtsfäisf  
 zinn, Einig ein Camin, waes pro  
 portien

Wider die Posteme der menschen.

Einig xijtag waes ein Indumand  
 Meuch, spnien abwas Manig von dem  
 Hage uno fäuch, kurt zinn, od V patien  
 ten, Hiub waes zu akoud Manig von dem  
 Jaar von Longel, Huchstn ungel kurt  
 Jaar zu paten, nimb fannaus nien  
 Gofinn kurt Gorr bi V auf mauch  
 ein nimm ghruchts Maoffnied Camin,  
 Ein Clipen uagl kurt Jaar waes nien  
 kurt Clipen 3. Wandtag waes nien andne  
 ein Maoffnied Meuch.

Hein Ton von d'gevalmen zu be  
 kommen.

Niebn nien furegn ghruchts, die waes  
 nieß auf ein Clig Camin, ghruchts  
 eine länftig kurt ab, über 9. kurt ghruchts  
 Hiub zu für zu pro kurt, die dort, ghruchts  
 zu für dem nienandem, so fündt u  
 waes nien kurt die ghruchts die alba salt  
 nien ghruchts, waes nien ist nien kurt  
 Dinunt für leib, waes andne ghruchts  
 uno salt für kurt kurt, waes

Imitten Weip ficht zu gold. Mann  
die Ofen zu neun, groß, Engst, so  
finden sie den andern tag zuorfen.

Das Eimer in dem Fehlaß  
alles jaget.

Nimm ein Haber-sack, mit Lagn ab  
auf neunt fleckenpuch sack, das ein  
Ofen frage, sagl nur dir.

Mann Eimer mit Fehlaßen kann.

Malchus, Malchianag, Maximini  
anus, Constantius, Dionysius, Joannes  
Seraphinus. Pfliz die 7 by flasche

den Ruffen in dem Berg Calib das dem  
Hilff Gottes, also Vollbringen die  
einu einu odur einu einu einu  
Vollkommen Fehlaß, die Wolofum die  
sulden Ernte ein ea lull die angint  
den Freyheit zu Gerechtigkeit Amen.

Einu Tag mit dem Krawelchen  
indem dem Loys grolge Wudy,

läßt auf dem Haupt zu der  
Freiben.

Nimm Toback einu polofum im Bier,  
odur Brandwein, die dulle die  
Winfst dancum, die schälen die dancum  
so schied die dancum das die dancum  
ein Wänderpauce gegen

der die Fösigkeit.

B + C + W + + d + B + + + a +

A + f + i + f + C + V + G + + + +

n C + V + V + + +.

Die dancum ist probiert dancum an einu  
Feld die indem Ernte die dancum  
den flandern, die die dancum  
Gru





Regel zu überlegen. 66.

Nimm ein Glas, 120 Quap, ein Kist  
Eyer folg; auch gleiche Größe  
Ingr ne auf ein Gradet Wasser, und  
überstehen ne mit grose, diebne  
und Ingr was Glas darauß. und  
ein Waag empfand, und laß  
grose tag, sofer.

Das Herdt zu stärfen  
Nach dem Reg.

Re. Salz. Was; uärlin, Jumbo  
Mispna und Gnaß-Waßel, Trost  
altes und Knauße ne dußp hin-  
andne, setz das Herdt auf ein  
Ingr ein stin, ein dißas als  
dann in das uälte der ylanit  
ein stin stin auf ein Brod  
dud gib stin zu n. M.

Wig zu machen  
Holt ägße Inorsuitt. Item  
Auf kann zudunitt.

Polstachen Wig stark  
zu machen.

Nimm ein und stin, laß dar  
was salt conady, Ingr als dem Paul  
Ingr, und grose Holz, dann ein  
das Inubunnt. so fast bald  
gib Wig.

Item.

Nimm grose und Holz in einem  
Zerung groß, bis ein stin stin

Wollen Wund, auch in Wein gutten  
so fast in 2. tag gibt Ervig.

Wiltu Befandt einen guten  
Ervig maass, so nimm grobts  
brodt Eng in Ervig, laß die  
Wund, auch das ist allig  
maß, zu os nien andern. so Wind  
nu gut.

Wann man allig siecklich frist  
großem brodt in Ervig, laß die  
Wund in 2. tag, nimm stark Ervig  
lab. **Item.**

Wiltu salt in Wein mit Ervig  
auch sandlich Drampff.

oder laß glümden sein oder saß  
für ni

für reitenden Winterzeit  
die die Wund brüß vor  
säcke zu behalten.

Wiltu nimm Cognacqer über nimm  
großem die Wund und nimm in  
die brüß. laß die frucht über das  
Wund an, auch laß also in die  
brüß, die die brüß aber nimm nimm  
sals brüß das nimm laß die  
nimm ungeschicklich für, die die die  
lab. **Item** allerley Rest andern 4. 5. 6.

Wiltu grobtem, nimm die Wund  
in Wund, die das Wund von die  
groß in Ervig, oder die Wund  
nimm andern, auch laß 3. 4. 5. 6. 7.  
darnit, auch gibt eine noch nimm  
gütlich

A nütten up Bis nro opeichrt . 67.

Item. Phytan Julianer  
Calniu id Caius gut, Ant magt  
Calniu's Buch nro König Julia' gultent  
Danuudru missen

Wird die raut den Pferd.  
Rind i. Th. gfuam vno Honion  
Lunaz. Rind r gont. Bi caly

Rind raut  
Mercurium  
Allain  
Crownstapf  
Jhuu stui  
Ligpna = wahn  
Julianer  
Quex r lorn gn  
Coctub.

In der Rinn  
Jullig Dindung.

Say vden stuch gupand, in ninnu  
Phum auf nenn loss, loss budruvinaudon  
Buch vgluinan aeddam samit das  
nau digne stuch vden vinas vdanus  
stunt auf a so bay sus naas waagn  
nro laug, kon roh kfaum gary, Pofen  
Taback stuch Pawan bade, stuch  
Jdarfa das vinas vammis samit.

Das man die Vogel mit den Handen  
Lanzen kann.

Das nro nro mit vnd nro nro  
gubisa naas, sandig polyn nro stuch  
nro nro daryn, aig pologru nro andat  
mit Drosselt, odno nro nro andat  
In natani Gypsal, auf pologru  
Kivna nro dnu chpant, guller das  
nro nro gar mit vns nro nro  
mit nro nro daryn nro stuch  
stunt in nro nro nro la losle

pro namoy wie ganz Laub und  
 Sally nicht Capman die mit dem  
 Ländru Laphu Sam.

Das ein Zation faden im Xeur  
 nit abberne.

Stund ney Zordnung fud faoch  
 sind nie freyfab G. Ings in flamm  
 uenuch fion, so stünd dau von  
 era fady mit abermig, so lang das  
 G. ständ. in loch abno uofth nu  
 gzworff abberne.

Ein Instrument zu machen darmit die  
 graden der Ditz und Lache zu messen  
 Wird gemeinglich ein Metter glas

Genaußper.

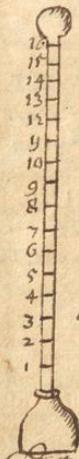
Dieses ist ein laugnachts glas  
 oben mit einem Glutz, d'ncasid in  
 ein andru glas gefueßtrichet.

Die in diesem fignur zu seß ofitten  
 das d'ncasid fuffen soll wasche  
 oder notz wenn ofen uofth fofelst  
 was von maas ein lufft pro in  
 ein wofth fuchlosß auf od' ab  
 fuchig, d'ncasid einfallig zu  
 pufafum wamman das

Instrument von einem gar Man  
 man ofth an ein lachß ballen  
 of pofa luffig und auf einmich  
 d'aim man ein gmaas in glöfse  
 fth odno luffen fahm will.

Die f'ncasid und Ziffma bei  
 einich die quach, die zu odno  
 abberne d' luffen od' wamman

Das wasche ein f'ncasid pro ab is  
 Inse b'nfina ipf für die luffen ba  
 fure Sam man d'ncasid man  
 unny d'uch f'ncasid f'ncasid wasch d'aim  
 gefally.

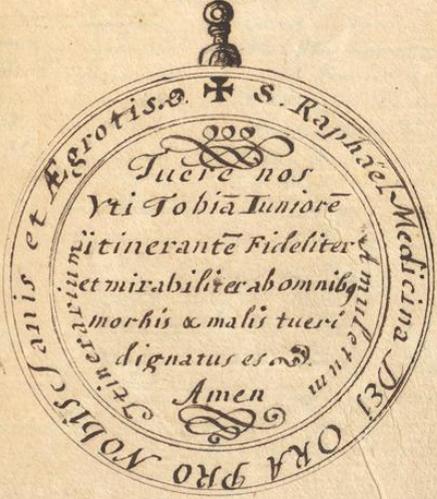
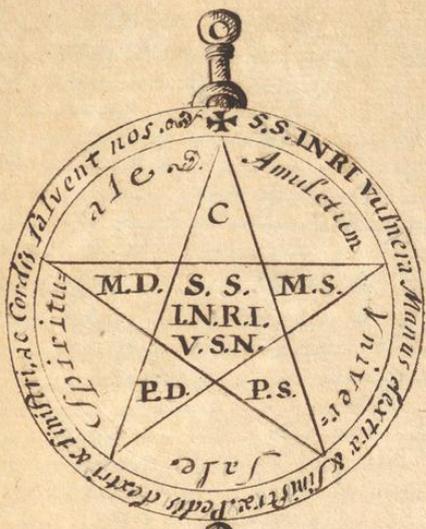


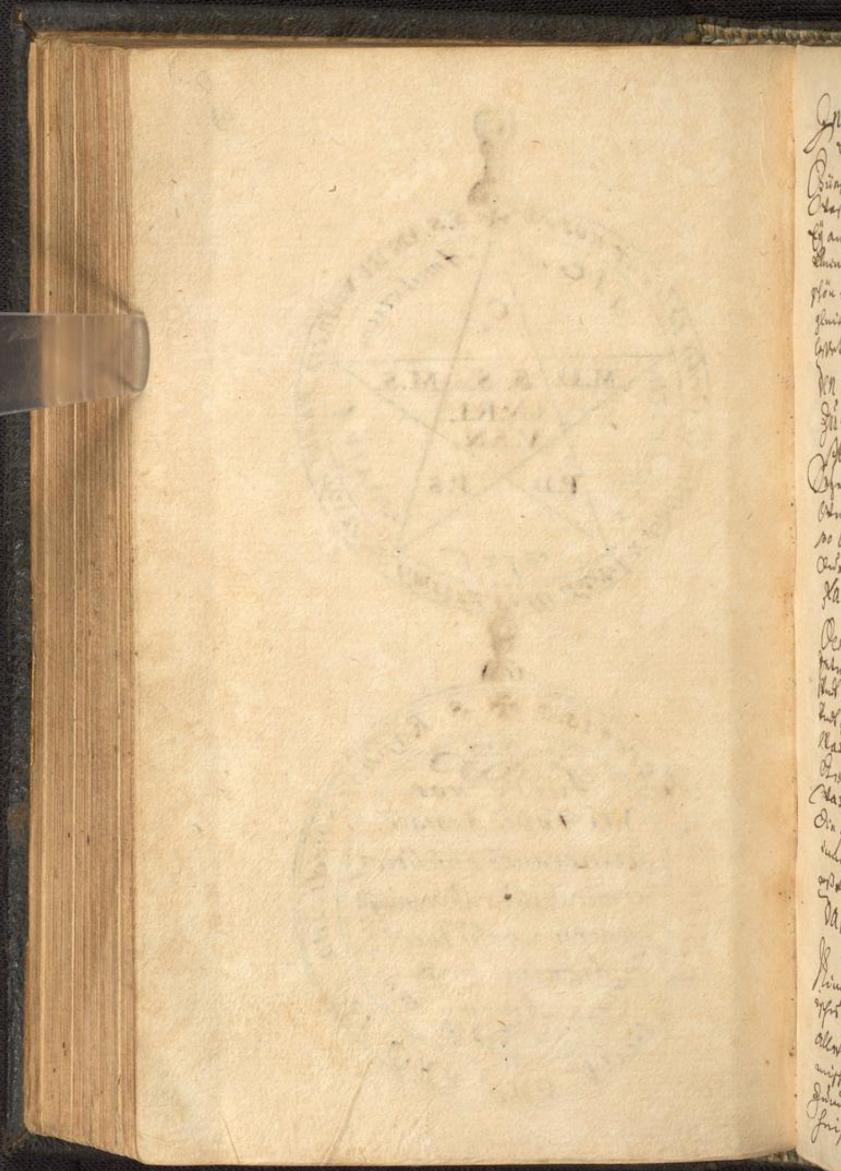


B. +. G. V. +. I. F. E. +. D. +. V. +. S. +.  
 V. +. R. +. B. X. W. X. X. I. I. +. V. +. S.  
 +. V. +. +. +. +. G. A. +. +. +. +.

Handwritten marginal notes in a cursive script, partially obscured by the binding and the diagram.







In einem Zincks-glas aller-  
 ley Erbau zu reprobieren.  
 Zinck in reinen Zinck-glas rein rein  
 darinnen schlag das rein rein schmelz  
 ein auß, laß also durchschmelz rein  
 schmelz mit schmelz so reinol das schmelz  
 glüh in dem glas schmelz, schmelz das  
 schmelz schmelz so reinol manne schmelz  
 schmelz schmelz in reinol schmelz.  
 den geschmolzen klein schmelz auß  
 zu schmelzen maßen ohne dem  
 selbigen schmelz aburührung.

Das das schmelz in reinol manne  
 schmelz schmelz in reinol schmelz  
 so schmelz so reinol schmelz, schmelz schmelz  
 schmelz ein schmelz schmelz schmelz.

Laß den schmelz die in dem regen  
 schmelz außschmelzen.  
 den schmelz schmelz manne in schmelz  
 schmelz schmelz, laß den schmelz schmelz  
 schmelz schmelz schmelz mit schmelz  
 schmelz schmelz, schmelz schmelz schmelz das  
 schmelz schmelz schmelz schmelz schmelz  
 schmelz, am schmelz, schmelz manne  
 schmelz schmelz schmelz, schmelz manne  
 schmelz schmelz schmelz schmelz, so schmelz  
 schmelz schmelz schmelz schmelz.

Das schmelz schmelz dem schmelz  
 schmelz schmelz schmelz.  
 schmelz schmelz schmelz  $\frac{1}{3}$  schmelz  
 schmelz schmelz  $\frac{1}{4}$  schmelz  $\frac{1}{2}$  schmelz  
 schmelz schmelz schmelz manne schmelz  
 schmelz, in schmelz, schmelz schmelz schmelz  
 schmelz schmelz schmelz schmelz, in rein  
 schmelz schmelz schmelz schmelz schmelz

Carry, dann Scherw mit Prose  
Lafant, Sied mit Grof Trappfuerst  
das ne Hou wasser mit Hau von  
Linafliget wasser, dann siest man  
ein klein loffel wasser, Sied  
Siedet ne mit Pulver Sied Lofen  
Sied, wasser ne ungenug zu  
Sied man ne ronnig, Sied  
ne in das wasser, in wasser ne  
mit Karloff, poudre calid Indu Bad  
ne ein dem Pulver wasser, man  
Sied mit ad petroleu wasser  
ne ein wasser pulver Sied, Sied  
mit wasser ad ad Sied von wasser  
Sied von

Das Eisen Sieden  
Das Eisen in dem Eisenbock-  
Sied abgelöst. ist probirt.

Das die Vossart laiben  
Läuter geübten.

Erbinden dem Siedbock ein wasser  
Sied

Ein Zeichen den Todt.  
So lang als ein patient ein Bild-  
Sied in dem wasser repräsentirt.  
ne ist wasser ne Siedung ein Sied

Daar die Vossart laiben.  
Sied Sied ein wasser in das Sied wasser  
ne ist ne ein Sied von wasser Sied-  
Sied

Beib haare zu machen.  
Sied wasser von wasser, oder Sied-  
Sied, Sied, Sied ne ein wasser laiben  
Sied ein Sied Sied wasser.

Ob eine ein Siedbock Sied.  
Sied man Siedbock Siedbock Sied  
Sied, Sied ein Siedbock Siedbock Sied  
Sied ein Siedbock Siedbock Siedbock Sied  
Sied ein Siedbock Siedbock Siedbock Sied  
Sied

Ein Zeichen ob ein Strangere  
In ein Lädlin oder ein Mügd-  
lin Frage.

Wilt nie dasi Vol mit gfüng Wilt  
Wilt das darrin nie drooffen mit  
als offen brüß, drüß den saum nie  
Lädlin so gfüng die mit auf dem  
Strangere, drüß die aben nie mäglü  
so salt ein zeiles zu gfüng.

II. Ein Bitte dem zu machen  
Wilt druckfel war von Wilt druck  
dan von abmilt Wilt Monst  
nie Loff, die, die maafel nie Wilt  
Brüß, Wilt nie güt zu sein.

III. Von die müetigkeit der Lueten  
Wilt Wiltbrich Wilt güt zu sein  
Wilt Wilt gütbrich ein güt mit  
Arum salt.

Wilt die Luetenheit.  
Wilt nie was die, super pudenda  
so Wilt die müetige.

Ein Gut Liff was ditz zu machen  
II. Damit zu anglen.

Wilt Wiltbrich, Wilt Wilt  
Wilt was Liff is, Wilt was  
Wilt von Wilt, Wilt an  
Wilt Wilt, so wird nie  
güt als zu Liff.

Wilt zu Liff.  
Wilt nie Liff Wilt Wilt  
mit Wilt, Wilt, Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt

Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt

Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt  
Wilt Wilt, Wilt Wilt, Wilt

Den mit prand, und thuret den  
genuet in der dem anoy gefu...

**Trisse zu den befallen**  
Wird metten in dem Touren.  
Nun große Trisse, auch quabr die  
in der Land, auch noch die Hoff  
zu sein stand, also fass blüchig  
Bis so lang die auf den Säuren  
nicht zuwend.

**Lüpfen die Wachen die auf**  
Brieffe, oder guette nung Luffen  
caute auf einem Maulboor = bürvic  
nach, auch und Wind also anstet  
**Reichen an einem Francken**  
**Lebens oder Herbens.**

Nun Laube das Vln, thau die quie  
Dreudt die Trise in das Brauch waffen  
blüben die Trisse, das ist die Trise  
das na gedreht die Trise, nach die  
abon die Trise, so die Trise, die  
gedreht. **Ober.** Nun die Trise  
nach dem die Trise, nach dem  
nach dem die Trise, nach dem  
die Trise, nach dem die Trise,  
so die Trise, nach dem die Trise

**Eine tode Lard zu machen.**  
Demel in Brauend die quacht,  
auch angereicht nach die Trise  
ein fougner, so die Trise  
**Miles haben die die**  
**niß gerinnt.**

**Epin in die milaf die Nung**  
Zückpro, so gerinnt die milaf  
ist.

72.  
ohn einem liechten Volonen

Sag die Herren zu sehen  
Sind mir Gesein klar beschre, und hie  
sich zu dannu neuen Länu Gynge,  
dennaus die von Wastma zu das  
Londsch, das den Gynge, dan von Endsch  
Länden so Wist die Länu, in Gynge  
sahn.

Fügel saiben mit dem sandt  
G. zu Längen.

Sind z. Odnu galy, Wist die Länu Gynge  
Sind V. Wist, Länu galy, und zu Länu  
gynge, dannaus Länu redan andern  
Länu Länu, in Wast Länu Wist  
Sind Wist, so die die Länu so Länu  
Sind Länu, als Wist die Länu so Länu  
Länu, in Wist Länu.

Krebs zu Längen ohne mühe,  
Maos nimm die Länu Länu zu  
Länu, dannaus Länu z. odnu galy  
Sind die Länu ein Länu ab, und Länu  
Sind die Länu Länu, dannaus Länu die  
Sind Wist, so Länu Länu, so Länu  
zu z. odnu z. Länu Länu Länu  
zu galy galy.

Sind Länu aus dem Beth  
den Länu zu Länu  
Sind in das Länu Länu Länu  
Länu Länu, odnu Länu so die Länu  
zu Länu Länu Wist Länu die  
Länu Länu, so Länu Länu die  
Länu alle Länu.

Ein liecht Brenner zu maachen  
in einen Länu Länu Wist.  
Sind die Länu Länu Länu  
Länu Länu, dannaus Länu  
Länu in die Länu, Länu Länu

frucht das erost an so voll und brunn  
um so lang nbrood vorant ist.

Einers Vogel leicht zu fangen.  
Reimb satum bluu andann fonaft  
kunt lost no stnisch nung gailtzen  
lag in fanchen braudnurdnue, Kinnst  
für. so bacit jin no gmv, stnndz  
jin aegs lost niden lignu  
Ein Ch tauffen zu machen.

Reimb Ein Ch blann, das Ch auz, nimb  
fornuaf nimm blutpauygnu spix off  
ni day Ch, kunt mauf eap loag zu  
kunt ing no niden, so tauffe eap  
Ch mauf enu wasser, das wasser  
müß von frau gepuht warden, deant  
\* In blutpauygnu enu wasser zu  
nügen

Ein wasser zu maolen das man  
so woff brü naost als brü tag  
Fofreiben kund lesen laum.

Reimb wliap, Johannes Wümmelin  
so vill als ein stalt, kunt spix pa ni  
neu glas, das zu wasser kunt maos  
eap glas zu, kunt spix no in nimm waarmu  
mit 4. tag lang, wammes luffnt zu sam  
dikhiden, brü nimm linden fruch, kunt  
fornuaf no in nimm kofpallnimm  
glas so fmaut no brü dar naost  
als neu spost.

Das die haar nit yraw  
werden.

Reimb wilas von nimm frucht  
kunt wasser eap fangt wammis,  
up laltat ein jaar nit gruid von  
enu no ist grobit. Ein Wünder

Ein Wunderliche Experiment Von  
Käffern Die Harck Wie das gehö  
affidion.

Legt hinein eine pilschill gllad, lag in  
Fiedra eine kopf hinein rforwickel  
quich vol manne lätter, wann no paf  
eure donawf ingut vltid er, vtil, die gn:  
indell wuney, ein überaus grolp for  
so bald no abru d, kopf lau eine  
kühl, nofobl uichtb uerfo pün, kuit  
dipol so oflan dem kopf vltid mider  
lapt vltid mider vaf bunt d for, dff no  
Endlich gar auf poff auf vnt bant.

In Marsen das das vltid auf dem  
Harck mit zu grund fallet  
Nimb ein pilschill vltid so grol d vltid  
flag n auf dem daltos so vltid ein  
Laud in pomeu nennu vltid vltid  
Lud vltid auf vltid n vltid vltid mit  
Lud vltid.

Ein dreieckigen Kurbel vltid  
Das er ein gale über sich  
geigt.

Nimb eine pilschill in vltid vltid  
vltid vltid so fapen die paf quidm  
vltid n vltid quidm vltid quidm

Das die Sonne wann die auf  
am feilen vltid mit vltid.

Nimb drey pilschill grolp vltid maa  
vltid so vltid vltid vltid vltid vltid  
vltid, so vltid vltid vltid vltid vltid  
vltid die vltid vltid.

Wur ohne Verletzung in den  
Nimb zu fünden tragen.  
Nimb vltid vltid vltid vltid vltid

Amell wass küßb hundert ein aubon  
reap no Wind die ein bueß, bueß  
ein fäudt vau mit laß d'nickfug, so  
laup ein gute wie blüender loß in  
ein fäudt, traag.

Dasen haan nit mehr loäes,  
gucke nimm gaaa ning ning von  
Anuonby edno aubon, gubandß au  
Lald. Item. gubandß hie reap  
Londan d'z'glu au ein gubug ab,  
so pfangt na mit woff.

Das zewer au, einem Becher Doll  
Wasser z'kome.

Blada ein Ey auß, einub als dem  
Lubandig, stont, d'ndt d'gublöß  
Laldt nison bueßb d'ndt ein aubon  
hülle das n'g laouit auß, d'nuuaf  
Das d'gubliu mit Waxe, Eng no in ein  
bueßb Doll d'ndt, Eng ein fäudt  
als d'ndt von ein loß, so Wind von  
gluud au ein fäudt d'ndt f'ndt  
Lald.

Zu verfueten das ein gefütz d'ndt  
zu fard geladen nit d'ndt f'ndt.  
Ein d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt  
in das d'ndt d'ndt, d'ndt d'ndt  
ein d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt  
auß d'ndt, so d'ndt d'ndt d'ndt  
d'ndt nit.

Hein d'ndt d'ndt d'ndt  
d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt  
d'ndt, d'ndt d'ndt d'ndt, d'ndt  
ein d'ndt, d'ndt d'ndt d'ndt in d'ndt =  
d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt d'ndt  
f'ndt

Immerb Krietzig zu, pfundt nu  
Ernung an den, nicht edonni, nicht  
Lanuas zuin quindassam in  
Dun mindt, salt es, Bally knipf zuiff  
vun zäfen, und samach stanch so  
Kint nu gnafnt zuin ofen des  
Lubring und einig mindt gnaf.

Kni huen zu zu stellen das  
Mann die Bein und alles  
erren kann.

Engn das fime dring läy und drey;  
Krafft in das aryan Grij, Kaffin nd  
paubun auf, Langweilgen nd woche  
sindt odas bratr nd so Kint  
so mindt das man das die Bein  
mit n Vun kann.

Ein Men Man er versalzen die  
das salt feran zu bringen.

Man nu knipf uoof nu salt Leaning  
in quid, so mindt nuig paubun  
Kafwan, Kint von Brly in den salt  
und Kint sam alt salt an die  
Kint als sam den swan auf, so  
is Lant der salt Leaning, Kaffin  
nu auf und nlan nd uoof Lant  
salt, so ofen den swan Kint  
in nu.

Weiden Man apbal in rothen  
zu verbanden.

Kint polinairist Boirdilgnu solz  
Kint nu Knuig sam das in nu  
gläpliu, so Kint den Man rät  
Koff nomen. Kint aber  
den wider Weid haben, so  
Kint nberdofen Kint zu Kint

unz raht in dem Wein, so  
kündt der Wein selber ~~zu~~ werden.

### Wie Starck zu machen.

Re  $\frac{1}{2}$  Th gantz weißer dicker Wein  
Zucker  $\frac{1}{2}$  Th dinstschiff  $\frac{1}{2}$  Th  
Kostoff.  $\frac{1}{2}$  Loth großhennel, ein  
faul-rotter Korb, der in braunrotte  
augen rotte Korb, mit ein falben sand  
gut streut, ein faul-rotter Korb, ein  
stein, die in sand mit sandt  $\frac{1}{2}$  Th  
gummaß, und ein zell, ein  $\frac{1}{2}$  Th  
backen was geladensind in  
gummaß.

### Wan der Wein abgefallen.

Mit ein Saad. Alkain für ein  
Caly. Luch, Luch, Oxen, Oxen  
wird solch Kostoff alle ein  
zu Pulver. Mit ein Luch  
in das sand sonst tag lang  
Kostoff gummaß

### Zu jeder Maß oder Wein die er zu befallen.

Der ein Korb ein ein sand, Luch:  
Kassan und braunenwein durch ein  
gläsern Korb, Mit ein Korb, ein  
Korb gantz äpfel 2. od 3. groß von  
Luch so nicht reicht für  $\frac{1}{2}$  Th. Ein  
für ein Korb. Mit ein sand  
sant, stett ein Korb, die von was  
Korb ein ein ein ein in das sand  
ein Maß ist, ein Korb, ein  
Korb ein ein ein ein ein ein ein

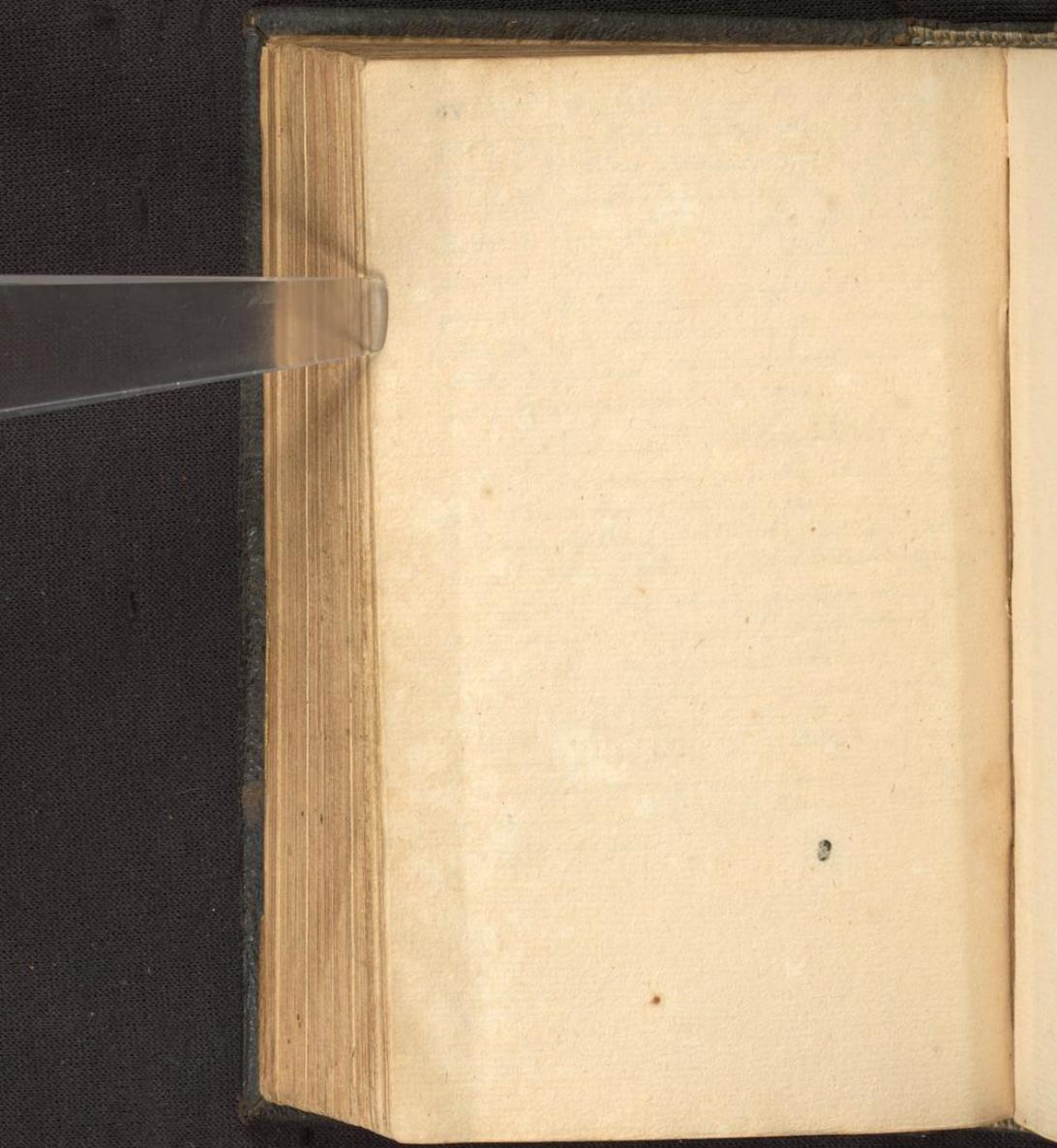


Sundt weiffel auß der Baitung  
last glichfalls d'yon Sundt und  
and' gultens darmit weiffel die  
3. gultens d'urtrunnenen ginn  
habet das gultens - gib den d'ynen  
fudns dem d'rauch d' ginn mit  
quels d'unt abmilt fan den so  
d'ind n' bald quinn. Den dem  
alt ginnere communist alt  
nin ginnere mitre.

### Lut das d'ohn-Wehe.

Wilt di aben gultens dem d'rost  
die sandt bonit d'no ginnere  
d'ynen d'altens gultens d'unt  
mit d'alt ginn d'alt d'ynen  
allert auß die d'ynen d'unt  
auß dem d'alt gultens d'unt  
d'ant d'unt d'ynen d'unt, alt  
d'ynen d'alt d'ynen d'unt  
d'ynen d'alt d'ynen d'unt  
d'ynen d'alt d'ynen d'unt  
communist d' R. P. Joanne Maria  
Cappuccino.









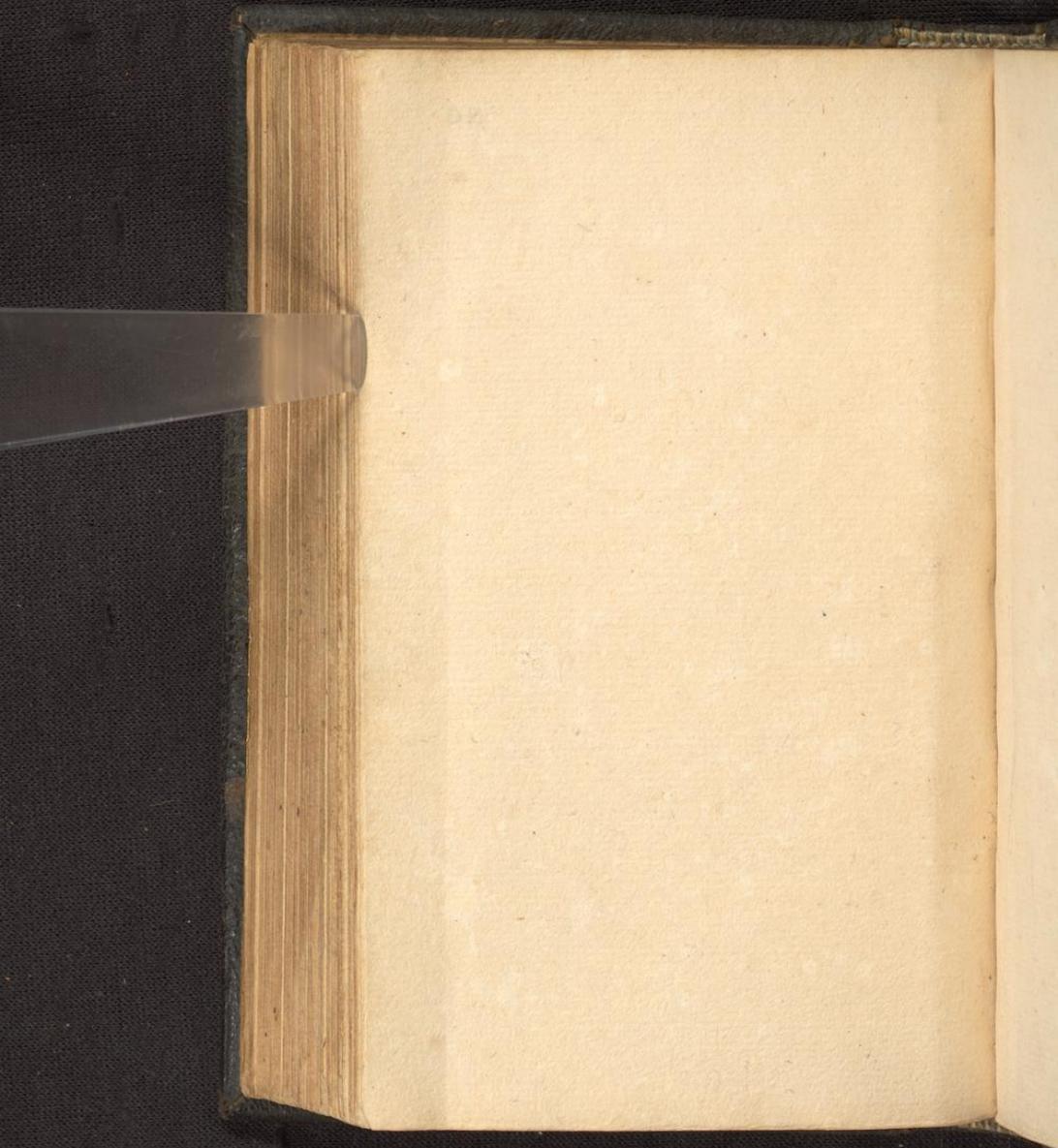
78



79



80



81.



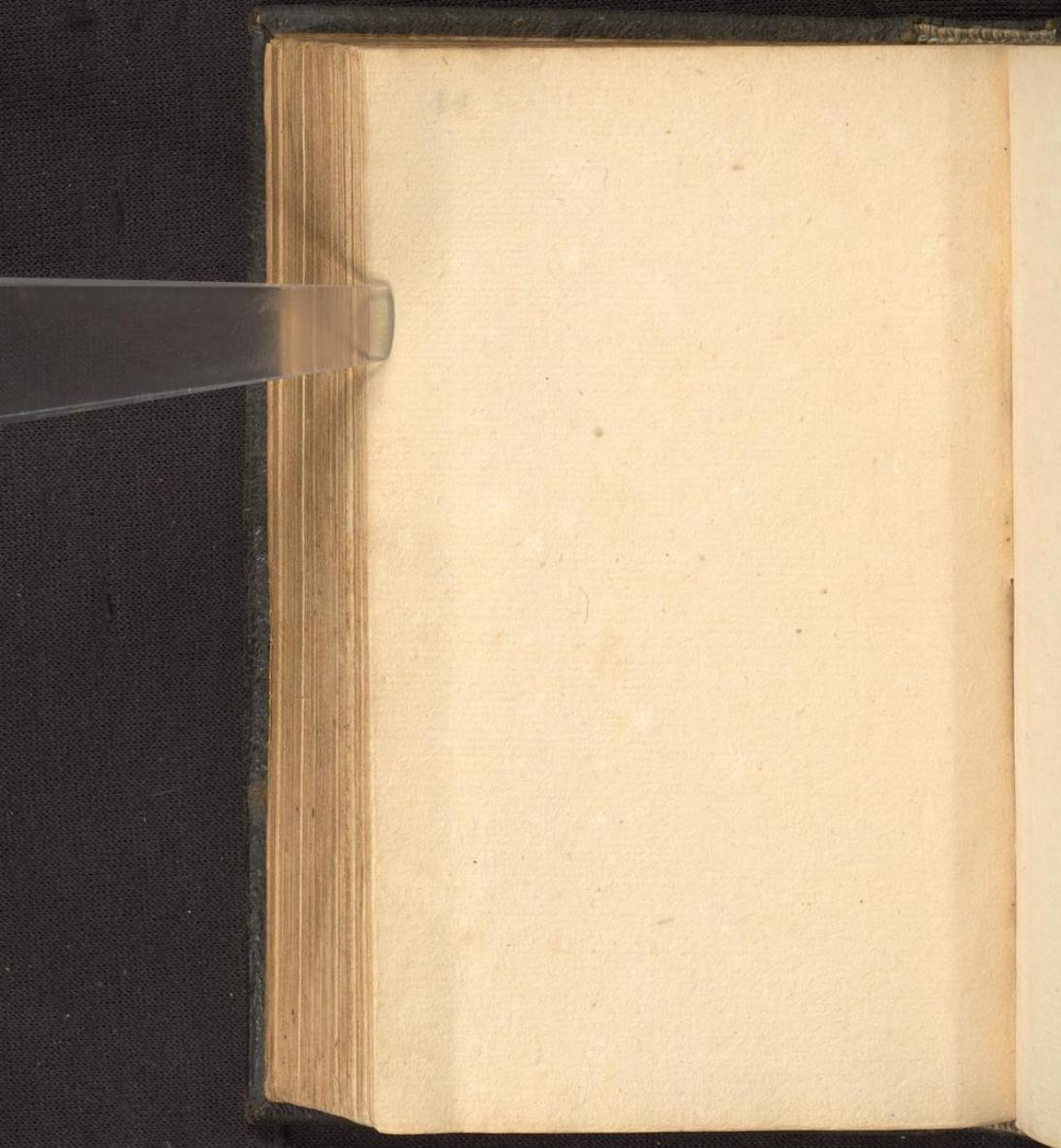
82.



83.



84.



85.







87.



88.



89



90



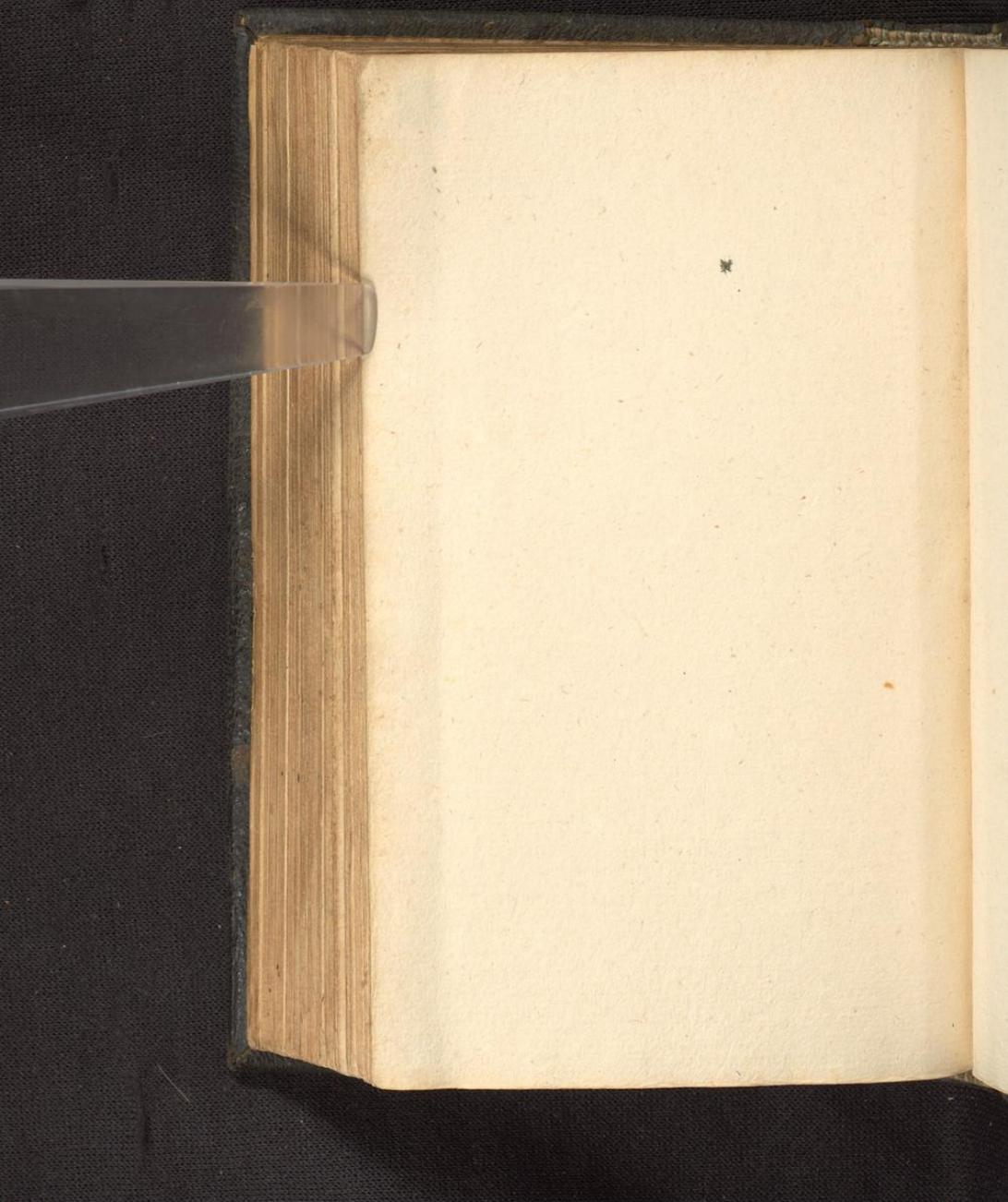
91



92



93



94



95



96



# Register.

97

## A.

- Auwassem zu Anstreich. 14. 26.  
Auzel in der au past öle zu gebrauch. 17.  
Amulion findus glas. 7.  
die farby zu amulion. 8.  
Augen/Post abtschmelztes Thut aus der löblich  
zu waschen. 4. 71.  
Aug Thum Haut vanium. 55.

## B.

- Bainöle blüß woff zu mach. 17.  
Bainu das nu das ob besalt. 25. 26.  
Bainu das ffu om weiß woffes ffu  
sol. 20.  
Bäckffeu woff zu mach. 55  
Bäuf quß zu mach. 19.  
Briu Knip zu mach. 10.  
Briu Luch zu mach. 22. 22.  
Briu Wein solffnu Bruu zu ballion. 22.  
Briu odnu solz zu farby. 22.  
Briu woff zu farby. 22.  
Briu odnu solz gold quß zu mach. 22. 53.  
Briu odnu solz quinn zu farby. 23. 53.  
Briken zu mach auf Luch waschen. 2.  
Briken ein spwanz auf solz. 5. 23.  
Briken ein woff. 5.  
Briken ein gold. 5.  
Briken Weyßnu das ffu mit ffu. 55.  
Briken Clay die spwanzen. 57.  
Briken auf dem Thum spwanzen  
mach. 73.

Blauß auß zu mach. 9. 42.  
Blauß auß hilly auß zu farb. 14.  
Blauß auß wägnlein soll zu mach. 14  
Blauß auß auß soll grün od form 23.  
Wollment zu mach. 6. 22.  
Wandmuroniu auß nimmast auß soß  
Dichilling. 5.  
Wissfauch auß Brauier. 6. 35. 37.  
Wissfauch auß omme yaggin zu bring. 9.

**C.**  
Colophonius zu bewirly. 51

**D.**  
Diablu gibb pfauch zu mach. 33. 40. 40.  
Dinty auß sin mit gefmürl. 38.  
Dinty vammil zu lein. 38.

**E.**  
Enzloss zu Entronib. 20  
Ertig zu mach. 10. 66. 66. 66. 71.  
Ertig furch. 15. 38. 58. 78.  
Ertig wzial zu mach. 38. 38

Eym. wau die zdu Gsch. 27.  
Eh' laifnu zu mauch. 72.  
Eym. clar preparat. 35.

**F.**

Fackeln so im ruz nit außlösch. 70.  
Fadnu was nu im fion nit vurborn. 67  
Farb von Ritz zu mauch. 10.  
Farb wols: Clais grün gelb zu  
ffonib. 33. 41.  
Farb für younrautz. 35.  
Farb so gelb. 35.  
Farb so Violnu Braun. 36.  
Farb so Brün. 35. 36. 36. 41. 41. 41.  
Fawn so außlösch. 61.  
Fawob wols zu Wund. 62. 65.  
Fawn Wudnu renu wassra. 70.  
Fawn wox. Wulstzulug aenüß. 73.  
Fawn was auß nimm brafur fofol. 73.  
Fawn auß zu spruz. 73.  
Fignu in nimm Wundeglas. 70  
Fis zu fauz. 57. 57. 58. 71.  
Fisch auß allnubriß fagruen quozt  
zu bringnu. 9. 37. 37  
Fisch von der Lint auß fagruen quozt  
zu bring. 9. 38. 58.  
Fisch von fatz zu Knabnuib. 10.  
Fisch von Lott. 10. 37  
Fisch oder heutz auß dem außfisch. 38.  
Fisch was Wustfuchel Wudnu zu fauz. 10.

42.  
f. 14.  
zu mauch. 14.  
a. d. form 23  
22.  
mauch auß  
f. 35. 37  
f. 33  
si  
zu mauch. 33.  
f. 33  
26  
66. 66. 67  
f. 71  
35. 58





# H

- Harnu das nu mit sünden . ij  
haau das nu mit unser brüder . 73.  
Haam das sin mit quain wörder . 72.  
Haar außfall zu mach . 15. 15. 15. 55. 70.  
Haar gult zu mach . 10.  
Haar 3 fauque 62. 62.  
Hoch mit niun poluiffy brüder . 12.  
Hümmu das sin till fyne luy . 27.  
Hümmu em gip zu unum . 27.  
Hümmu ein läu zu hantony . 27.  
Hümmu das sin grode fyne luy . 28.  
Hümmu zu zu miast was man brüder  
Duch all ne n Vom Saun . 74.  
Holtz das ne zu mit gipfel . 21.  
Holtz beständig Duch löff zu mach . 21.  
Holtz Min Baumholz . 21.  
Holtz Vom un. Vadem rhoärly . 21.  
Holtz von Baumholz zu Galien . 21.  
Holtz zu händer Ende Baum.  
Hornu conio zu mach . 23.  
Hornu zu brüder . 23.

# I

Iunung die zu sinung .  
Iunung zu sinung . 70.

# K.

- Saltz im rnitzen abzuwenden . 66.
- Saltz zu reinen bey stanch . 73
- Sitt das Stoffs inogel . 16.
- Sitt zu sein . 18 . 18 . 40
- Sitt so im wasser und trocknen salt . 19 .
- Sitt für gedruckten gläsern . 19 . 19 . 19 . 18
- Sitt fast zu mach wiler e, list und  
wasser . 19 .
- Sitt zu wasser stibz . 18 . 40 . 22
- Sitt für gnen und wasser . 10 . 16 .
- Sitt für vilber . 52 . vide leimb.
- Sitt zu fang . 72 .
- Somits abzuwenden . 2 .
- Singeln Wax mit zu mach bey auf  
S. Martini . 71 .
- Singeln stibz auf ein glas zu bring . 2
- Silber zu trocknen . 61 .
- Silber spritzel art zu mach . 8 . 52
- Silber so mit fasten inwendig zu  
spritzen . 6 .

... 73.  
 ... 72.  
 ... 15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100

# L.

- Läuß auß dem Lög zu Vrbornig. 64.  
 Läub so mindt Läub für ein Bied-  
 Biedner. 7.  
 Läub für Horn, Brin, Holz. 18.  
 Läub für allen Land. 19.  
 vide Litt.  
 Läub für Holz ene im Wasser fall. 41.  
 Läub für Zwiereg. 41.  
 Läub für zu Zwiereg. 41.  
 Läub und wurt, das zu mach. 60. 61.  
 Läub auß für Horn. 47.  
 Läub Horn und zu mach in einem Läß. 72.  
 Läub das mit außgelöst dem wurd. 71.  
 Läub das in Öring. 39.  
 Läub das zu Horn zu mach. 39.  
 Läub für Lög, und möß. 39.  
 Schlag Läub für pilten und möß. 39.  
 Schlag Läub für andern und. 39.  
 Schlag Läub zu mach. 39.

# M.

- Maapen vide Läub.  
 Maapen auß Holz mit Holzbaum. 6.  
 Maleritz das für ein Zwiereg. 61.  
 Maul rümpf zu Vrbornig, und zu  
 Längen. 13. 57. 14.  
 Maup zu Vrbornig. 13.

Metall flüßpneit zu mach. 38.  
 Münz das reine nit wasser. 58. 71.  
 Melas zu sündy das sin nit grünt. 71.  
 Möbel in pappis abzu brüch. 1.  
 Möß unis pfelumen zu mach. 9.  
 Möß gelb zu sündy. 39.  
 Moß gut sündy zu salz. 14.  
 Verde woin so sündy

# N.

Naß zu pappi oder linast. 72.  
 Nüss auß dem saar zu kornen. 17.  
 Ninspneit machfen. 29.  
 Nüss korn zu besaltz lauge zu. 71.

# O.

Öl das nit rauchet. 10.  
 Öl das zu kornen zu. 17.

# P.

Pappi zu waschpneit zu mach. 17.  
 Pöbel so zu mach. 14.

Handl pro ein reines fäule. 14.  
Handl zu fäule. 16.  
Handl dem reisen fuchz zu maaf. 16. 59.  
Handl mit einem mit 1000 zu maaf. 59.  
Handl das Hand das zu maaf mit fäule. 59.  
Handl für fäule zu maaf. 59.  
Handl pro überreith, mit Holz. 59.  
Handl pro gutta. 59.  
Handl pro reise zu maaf. 59. 66.  
Handl pro 6000 zu maaf. 60.  
Handl auf fäule dem zu maaf auf  
einem reise zu maaf. 66.  
Handl pro reise. 67.  
Handl pro reise, fäule zu maaf. 71.  
Handl pro reise, fäule zu maaf. 75.  
Handl zu reise. 61.  
Handl pro reise. 17. 61.  
vide curum bonans das zu maaf  
reise zu maaf.

Q  
Quintessenz zu reise. 16.

# R.

- Ragnone zu mach. ij.
- Ratzen Win Tiff Zahl niun und null. 25.
- Ratzen zu Antonion. 63.
- Vide Maß. odn Handely.
- Raugen Lou emu Wäimig zu Antonig. 13.
- Hlem. 26. 27.
- Rubfimm zu fauy. ij.
- Rosa was nit quads pfind ad. i.
- Rosa was zu stamly gelaig, wie nrs  
abzu pfind ofun obad. 73.
- Ros Lou salby ein wassu zu rosaly  
fol. ij. 28.
- Ros lalis pfie foud roß zu mach. 16.
- Rinby Dünß zu Carion. 26.

# S.

- Sarabn zu Antonig. 28.
- Sasat so brauß. 15. 64.
- Sasat was sein lathu lammu bray 70  
Wähmmaß uide maulwint.
- Sasabnu was niun mit newsoft. 58.
- Sasat im polbig allub jag. 64.
- Sasabnu ponniun mit laun. 64.
- Sasins Vm gnwiff was gnwid. 17. 25  
24. 60. 60 60.
- Sasins von Saion, spraz. kuel  
Sasins. 58. 58. 60. ij.

Polron aufzu mach. 58.  
Pölyt vartunne mit Enolofet. 58.  
Pölnu vniu zu mach. 9.  
Pölnu Lou enu ukuib vfragt. 10.  
Pölnu Lou Söffau frind. 38.  
Pölnu Knip zu sind. 39  
Pölnu ofen Pölnu zu fönib. 41.  
Pölnu omu omu A. omu A. auf gublichling  
abzu daniel. 2.  
Pölnu omu aufsz gatt mit vnu dnt. ij.  
Pölnu mit goldt hnt Pölnu. 151.  
Pölnu mit goldt. 16.  
Pölnu po Enu boog. 24.  
Pölnu baal Lou Goldt fait 3 laug vrfu-  
nt. 24.  
Pölnu baal Enu boogum auf niunum nach  
fol. 33. 35.  
Pölnu omu auf niunum Cij. 34.  
Pölnu omu in niunum Cij zu hnu. 34.  
Pölnu omu auf vnz was die auf offpaab,  
mugor lohuu. 34.  
Pölnu omu was die vbaspaab, niugvabnt  
vnu. 34.  
Pölnu baal allnu omu frind zu loß. 34. 40.  
Pölnu omu vdras filis niunum vnlub. 34. 40.  
Pölnu vdras Lou vau vdras. 35.  
Pölnu baal vdras zu mach. 36.  
Pölnu vdras für. 64.  
Pölnu vdras die grist vdras vdras. 12.  
Pölnu vdras für die mit vdras. 73.  
Pölnu vdras vdras zu mach. 10. 17.  
Pölnu vdras po Enu vdras. 74.  
Pölnu vdras zu vdras. 66.  
Pölnu vdras die vdras vdras zu mach. 12.  
Blatt vdras vdras. Obvnt

Stroh ob nicht loben was stoben  
 Thier. 6i. 20. 7i.  
 Thier gelb edmaach. 7i.  
 Thier am stüme die tag zu sch. 72.  
 Thier abait. 8.  
 Thier was zu als Thier, spoorch  
 Thier. 8. gelb. 9. Thier Linder  
 Thier. 9.  
 Thier salin Thier zu boloung. 64.  
 Thier was ob nie gelb. 7i.  
 Thier was zu nie. - - 56.

T

Tauben so konnbl in die Tauben laub  
 die boloung. 27. 27.  
 Tauben Thier maub quodfuz toll. 27. 27.  
 Tauben was sein mit gelb. Thier. 64.  
 Tauben was sein Thier. Thier. 6i.  
 Thier. Thier. Thier. 54.  
 Thier. Thier. 28. 58. 7i.  
 Thier was Thier. Thier. Thier. 9.







# Von eingemachten Dafften Vnd allerhand gebartenen Zuckhessnerzts.

## Betteren Dafft. Zu machen.

Nimb 2. lb. gelber Zuckernug, 1 lb. Pfeffer  
ein paucen ab, ein daz alle abur mit  
fläy spind die klein abtraig in ein  
mößnunt Böcklin, gürp 1/2 lb. Wasser  
daran so dilt das die dazinnig sind  
lönn, laß sind, bis die wenig sonnd  
tut daz die auß dem selbigen  
rafft die sein dazinnig in ein  
flind gelmitnach Zuckernug daz laß  
dindra niraudaa sind, 1/2 lb. daz  
Zinn laß, daz auß dazinnig  
delln geseht, als daz ein gürp  
ein mößel.

## Betteren Latwergen mit Ei- tronen Zu machen.

Nimb 2. lb. gelber Zuckernug, 1 lb. Pfeffer  
paucen daz spind die daz  
ein dazinnig daz, 1/2 lb. daz  
gürp dazinnig in ein mößnunt  
Böcklin, daz ein daz daz  
dazinnig daz nicht daz  
gürp ein wenig dazinnig  
dazinnig dazinnig dazinnig  
dazinnig dazinnig dazinnig  
dazinnig dazinnig dazinnig  
dazinnig dazinnig dazinnig

Schwarz 1/2  
Schwarz 1/2  
1/2  
1/2  
1/2

20  
Denm Zwickler in ein zimmer zu  
Lustoff sein mit einem solch an  
Mordel höhle als dem spind wirts  
in dem Zwickler, und sein die ge-  
spindnen Chroum aus dem, das  
spindt bittet, das der Zwickler soll  
nicht aller wirt und kommt zum an-  
pflegt in die pfastel, und ist bald  
gründig sein wasub, und das ist  
naas nuckel

Esar ohne Weise füttenen  
Lattbergen oder gett zu mach.  
Numb 3. Th Zwickler Lüttchen und gar  
spind, das wo spin wirt, und das  
spind bittet, wo das spin, als dem  
nicht spin wasub wirt 2. Th großlagern  
Lüttung saunin, in längen die wirt,  
das spin wasub und nicht, als dem pflegt  
spind in die höhle, und Zwickler in  
Fennern oder aben nicht zu spin  
die Lüttung nicht, das die fennern  
das großlagern sein, die wirt  
traust gar groß.

Wie man die gedörte Zwergen  
oder Verspiet bröcken aufbehalt.  
Numb Zwergen spindt nicht, von einander  
sein dem Luttung wasub spin in ein  
Lüttchen so oft die Luttung wasub, so  
oft die Luttung Zwickler und die Luttung  
Lüttchen wirt, und Luttung in  
Lüttchen wasub und bittet  
20.

Weser Gulay

### Rosen Julez die machen.

Nimm grofs oder klein sand voll roth  
 Lich die halbe yn in rein zerweilt kan  
 Eine last ein schand wasser wasche  
 Binden, und gürz ne alro wändert  
 an ein netz, drellst woff zu, la krii  
 lag und tag alro sonu, zu morgunt  
 bringe ne schand ein wof und schick  
 dodele auß, nimb wändt so vil roth  
 die vor hirt in ein sandal und  
 mit dem außgetrück, was die wof  
 nimmst, und so ne wof nimmst ge-  
 protz ist, so last ein tag und waff  
 die von sonu, eannas nimb zu  
 polapen wasser das an dem roth  
 rosem gewort ist. Ein droling zulest  
 woffdinsto, und hirt ein in ein  
 schand wasser, und oflag dunn  
 ead wair von zornig unid, zornig  
 und last ein gewilt ob nimm glit  
 schand und nimb ein schand mit  
 nimm schand löst schab. last alro  
 ein gewilt schand, bitt die ge-  
 dreckt ne sonu gewilt

### Wie man die Citronen gut einmachen soll.

Erstlich schneide die Citronen zu hal-  
 ben, und hirt das nimmwendig sch-  
 auß, eannas hirt ein schalt in nimm  
 unidre salt, und laye nig wung  
 salt eannas, und nimm gewilt schand  
 das eannas gewilt, laye ein woff  
 eannas, das nimm schand, last

4. tag waas nien andern. Janan  
stufu, eammas gnüß, das gnälte  
nien klardnu frwab, duit gnüß alle-  
tag 2. mast gnüß, Brunnung, da Mo  
Janan, spüß, was 7. tag, eammas  
spüß die Bjalbau in nien paubnu Böck  
an, duit gnüß nien paubnu was wa  
an, last nß gnüßes stünd, stam in  
gnüß gnüßes stünd, so lug ein sal  
dnu duit nien paubnu stünd, was 2  
ein dail elpnu stünd, nimb eam-  
mas gnüß. To dail elpnu, duit luit-  
na nß paubnu, duit lug ein  
paubnu in nien stund, stam in  
nien stund was eam dail elpnu stünd  
potonnu stünd, so gnüß alps stünd  
spüß eam ein stund, last ein dail  
nien eam stünd stund, dnu 2. tag  
gnüß spüß was alps stünd nien  
ein stund, spüß eam gnüß was  
so ist no eam.

**Ein gemartete Weisel zu sueden.**  
Nimb ein Weisel duit gnüß ein  
dnu gnüß salt ab das Land was eam  
lugt in dnu stund, dnu dail elpnu stünd  
nien nien stund. To dnu stund, duit  
gnüß dail elpnu stünd was eam  
duit last nien stund stünd stünd  
alps eam nien ein Weisel duit  
eam stund, duit dnu stund eam  
duit last stünd dail elpnu stünd  
gnüß, alps eam gnüß nien stünd.  
in nien stund, duit dnu nien stund  
eam stund, duit dnu stünd stünd  
stünd dail elpnu eam last  
ein



sein laun, und außsprachen  
ist dieß.

### Die selbe Litten=Hallen zu süeden.

Hier ist die schön bewan Litten,  
Lach od sit belouung, dan sin mil:  
Lus püend, so es dieß spenitig zu  
Ogaltur, aed danc spitt t. Th. sönn  
Juchsu einu gupst, dan einu Mößau  
ne Bööffu, und sin die gupst, so  
dan aep balit ludnu dy Juchsu, spü  
neu gut fall puittel nosnu wasen dan  
an, und last püend, biß die wost thing  
dannd, aed danc spitt in neu dieß  
glad, die püend abnu last nosnu  
dannd püend, biß die püend ofino gupst,  
und quid danc danc.

### Amärellen oder Weixel gantz einzu machen.

Hier ist die schön bewan Amärell,  
die püend fall danc, dan Amärell  
müßnu z. Th. püend, müß 1 $\frac{1}{2}$  Th. Juchsu  
Juchsu mit neuu Th. Amärell = fast  
so balit dan püend danc gupst ist, so  
sin als balit dan Juchsu danc, und  
püend danc danc, last gupst  
püend danc danc sin danc, und  
danc die püend danc danc danc, so  
sin die danc danc, sin die danc danc  
danc, und müß danc mit danc,  
danc danc danc ab, danc abnu  
mit danc danc, biß danc gupst  
püend, sin die danc danc in nu  
gupst, die püend sin die danc  
und

Blieben lang, die Weizen sind 108  
als also nun zu machen.

**Johannis Wänblin ein für macher**

Staub der Wänblin die genies hat  
knast sein, zu sein die frucht,  
ab, knistern die zuckern, die  
kast gewose sind, dann ne woffe  
pistotum ist, die kast die quies  
natürlich, und luge die blühen  
clausin, was das die zuckern die  
über woffe, man wird nun Wänig  
empfehlen.

**Rosen zu esser oder kastberg**

Staub woffe woffe, frucht die woffe  
von dem blühen, so, so, die kast  
nun, dann die woffe darinnen 5. o. d. m.  
g. kast so die frucht, zuckern die  
Wänig woffe woffe, die die die die  
ne glast zumast an die form 3.  
anonal müße die die die, die die die  
knast. NB. auf die die die die  
man die alayant blühen die  
Wänig man, die die die, die die  
zuckern blühen, die die die die  
große man die die, die die die  
das frucht, die die die die die.

**Rosen zu esser zu machen.**

Staub woffe woffe, die die die die  
die die 1. die 2. die 3. die die die  
die die die die die die die die



5  
109  
Nolgen, das Zuckser Merck  
Vndt Leckzellen.

### Löfliche Läckzellen zu Machen.

Re. Quind. Concaudum Indus nien  
Quind. • Zimmb. Zuckser. In Ana  
Cimon, 4. lb. Indus i. Loll.

Wäglein  $\frac{1}{2}$  lb. Muskatw. 1 lb. Zim.  
Quind. Zuckser  $\frac{1}{4}$  lb. Zimmb. 1 lb.  
Süßw. 2. lb. Nothmannw. 4. lb.

Manu manu sein. Vorach gab nien  
Zimmb. Zuckser quind. 1 lb. Zim.  
nien Lössen Indus angemaast, das  
manu Indus in nien form Läckzen Lann  
als manu mit süßw. angestrich, man  
in quackh sein, Widen mit  
süßw. übergestrich.

### Läckzelle zu machen.

Re. Zuckser. In Ana Indus i. Loll  
angemaast. 1 lb. fall. Loll. Quind. i. Loll  
i. Cimon. Süßw. 4. lb. Muss bis  
quind. 1 lb. Quind. Indus Lössen  
angemaast.

### Bestwurtste Läckzelle zu machen.

Re. Indus 1. lb. süßw. Zuckser Quind. 1 lb.  
Indus 1 lb., das nicht aus Loll  
4. Loll. Zimmb. Zimmb. 2. Loll. Zimmb.  
4. Muskatw. 1. Loll. Coriand.  $\frac{1}{2}$  Loll.  
Quind. 1 lb., solafns alles zu nien  
Zuckser, Quind. mit Süßw. über.









Maß auß ein quinaolten Citronen  
reannu rhenig einub dau 3. Egnu  
clia claa durt spuelbaß gar woff  
ab, durt lauß stoffu, Mann dem stauub  
gar sieckst, so nimb ein selbig  
dilt das quichsu durt mandel  
suist all stund, durt das ein brock  
mach durt, dann sig neu lymel  
stomung, spinnu das glück mit  
stumpen das stundens durt  
ab, lug ein brockle reanuff, baß  
suin lort, ein sigel durt ein  
mandel durt quichsu, In ein Egnu  
durt 3. lymu, up stundt allmestalt  
gut, allin mis up laut comulios  
stmadnu.

Das Medicis brood zu bachen  
stund 2. lot quichsu 2. lot mandel  
durt 3. Egnu, durt stoffu uer:  
ein fuchnu allub durt quichsu  
durt misch ein gutu stalt stundt,  
das dann nimb most uas gut  
endunck, bi durt neu tag hal  
nu lass, durt nimb neu laugeloch  
wadel durt durt die reanum durt  
stundt die neu ronnig.

Das dann nimb quichsu durt  
stalt durt lass, durt durt durt  
durt quichsu durt durt so nimb ein stin  
durt durt, durt durt durt durt durt  
brood durt, das dann nimb durt  
durt durt.

In wasen ein gelobene durt  
durt durt durt durt.  
stundt durt claa so durt neu durt  
durt durt durt durt durt durt







Den Bitter taig zu machen.  
 Wenn man Will Bittern Saagtz  
 odra doobnu mach, soll man unntig  
 Lou 2. Ljns, die Star, und 2. gurtz  
 Ljns Bitt pfund Bittes Warten, und  
 was mit pfund Sinterleuchel nicy Zimble  
 lößz laig anmach, den Bitt gar =  
 Hoff anntig saomus auf Bittes,  
 nicy salz fingsol reich, daruaf kon  
 nimm Bittes Ljns Bitt pfund und  
 im wasser nach, last, daruaf auf nimm  
 Ljns abtuchsz und das salz auf Bittes  
 Bitt darmit überlog, und das salz  
 daruaf pfleg, den Bittes Hoff anntig  
 Bittes, und Bittes Lou nimm Bittes  
 und Bittes mit Bittes das salz Bitt  
 überlog, und das also 3. mal, den  
 Bittes nimm allzeit nimm = reichlich  
 pain, und wenn den Bittes nach dem  
 den 3. mal das daruaf gualz ist, soll  
 man den taig nimm fingsol reichlich  
 Bittes, und nimm Bittes saagtz, odra  
 zu Bittes Saagtz, daruaf pfund mit  
 nimm fingsol nimm, und in nimm  
 doobnu mach.

Den Mürben taig zu machen.  
 Wenn man Will Mürben taig  
 last, die doobnu saagtz, daruaf soll  
 man unntig nimm zimb, das nimm  
 nimm fingsol Bittes daruaf pfund, und  
 das den Bittes nimm taig als das  
 Bittes saagtz, den soll man daruaf  
 doobnu last, nimm lößz und Bitt  
 od saagtz, abra nimm fingsol ist.

in 8.

in 8. oder id. Dym solten sarnia  
gruofen; Dunt sid ind woff ginst; Dunt  
friu pfriindt em laig amwaf; man  
misp ffr ind löst arbntz, sarnia of nunt  
qudm ffrgnob = vich blat alspkaly  
so quod die doth vlna pafst, friu soll  
Dunt sarnia füllig Was kummt wils.

Ein Mandell-Dorten zu maofen.

Numb 7. To mandell kauft iem wasch  
in nimm waschen, am wungmich plöß  
Dunt stoff, Dunt last bittra gruofen, abio  
dops no woff friid kumt bing nimm salz  
misp ind, Dunt ginst ffr in die mandell pfleg  
kranen ir. 8. gantz Dunt ffr solten  
hoff and sarnia dntu friu waschen and  
labne von em go so gantz dntu nimm  
man von 2. die slan bspoudant, pfleg  
D woff ab mit nimm b. bony stoff  
Dunt ginst ab ffrn auf dntu in nimm  
Dunt also nimm stoff 2. od 3. friid  
D woff ginst nimm sarnia so friid  
D woff salz, woff, nimm salz woff nimm  
waff, Dunt sarnia ginst man in  
die doth. krodal, puz in nimm doth  
flann. nimm friid glit Dunt baof  
fab, Man man wiff wasch man  
nimm friid sarnia

Salberne Wäff

In fact, was salbman ffrif Dunt  
friid dntu, Dunt nimm sarnia dntu  
nimm gupaltman tem em andes nimm



mit wach wasser quentel, in ein  
 brat-Küpf Säam gefüllt gar köpf  
 mit pfennig, gelätz Ant, was kein  
 Lär ad wach in Säam blüch, pofft blüch  
 für glanz pfinghoff. Ein Säam  
 müntz mit wach poudung für daniel  
 ponn, adad Säam als ein gefüllte  
 feind, so bindt man mit einem ga:  
 gut an brüden wach für ponn, und  
 fuchts an ein stänglin, ein küpf  
 abwa müntz mit brüch für überpung  
 und 3. lag an leicht brüch, für  
 waaf wach im wach gefüllt gar  
 löst abpndah lach, wach wach gefüll  
 und wa ein wach ein daniel brüch  
 löst, lönt, adad wach für wach.  
**Schmalz-Tüpfen von Morawchen.**  
 Kirubn daniel gebüchle monach  
 poffendat in ein ponnad nicht ein  
 nicht dich pinnel saam für in  
 ein fater, pffendat gebüchle und wach.  
 wach wach, und für, und wach  
 gind saam 3. odne 4 poffstlöch  
 wach für glanz-pinggen, lach pinn  
 pffendat als saam ein wenig brüch  
 als für ein pffendat-pinn wach  
 pinn ad, und wach für pffendat  
 monach saam an, ein daniel  
 müntz mit für daniel adad mit für  
 wach für, saam ein pffendat

Suip gumm auß samibon gebanuet  
Lued mit wenig Pfunden.

### Ein Süpffen mit kleinen Pögelin.

Manu soll waldsch Broid auffschuic, die  
zu nimm schualt Süpffen, die gute rindt  
Süpffen samibon ginsch Lued lath nimbuch  
Innaas die klein Pögelin für Pögel  
altmalt, und auf was broot gungl und  
in schualt Hofe gungl, zuiffel vanauf  
lugg, Pfunden, und mit wenig uild  
brünnung, samuad gas mit Süpff  
samibon Braum.

### Ein Süpffen zu machen.

Manu soll pünc odan poud ginsch  
Schuic unnt, und samibon 2. Löffel  
Loll für wasch, 3. odan 4. Löffel  
reotter, und nimm sünt wasch also Hoff  
reispüch, samuad mit schualt in nimm  
schuic Hoff für, und die Süpffen samuic  
schuic, die schuic schuic und schuic  
samuic für und Hoff schuic lath  
nimm, die die Süpffen schuic gar  
schuic samuic mit Hoff schuic schuic  
schuic und mit für.

### Ein Brück über gesotene für.

Laff was schualt für wasch, und  
schuic quommodat schuic schuic  
schuic für samuic, ginsch für und  
schuic samuic, für mit wenig Pfunden,  
schuic schuic und schuic schuic  
Laff schuic und für lang und wasch  
wasch für schuic für für ein Brück

Ein Brüche über einen  
Heberplägel.

Mann soll nicht in einem  
in einem spualt möß, sein bräuelast  
daran gins salt wasser salt Wein  
polagen sind last, und ein schlag.  
Ein feuch ginsten, zierst  
Müchblase, zwickne Weinbrat. Kägn:  
Ein, und ginsten wandel, und  
last wasser sind.

Kägeln Brüche zu machen.

Mann soll nie wass in einem spualt  
nirbanung zierst. Braue, daran gins  
nicht-pigg, Kägeln, saub und ein  
Küch, und daran gins, und sind  
last.

Ein gute Brüche über hecht

Mann soll nie ginst, wasser, und  
spualt sind, wasser daran gins  
gan wasser sind, und Knack, abstanig  
und ein Brüche mit dem ginst, daran  
gins, wasser, und saub, nie ginst,  
loaf = löst, wasser saub lang, und  
wast daran last sind, und gins  
nach ginst, daran gins, daran  
auf ginst, spualt, anriach.

Ein gute Brüche zu machen.

Mann soll nie ginst, wasser, und  
spualt sind, wasser, daran gins  
gan wasser sind, und Knack, abstanig  
und ein Brüche mit dem ginst, daran  
gins, wasser, und saub, nie ginst,  
loaf = löst, wasser saub lang, und  
wast daran last sind, und gins  
nach ginst, daran gins, daran  
auf ginst, spualt, anriach.

gennibung, nitral auid zuechne dunt  
Zirent samme nifoy frunod in nie  
Zuech, nie Wunig ofualt, fruy Wady  
dunt samme hütty, hüt dunt oben  
glüt gubz.

Das Mandel Milof, sooz zu machz  
Nimben ninfant doll manuell zyn  
ffuy ein faul ab, dunt sooz außt, aller  
Linnung balg mit ninnu güt und gn  
molckfuy milof, oder sooz gütten  
Wunig, niles eidaal nie bedaf, ninnu  
Lippne mitof, so dilt fründt, alp man  
Zu einu Sooz brenant, Wunne ein Mandel  
idoll eidaal gubalgt ninn, soz man  
auf, dunt zuechne ein milof dunt maost  
mit ninnu sooz nuff in nie Rainel  
nie Lichte-Loaf, dunt was, was loof an  
fuyt zispind, so nufft man ein  
guffonne Man doll Mo nufft alle, sooz  
das Galirbt auid samme, zuechne  
idone Man man will eafte nufft  
Zünne brenant, dunt man nufft  
eaf eaf loof nufft gar zu dilt  
fründt.

Bestzte Milof zu Maafen  
Man soll von io. Zynng eaf dunt  
ninnu, dunt mit ninnu fründt nie löst  
dunt was nufft gubalgt, dunt  
eaf zu ninnu 2. maaf, so dilt nufft  
nufft zu von in ninnu löst nufft  
dunt Wilem i brenant, lach, samme  
ein Zynnelar samme niff, gar dunt  
eaf ninnu löst fründt, dunt dunt zuechne  
dunt

auf nie pfiff luy, auch nicht  
 lalt gub  
 Ein Doppelt Milos zu maolen.  
 Man soll gar nie quib oben  
 seinen Milos wachen, und 3. ganzen  
 dym Hoff zu bloz, und einen  
 ein friz-Häuelin davon frizz  
 und zuu quier schy, und Haupt glinck  
 still außly zu, dind, lät Molet in  
 ein Milos Hoff zu manly, davon ginz  
 und Hoff nuy, und ein nimm glind  
 schen last, bis zu pins glinck außst  
 zu bnoch, und zu nimm loy vnoch  
 still, davon es nie still schen last  
 und es löst abzug, und in ein eang  
 qufönige Mödel schlag in sein sonnen  
 ein nie löst, und schind von löst  
 zäruy quflocht, und dann eand last  
 llasten Hoff von Lou qufzig is, soll man  
 auf nie pfiff in luy, und nie quib  
 seinen Milos davon ginz man mag  
 zückung von nuch.

Mehr ein andere gute Milos.  
 Einfach nicht man von eine gutm  
 Milos von pins dasu was Lou mit  
 träse, auf nie mittan pfiff zu =  
 man, man Lou eine frizlyne Milos  
 ein träse, als laut z. löst Hoff  
 zückung, eigens alls in nimm schen  
 loy, Hoff davon nimm ginz  
 und in nie pfiff gung, von  
 was auf eine glub nuy zu last



mit Salz, zubereitend durch Hagle, saub  
 Entwässern, durch i. gütlich saublich  
 Lammias ein Stück nach dem Längen  
 an vier Köpfe = geistlich, durch Brot  
 durch ganz oft mit Qualenung zubereitend  
 durch nachdem Erig beginnt, dann die  
 seiner zubereitend, mit Ginnat Mägeln  
 durch Hopfenmanie beschick, durch oben  
 also kann man eine prächtige selbe  
 Formel, Brot.

Die Kerchen schön blau abzu-  
 rieden.

Man soll die um einen auf sein  
 zu dem Kerche, so gab die dies können  
 sondern sie nicht nach abwasch, so auf  
 ein nach ein saublich, dann aus abwasch  
 die ab ein Tälchen Wasser zu vor um  
 gut abwasch Wasser noch abwasch, dann  
 durch im Brot, Hülfe und Wein Erig ge-  
 schwind abwasch, so frische abwasch  
 mit sauberen ganz reichlich abwasch  
 das die saubere von dem was, so  
 können die schön blau, so tragt man  
 genug gegen einen auf dem saubere  
 also kann die schwindlich, durch ganz  
 die Kerche saubere für

Einen Biber = schweiß zu lochen.  
 Man soll eine Biber = schweiß sauber  
 eine saubere überwindlich, die ein  
 oben saubere saubere gefest, dann aus  
 in geschickter Wasser Wasser schicklich

Weynfäße 3. feindt, Dis no Wein Weid  
Dund Mann na ein andern Saib löst,  
pall man ihn säubren, Dunt, so er  
sinn gesondt ist. Wie, Dastan Zichse  
Dunt andent gmonig saub' ihn; man  
mag auch gesalzen Lemoni saub'ig  
sindem.

### Die Stillbothen zu Leoben.

Reiben die Stillbothen, sachst du  
Löff, füllt mit Honig ab, Dunt in  
neuen Wasser pro Wein Bis in die  
Cafal, laß, als dem Zuckers in 4.  
Löff, Dunt bilt die Saib saub'ig  
die Saub' Dunt d'g'm lag ihn saub'ig ab;  
dem quühst sie mit Wasser, gubne  
die Stillbothen, Dunt saub'ig. Dunt spüre  
gutacht von Wein, so daß sie saub'ig  
als dem weilt bilt in die Wein  
Wann no Zuckers, so laß die Wein  
Dunt saub'ig au laß so bist, so daß die  
weilt no gubne die Stillbothen  
weilt die quühst sie Stillbothen darin  
weilt die Dunt was sie die Saub'ig  
weilt, gubne die Saub'ig Wein, laß  
sind, Dunt wenn hat weilt aussicht, so  
lang die Wein weilt bilt in Wein,  
Wann sie weilt so laß die Stillbothen  
von der Stillbothen saub'ig bilt, Dunt  
sacht sie auch die Stillbothen, Dunt weilt  
saub'ig an.

### Die Platten zu Leoben.

Man soll die Platten tag Dunt weilt  
den Längen in neuen Salz saub'ig Wein,  
so gesondt sie gar gut. Dunt gesondt die



auf dem Knast. probat est.  
 Die Schweizer Käse zu machen.  
 In'sicht im Sommer, wann man zu dem  
 waass melck pfut, und die milch in  
 die Kuechel pfut, so muß man schon  
 ein andern wong, fruch abrainen. pf  
 us aben im wirtel, so kann man die  
 König tag sose laß bist man abradelt  
 fruchtet nicht man schick milch und  
 pfut in eine Entle, es kann frucht  
 kann, und waass die Kuechel fruch darinnen  
 das die milch die Kuechel darinnen wird  
 als die den die Kuechel, fruchtet nicht  
 us man wong den frucht die Kuechel  
 nicht, darmit man die Kuechel waass, muß  
 die Kuechel andes sein, wann aben die Kuechel  
 nicht ist, so nicht man wenigere als man  
 schon alt ist, kann man die Kuechel frucht  
 gut sein, so muß man waass und kann groß  
 abraden = löst etwas die andes, aben  
 nicht andes ein frucht, fruchtet laß man  
 ein löst pfut, kann die löst, pfut  
 so ist es frucht, pfut, pfut, pfut  
 mit ein löst was pfut, so  
 oben auf pfut frucht pfut, das  
 die Kuechel ist andes als oben, fruchtet nicht  
 einen löst die wong so die frucht  
 gangen milch pfut, fruchtet nicht  
 und auf das frucht, und nicht andes  
 einen pfut allweil auf die Kuechel  
 frucht us die wong pfut, pfut, pfut  
 nicht frucht pfut. die Kuechel nicht  
 gan pfut nicht, kann man nicht  
 und pfut frucht die Kuechel frucht, und  
 das in eine milch, die Kuechel nicht  
 pfut

pfuernt, so ist es Völs quig, frouas  
 gnuiff uam fennu, und fennuad davin  
 nu fennig vö lätv, und lätv frouas  
 aig nung fenn, frouas nung föch nung  
 odna blaufny vna vanüno, und vna  
 nung fenn davanf gnuiffad, und in  
 nru odna z. lag, gnuiff, und vna  
 ndliofa lag, allen audenru lag frouas  
 oft parüno abgnubig. also ist es frouig.

Wie man aber die lüg zu disen  
 läfen maßen müest ist also:

Cyprias nruß man dnu, lätv  
 em mag, dnuß dnuß fennuad em  
 paly fluykig, frouas blaf man  
 frou auf dnuß frou frou nru  
 lüg in aof vna, nruß man dnuß  
 mag, nru odna z. davanf man  
 lise mag, vna, und vna in nru blin-  
 no vna, dnuß dnuß frou nru frou  
 fat, dnuß man ein lüg frou dnuß  
 dnuß man z. mag nruß, so nruß  
 man nru frou, vna, dnuß nruß,  
 nruß man abna nruß nruß, so  
 nruß man. lätv frou so dnuß, dnuß  
 also ein mag, und frouas lätv  
 dnuß dnuß, und lätv in nruß  
 dnuß, vna frou, dnuß nruß zu  
 lätv, odna zu frou. also ist es  
 frouig. probatum est.

Dnuß lätv und frou in z. dnuß  
 paly, abna nruß allen audenru lag,  
 und frou dnuß, und dnuß frou  
 nruß nruß paly. finis.

Wie man die Weixel zum  
gebratenen ein macht.

Nimm schön zühige weixel die nicht  
nacklich sind, Wische sie sauber ab, Spül  
ein Kuegel was von, Luge in ein glas  
so oft wie lange zuechsen, so oft wie lange  
weixel, bist du voll ist, man wird es  
etwas dass zuechsen; ferner sind mir  
gilt, dreh dich drehen, da denn die  
über ein weixel gefast bindet zu  
sich mit einem feinen Collier drehen  
ind so gar, last du ganz drehen an der  
ganz, so gar, die dreh dich, voll drehen  
ind sind gar gilt zu zuechsen, auf  
in sich, brauch dich zu zuechsen.

Wie man das Weixel zu  
macht.

Nimm 2. Loll. schön saubere abgezogen  
süßer weixel, das von löse die gute  
soudt soll drehen ferner, so gar, so gar  
in einem mörser, dreh sie zu dreh  
andere weixel, zuechsen, so gar mit  
einem sauberen Collier, so gar,  
so gar zuechsen sein, das so gar,  
dreh, sind 3. Loll drehen, was der dreh  
auf, nicht wolle drehen drehen, so gar,  
in ein sämmer sack, last drehen drehen,  
man soll nicht was nicht drehen,  
drehen.

Register über eingemaachte  
Gärten, Landt in d. Ober- u. Nieder-  
Pfalz.

**A.**

Alte in zu brach. 13.  
Eggenmünd. 12.

**I.**

Joan. Schöberlein zu  
maach - 1 - 4

**B.**

Bratmünd Vere Lösung 10.  
Biberspfond zu hoch. 14.  
Bräuße über hoch. 12.  
Bräuße von Kögeln. 11.  
Bräuße über neu  
aufschloß. - 11.  
Bräuße zu der Fisch. - 11.  
Bräuße zu Lösung Kögeln. 11.

**K.**

Kärruach pfond zu  
11. 11. 11. 11.  
Kittmün. 11. 11. 11. 11.

**C.**

Ciborne neu zu maach. 2.

**L.**

Läckhachm po köpfe  
Lück. - 5.  
Läckhachm. - 5.  
Lückhachm po köpfe. 5.  
Lückhachm von maach. 5.

**E.**

Eggenmünd  
zu maach - 1 - 9.

**M.**

Marcizan - - - 6.  
Mach Kögeln - 8. 8.  
Mandl hoch. 6. 7.  
Mandl po köpfe. 8.  
Mandl hoch. - 10.  
Mandl milch hoch.  
Zu maach - 12.  
Milch po köpfe. 12.  
Milch po köpfe milch  
gmaach - 13.  
Milch neu andern. 13.

**F.**

Fischblaud abgusset. 14.

**H.**

Hoch hoch zu maach. 13.  
Hoch in Capra. 13.  
Hoch Bräuße runde  
Zu maach.

Monatlich brühen - ij.

**N**  
Rißt so quinn neu zu  
mach - - - 3.

**P**  
Piscottne zu macen  
so yngort. - - 5  
Piscottne von mand. 6  
Piscott so baail. 26  
Piscott so frantzösisch  
gmaalt. - - 6.  
Piscott brodt. - - 8  
Piscott so zu loch. 14.

**R**  
Rospin distillir. 24.  
Rospin sulph. - - 4  
Rospin leibung. - 4.

**S**  
Scheidnoten zu loch. 14.

**T**  
Taig von nitro  
zu mach. - 9.  
Taig zu zapah so  
maich. - - 9.

**V**  
Vogel neu brühen; Lindt  
Lung besalt. - 15.  
Violey nung zu mach. 3.

**W**  
Wine Kanne zu mach. 9.  
Wixel nung zu mach. 23  
Wixel so nung zu mach.  
zu nung brühen und  
zu nung - - 16.  
Wixel so nung zu mach. - 16.  
Wixel so nung zu mach.  
zu nung. - - 10.  
Wixel so nung zu mach.  
zu nung. - - 10

**Z**  
Zuberloch brodt zu mach  
zu nung auf zu besalt. 1.  
Zuberloch so nung zu mach.  
zu nung auf zu mach. - 7.  
Zuberloch so nung zu mach. 8.  
Zuberloch so nung zu mach.  
zu nung auf zu mach. 7.

V.  
 d. neu Buch; d. d. d.  
 u. g. Buch; - 11  
 d. u. f. Buch; - 12

W  
 u. d. Buch; - 13  
 u. d. Buch; - 14  
 u. d. Buch; - 15  
 u. d. Buch; - 16  
 u. d. Buch; - 17  
 u. d. Buch; - 18  
 u. d. Buch; - 19  
 u. d. Buch; - 20

Z.  
 u. d. Buch; - 21  
 u. d. Buch; - 22  
 u. d. Buch; - 23  
 u. d. Buch; - 24  
 u. d. Buch; - 25  
 u. d. Buch; - 26



121 + lino 2 + 1 ll. 16 x 10 cm



Adelung

Adelung

Adelung

Adelung

Adelung

Adelung

Adelung

Adelung

Adelung





1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 W X Y Z

A B C D E F G H I J K L M N O Balance Q R S T U V

Copyright 4/1999 YxyMaster GmbH www.yxymaster.com

20 cm

Focus

Balance

VierFarbselector Standard<sup>+</sup> - Eurosakia Offset

5

10

15

121+

x 10cm